



Christmas Garden

u. a. Stuttgart, Wilhelma

15.11.2023 bis 14.01.2024

Sonderthema: Urlaub in Österreich

Inhalt:

Österreich	S. 02
Titelstory	S. 03
Veranstaltungen	S. 14
Wilhelma	S. 16

16. Jahrgang

MAGAZIN
date-S

Spiel und Spaß auf der Piste Cavallino Bianco



© (Hannes Niederkofler (Cavallino Bianco Family Spa

Das Cavallino Bianco macht den Skiurlaub zum Genuss für die ganze Familie

Skifahren ist für Kinder ein Riesenspaß an der frischen Luft. Vor allem, wenn ihnen spezialisierte Skilehrer zur Seite stehen. Das Cavallino Bianco Family Spa Grand Hotel gilt als das beste Familienhotel weltweit (tripadvisor). Da ist es naheliegend, dass auch in Sachen Skifahren der Service groß ist: Jeder einzelne Skilehrer ist speziell für die Arbeit mit Kindern ausgebildet. Bereits für die Kleinsten ab drei Jahren gibt es altersgerechte Kurse. Im Anfänger-Skipark direkt am Hotel machen die Ski-Neulinge auf „sicherem Boden“ ihre ersten Versuche. Ein top ausgestatteter Skiverleih befindet sich im Haus. Fröhlich plaudernd brechen die Kinder morgens in Kleingruppen auf und kehren abends munter zurück. Mama und Papa haben sie dann viel zu erzählen von ihren Erfolgen und Erlebnissen im Schnee. Das große Abschlussrennen ist der Höhepunkt für die kleinen Ski-Stars und ihre Familien.

Das Dolomiti Superski Gebiet, welches aus zwölf Skigebieten mit 450 Liftanlagen und stolzen 1.200 Pistenkilometern besteht, ist von Gröden aus erreichbar. Vom Cavallino Bianco sind es nur wenige Minuten, und schon sind die Skifahrer auf der Piste. Bei Familien besonders beliebt sind die sonnenverwöhnten, breiten Pisten der Seiser Alm.

Die großzügige Kinderbetreuung vom Baby bis zum Teenager im Hotel schafft Frei-Zeiten für Eltern, unbeschwerte Skitage zu verbringen. Familien, die den Schnee lieben, können sich im Cavallino Bianco jeden Tag erneut auf ein Highlight freuen. Einmal gehen die Aktiv-Guides mit den Skifahrern auf die Piste, dann wieder stapfen Naturbegeisterte mit den Schneeschuhen durch unberührte Landschaften oder erkunden das Winterwander-Gebiet. Eine lustige Schlittenpartie lieben schon die Kleinsten. Vom Cavallino Bianco aus erreichen Familien in wenigen Gehminuten die Standseilbahn Raschötz und gelangen von dort aus direkt zum Startpunkt der Rodelbahn.

Wer im Freien kräftig Energie getankt hat, sich ausgepowert hat und glücklich und zufrieden in das Cavallino Bianco zurückkommt, der genießt alle Vorzüge des spezialisierten Familienhotels. Die ganze Familie liebt es, sich in den wärmenden Saunas und weitläufigen Wasserwelten zu entspannen. In der Family Pool Lounge flackert das Feuer im Kamin. Oder in ein Wasserbett versinken. Das Spa-Team bietet allen Familienmitgliedern ihre Wohlfühlzeit – von der Baby-Massage bis zur sinnlichen Paar-Behandlung. In der Saunawelt der Erwachsenen gibt es eine neue Attraktion. Eine moderne, große Sauna, in der Spezial-Aufgüsse nicht nur zum Schwitzen, sondern auch zum Staunen bringen – mit Klang, Bild und Aroma-Nebel wird ein Gesamtkunstwerk geboten, das die Sinne berührt.

Von früh bis spät wird köstlich gekocht: Südtiroler Köstlichkeiten, internationale Spezialitäten, 5-Gänge-Menüs, Bio-Kindermenüs, Family Plates und sogar ein betreutes Kinderrestaurant gibt es. Im Lino Land ist immer was los. In dem Kinderparadies mit Piratenland und Mini-Sportarena, mit Lego-Baustelle und Riesenpuppenhaus, mit Softplay-Anlage, Theater und vielem mehr wird jede Minute zum Abenteuer. Die gesamte Family Area wurde erweitert und steht Groß und Klein auch ohne Betreuung für

lustige Stunden zur Verfügung. Natürlich ist auch an die Teenies gedacht. Der neue Teenager Room ist für die jungen Erwachsenen reserviert und mit Games ausgestattet, die „man“ unbedingt braucht – vom XXL Kicker über eine brandneue IWall bis hin zu Dart. Im Gaming Room gibt es Xbox, playstation 4 und playstation 5. Für Teenies wird ein eigenes Programm geboten – von abendlichen Wanderungen zum Sternebeobachten über Schlittschuhlaufen, Rodeln und Schneeschuhwandern bis hin zur zip line auf dem Monte Pana. In den Family Suites von 25 bis 140 m2 genießen Familien ihr Privatleben.

Das Cavallino Bianco ist eine etablierte Premium Hotelmarke in Italien. Die Philosophie „It's family time...live it now®“ basiert auf einem ganzheitlich durchdachten Familienurlaubs-konzept. Lieblingsmenschen verbringen hier im UNESCO Weltkulturerbe Dolomiten unvergessliche Quality Time. In- und outdoor finden die Kinder ein wahres Spiel- und Spaßparadies. Ein motiviertes und professionelles Team kümmert sich von früh bis spät um die kleinen Lieblinge. So finden auch Eltern Zeit für Entspannung, für ausgiebige Wellness, für Fitness und Ausflüge in die Berge.

www.cavallino-bianco.com

Christmas Garden

u. a. Stuttgart, Wilhelma
15.11.2023 bis 14.01.2024



© Magische Galaxie_Markus Burkhardt

Schon jetzt werden die Tage kürzer, und die Vorfreude auf die magischste Zeit des Jahres kann beginnen. Ab dem 15. November 2023 wird der Christmas Garden Stuttgart schon zum fünften Mal in der Wilhelma zu sehen sein und das Publikum mit einem neuen Rundweg begeistern. Der Vorverkauf für das renommierte Lichtkunst-Event unter freiem Himmel hat begonnen!

Während sich der Zoologisch-Botanische Garten allmählich in eine bunte Herbstlandschaft verwandelt, sind die Vorbereitungen für ein ebenso farbenprächtiges Event in der dunklen Jahreszeit bereits in vollem Gange. Denn auch in diesem Winter wird die traditionsreiche Wilhelma mit ihrer denkmalgeschützten Parkanlage des 19. Jahrhunderts im Gewand des Christmas Garden Stuttgart wieder zauberhaft erstrahlen.

Mittlerweile gehört ein Besuch im Christmas Garden für viele Stuttgarter:innen zum festen Ritual der Vorweihnachtszeit. Wenn nach Einbruch der Dunkelheit in der Wilhelma die wundervolle Glitzerwelt des Christmas Garden Stuttgart erwacht, erscheint das historische Ambiente des Gartens wie eine romantische Winteroase. Mit einem funkelnden Zusammenspiel von kunstvollen Lichtfiguren, märchenhaften Leuchtszenarien und traumhaften Illuminationen inmitten beeindruckender Flora und Fauna präsentiert sich die Wilhelma als farbenfroher Wintertraum.

Auf einem rund zwei Kilometer langen Rundweg durch den einzigen zoologisch-botanischen Garten in Deutschland erwartet das Publikum des Christmas Garden

Stuttgart ein weihnachtliches Glanzmeer, das Groß und Klein auch in diesem Jahr wieder in Staunen versetzt. Das Lichtevent wird außerdem von exklusiven Sounddesigns untermalt und mit eigens für den Christmas Garden komponierten Klangwelten perfektioniert.

Vom **15. November 2023 bis zum 14. Januar 2024** lädt der Christmas Garden Stuttgart – durchgeführt von der Christmas Garden Deutschland GmbH und der C• Concerts GmbH - unter freiem Himmel zum Entdecken und Entschleunigen ein (am 24. & 31. Dezember 2023 ist der Christmas Garden Stuttgart geschlossen).

Das Thema Nachhaltigkeit liegt der Christmas Garden Deutschland GmbH und ihren örtlichen Partnern auch weiterhin sehr am Herzen. Informationen zu den Nachhaltigkeitsmaßnahmen der Christmas Garden auf christmas-garden.de/nachhaltigkeit/

Christian Doll, örtlicher Veranstalter und Geschäftsführer der C² Concerts GmbH: „Der Christmas Garden Stuttgart hat sich in den vergangenen Jahren stetig weiterentwickelt und ist aus dem weihnachtlichen Terminkalender der Region nicht mehr wegzudenken. Wir freuen uns sehr, dieses Jahr die wunderbare Wilhelma bereits zum fünften Mal in eine funkelnde Winterlandschaft zu verwandeln und Groß und Klein mit neuen Lichtinstallationen und einmaliger Weihnachtsstimmung zu beeindrucken. Unser Team hat sich wieder einige Neuerungen und Überraschungen überlegt, um auch unseren treuen Besucher:innen wieder ein einzigartiges Erlebnis beschern zu können – seien Sie

gespannt!“

Karten gibt es auf christmas-garden.de/stuttgart sowie auf myticket.de und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Die Ticketpreise ab 20,50 Euro entsprechen der letzten Saison und werden bewusst nicht erhöht. Die gestiegenen Produktionskosten werden nicht an das Publikum weitergegeben.

Impressum:

MAGAZIN
date-S

date-S Verlag
Heinrich Heimann
Neue Strasse 3
71083 Herrenberg

Tel 07032/ 329421
Fax 07032/ 329415
email: heimann@date-s.info

Anzeigenleitung:
Heinrich Heimann

Redaktion:
Ulrike Rieger
Heinrich Heimann

Ein Stockerlplatz für den Advent Castello Königsleiten



© photoart-reifmueller (Biohotel Castello Königsleiten)

Panoramalage auf 1.600 Höhenmetern in den Hohen Tauern, 150 Kilometer Zillertaler Pisten vor der Haustüre und ein Advent unter dem Sternenhimmel: Das Bio-Wohlfühlhotel Castello Königsleiten ist ein ganz besonderer Stockerlplatz für die Vorweihnachtszeit.

Das Bio-Wohlfühlhotel Castello Königsleiten**** hat mindestens drei Stockerlplätze: Einerseits durch die Lage auf dem 1.600 Meter hohen Gerlospass zwischen dem Salzburger Pinzgau und dem Tiroler Zillertal, um den die Größen des Nationalparks Hohe Tauern Spalier stehen. Andererseits als das einzige bio-zertifizierte Hotel in der Zillertal

Arena, Mitglied von Bio Austria und dem Salzburger Bioparadies in der ersten Bio-Musterregion der EU. Drittens ist das Castello Königsleiten auf den Hotel- und Reiseforen schon lange ein Fixstarter für Stockerlplätze: Seit Jahren erntet Gastgeberfamilie Eder 100 Prozent Weiterempfehlungen auf holidaycheck.de und „fabelhafte“ 8,9 Punkte auf booking.com für ihre Gastfreundschaft.

Beste Einstieg ins größte Zillertaler Skigebiet

Der Schnee lässt auf 1.600 Höhenmetern im Herbst nicht lange auf sich warten. Pünktlich zum ersten Adventwochenende gehen

die Anlagen der Zillertal Arena in Betrieb. Die 150 Pistenkilometer des Fünf-Sterne-Skigebiets auf skiresort.de verbinden das Salzburger Land mit Tirol. 150 Meter von der Türe des Castello Königsleiten entfernt ist der Einstieg in die Bahnen zwischen Plattenkogel und Königsleiten Spitze. Schon bei der Auffahrt locken die Pulverpisten und Tiefschneehänge in Königsleiten zum ersten Skierlebnis dieses Winters. Weiter geht's über hochalpine Carverpisten am Übergangsjoch, tiefschwarze Challenges bis zu einer 10-Kilometer-Talabfahrt nach in Zell am Ziller. Wer Kondition mitbringt, kann sogar zu einer ArenaTour durch das größte Skigebiet des Zillertals starten und 64 Pistenkilometer und fast 8.500 Höhenmeter in einen Skitag packen. So viel Schnee macht hungrig. Nach dieser Gewaltstour meldet sich allerdings mit Sicherheit der Hunger: In Königsleiten raus aus der Bindung und rein ins Biohotel. Im Restaurant wird mit einer Nachmittagsjause aus Salat, Suppe, warmen Snacks und Kuchen in Bio-Qualität aufgewartet. Danach brauchen auch Körper und Seele ein paar Streicheleinheiten. In Infrarotkabine, Aroma- und Soledampfbad, Bio-Kräuter- und Finnensauna regt Wärme die Durchblutung an und entspannt die Muskeln. Das Team im Castello-Wellnessbereich hat aber noch weitere

wohltuende Ideen parat: Ein Balsam für das Gewebe sind Massagen mit Hot Stones, Johanniskraut-, Lavendel oder Arnikaöl. Verwöhnte Genießer schätzen auch die Meersalz- und Bergkräuter-Peelings.

Unter dem Sternenzelt

In der Zwischenzeit ist die Dunkelheit hereingebrochen. Wer vor die Hottüre tritt, merkt, dass 1.600 Höhenmeter dem Himmel ein gutes Stück näher sind. In klaren Nächten überzieht ein unglaubliches Sternenseer das Firmament. Bei einer geführten Schneeschuhwanderung, einer Rodelpartie oder einer Pferdeschlittenfahrt ins Wildgerlostal lässt sich das „galaktische“ Erlebnis sogar noch toppen. Während man durch den kleinen Hotel-Weihnachtsmarkt flaniert, wird in der Küche schon mit Hochdruck gearbeitet. Chef de Cuisine Andreas kocht im Rahmen der Dreiviertel-Verwöhnungspension kennt sich mit Fünf-Elemente-, TCM- und ayurvedischer Küche aus. Bei Voranmeldung kocht er auch gluten- und histaminfrei. Sein abendliches 4-Gang-Dinner mit Bio-Lebensmitteln der Saison aus der Region ist das kulinarische Glimmerlicht des Urlaubstages.

www.castello-koenigsleiten.at



© Michael Huber (Biohotel Castello Königsleiten)

Lifestyle, Design und Well-Being im Alpenhotel Kitzbühel



© Jukka Pehkonen (Alpenhotel Kitzbühel)

#lakesidemoments – die sind im Winter traumhaft schön. Das Alpenhotel Kitzbühel liegt direkt am Ufer des idyllischen Schwarzsees. Der Ausblick auf die Winterszenerie ist magisch und strahlt große Ruhe aus. Viele romantische Winterspaziergänge führen durch die Landschaft. Tief durchatmen und bei sich selbst ankommen, das ist hier ein Leichtes. Zahlreiche Skigebiete sind nur einen Katzensprung entfernt. Die Langlaufloipe und der einzigartige Seerundwanderweg beginnen direkt vor der Haustür. Die Naturkulisse ist zauberhaft. Das Alpenhotel Kitzbühel perfektioniert das Wintererlebnis am See mit charmanter Eleganz.

In edlen, heimeligen Zimmern und Suiten entspannen Gäste, die das Besondere suchen – direkt im Alpenhotel, im Das Steghaus oder in der Lakeside Lodge. Hier kann man sich wunderbar zurückziehen, die winterweiße Kulisse beobachten und seine ganz persönliche Me-Time auskosten. In einem stylischen Ambiente verwöhnen lassen, dafür ist das Alpenhotel Kitzbühel gemacht. Wellness spielt sich hier auf höchstem Niveau ab. Im ganzjährig wohltemperierten Infinity Pool scheint man direkt in den tiefergelegenen See zu schweben. Der weite Blick auf den Schwarzsee und auf die umliegende Bergwelt gibt dem Pool

ein unvergleichliches Flair. Direkt am Ufer ist die See-Sauna ein Ort puren Wohlfühls. Durch die Panorama-Fensterfront erleben Genießer einen völlig neuen Blickwinkel auf den Schwarzsee, während man die wohltuende Wärme der Sauna genießt. In der großen Wellness-Oase mit Saunalandschaft, Dampfbad, Infrarotkabine, Fitnessraum, Sonnendeck und erfrischendem Seebriese-Frischluftraum schweift der Blick immer wieder über das Naturjuwel Schwarzsee. Für die Pause zwischen Saunieren und Dampfen sind die unterschiedlichen Ruheazonen perfekte Rückzugsorte. Das Urlaubs-Feeling ist grandios. Wer nicht gerade sauniert, sich im Dampfbad wärmt, Massagen und Treatments auf sich wirken lässt, der träumt im „Traumraum“ auf einem herrlich kuscheligen Daybed oder genießt in der „Cozy Corner“ Silence vom Feinsten.

#seelavie: Feinste Spezialitäten der österreichischen Küche und neue Genusskreationen serviert die Küche direkt im Hotel. Oder Feinschmecker speisen im a la carte Restaurant „Das Steghaus“ in einmaliger Panoramalage am Steg. Mediterranes Soulfood begeistert ebenso wie die Sonnenterrasse und der ganzjährig geöffnete Loungebereich. Nach einem Spaziergang an der Winter-sonne, eingekuschelt in eine Decke, ein gutes Getränk und eine



Jukka Pehkonen (Alpenhotel Kitzbühel)

kulinarische Stärkung, das ist Erholung. An der Hotelbar schmecken raffinierte Cocktails, edle Schnäpse und frisch gezapftes Bier. Im Weinkeller lagern kostbare Tropfen.

Winterurlaub am See, das Alpenhotel Kitzbühel macht es möglich. Die Fleckalmbahn, Hahnenkammbahn und Hornbahnen des Kitzbüheler Skigebiets erreichen Skifahrer in wenigen Minuten. Der kostenlose Shuttleservice bringt Gäste des Alpenhotel Kitzbühel bequem zur Fleckalmbahn und wieder zurück. Der persönliche Skiguide kann ebenfalls im Hotel gebucht werden. Mit ihm erkunden Wintersportbegeisterte die umliegenden Skigebiete oder sie erleben die Stille der Kitzbüheler Alpen bei einer geführten Skitour. Und was liegt näher als Eisstockschießen und Eislaufen am zugefrorenen See? Die Schneespaß-Packages für unvergessliche #lakesidemoments an dieser Genuss-Adresse sind fertig.

Pre-Christmas Getaway (08.–22.12.23)

Leistungen: 4 Übernachtungen, Besuch des Christkindlmarkts in Kitzbühel, Benützung des SPA-Bereichs am Abreisetag bis 17 Uhr (ohne Zimmer), Nachmittagsjause am Abreisetag inklusive, „Mehr ist Mehr“ Inklusivleistungen – Preis p. P.: ab 630 Euro

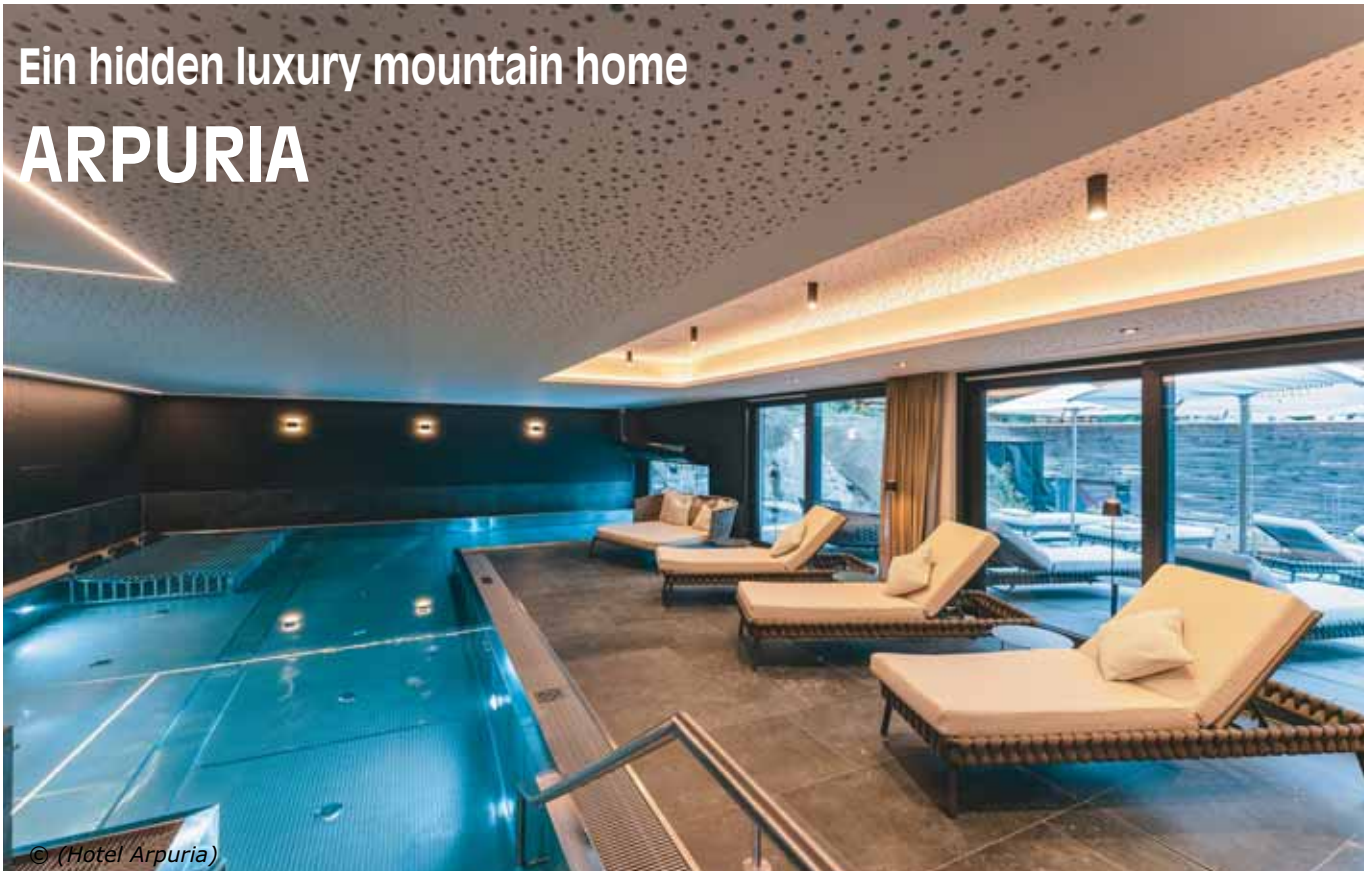
Dezember Schnee(s)pass (10.–23.12.24)

Leistungen: 4, 5, 6, oder 7 Übernachtungen, Skipass für das gesamte geöffnete Skigebiet der Bergbahnen Kitzbühel für die Dauer des Aufenthalts, Shuttleservice zur Fleckalmbahn, „Mehr ist Mehr“ Inklusivleistungen – Preis p. P.: ab 782 Euro

**www.alpenhotel-
kitzbuehel.at**

Ein hidden luxury mountain home

ARPURIA



© (Hotel Arpuria)

In St. Anton am Arlberg schafft das ARPURIA ein bemerkenswertes Gesamtkunstwerk des dezenten Luxus. Hidden Luxury, der es jede Minute wert ist, entdeckt und genossen zu werden. Kostbar – das ist wohl eines der treffendsten Wörter, um das ARPURIA in der Winterwelt des Arlbergs zu beschreiben. Kostbar – nicht im Sinne von goldenen Armaturen und Orientteppichen. Kostbar – im Sinne eines Zuhause, das versteht, was für viele Menschen heute echter Luxus ist: Leise, sanft, zur Ruhe kommen, sich fallen lassen und entspannen, Zeit für Geselligkeit finden und für sich selbst. ARPURIA

denkt Luxus neu. Ein wohlthuendes Erlebnis, mitten in dem weltbekannten Wintersportort, und doch so herrlich versteckt.

Die Gastgeber treibt ein zentraler Gedanke an: Einen Ort zu pflegen, der exklusiv ist, aber nicht pompös. Der jede Annehmlichkeit bietet, aber nicht aufdringlich ist. An dem man alles – und mehr – findet, was man sich von Urlaub wünscht. Die Liebe steckt im Detail: In den edlen Materialien des Interieurs, in Zimmern, die wahre Meisterwerke der Gastfreundschaft sind, in hochwertiger Bettwäsche und kuscheligen Handtüchern und

vielen vermeintlichen „Kleinigkeiten“ mehr. Die Aussicht auf die umliegende Schönheit der Tiroler Landschaft ist faszinierend. Exklusive Rituals-Verwöhnprodukte und handgefertigte Pralinen empfangen die Gäste, die in die ARPURIA-Welt eintauchen. Ein Ambiente zum Wohlfühlen für anspruchsvolle Genießer.

Mit dem ARIA SPA wurde ein echtes Wellness-Kleinod geschaffen. In- und Outdoor ist der Pool herrlich warm. In der Aroma-Dampfsauna durchatmen, in der Panorama-Sauna weite Blicke schweifen lassen, in der Herbal-Sauna duftet es nach alpinen

Kräutern, die Infrarot-Sauna tut einfach gut. Das ARIA SPA ist eine unvergleichliche Chillout-Area. Einen wohlthuenden Tee nehmen oder einen Erfrischungsdrink, in kuschelige Loungemöbel versinken. Lazy Days, ja die dürfen auch mal sein. Exklusive Aria Treatments entführen aus dem Alltag.

ARPURIAS kulinarische Genießerien sind eine Freude. Produkte höchster Qualität mit maximaler regionaler Herkunft sind für die Küchenmeister eine Selbstverständlichkeit. Gäste schwärmen von dem außergewöhnlich köstlichen ARPURIA-Frühstück mit regionalen Spezialitäten und dem delikaten Genießer-Buffer am Nachmittag mit Tiroler Schmankerln. In drei außergewöhnlichen Restaurants spielt sich „Casual Dining“ auf höchstem Niveau ab. Wunderbar abwechslungsreich: Das PURA Restaurant. ZENZIS Stube für anspruchsvolle Fondue-Liebhaber. Das exklusive Asian Fusion Restaurant Q-Dinner Club. Die „ARPURIA Dinner Option“ macht es möglich, aus den drei Restaurants zu wählen und sich dort sein eigenes Menü zusammenzustellen. Das ARPURIA-Team kümmert sich um die Tischreservierungen – je nach Geschmack, wie es in den Urlaubstag passt. Dass sich Wintersport am Arlberg an der Wiege des Skisports befinden, das muss wohl gar



© (Hotel Arpuria)



© (Hotel Arpuria)

nicht erst erwähnt werden. 360 Pistenkilometer, von einfach bis schwierig, von kinderfreundlich bis weltmeisterlich, jeden Tag perfekt präpariert, schneesicher zwischen 1.200 und 2.800 Metern Höhe, Herz was willst du mehr? Der Winterfun reicht von Snow- und Funparks über Carving Areas, von Rennpisten über Rodelstrecken, von Schneeschuh-Wanderwegen über Tourenstrecken bis hin zu Langlaufloipen. Mit auf die Bucket-List kommen die Fahrt auf die Valluga, den höchsten Punkt in St. Anton, Winterwandern in Verwalltal, dem puren Winterwunderland, Nachtrodeln auf einer Naturrodelbahn und Kaiserschmarrn auf dem Gampen mit einem wunderschönen Ausblick in das Tal. ARPURIA perfektioniert das Erlebnis in einer der renommiertesten Winterregionen Österreichs mit einem kostenlosen Hotelshuttle ins Ortszentrum, mit Concierge-Service und beheiztem Skiraum sowie einem modernen Skidepot direkt an der Piste.

Wer sich mit ARPURIA beschäftigt, der spürt schnell: Hier verschmelzen Exklusivität und familiäre Wärme zu etwas Besonderem. Hier geht es wirklich ums Verwöhnen. Die Zero Waste-Initiative im Haus zeugt von einem großen Verantwortungsbewusstsein der Gastgeber. Digitale Lösungen, die einfach in ihrer

Handhabung sind, und unverpackte Lebensmittel am Buffet unterstreichen, dass ARPURIA Gastfreundschaft am Punkt der Zeit lebt. 100 Prozent des Stroms im Haus kommen aus der örtlichen Wasserkraft. Fragt man die Gastgeberfamilie Fahrner „Was bedeutet Luxus heute“, dann ist die Antwort klar: „Zeit und Raum zu haben. Frei zu sein.“ Dafür hat sie ihr hidden luxury mountain home ins Leben gerufen, das Teil der erlesenen Hideaway Hotels Collection sowie der renommierten Leading Spa Resorts ist.

**Winterzauber im ARPURIA
5=4 (15.-22.12.23,
07.-26.01.24,
31.03.-07.04.24)**

Leistungen: 5 Nächte, Gourmetfrühstück, Genießer-Buffet, hausgemachte Pralinen, Willkommensdrink, ARPURIA Dinner Option (gegen Aufpreis), ARIA Spa, Hotelshuttle, Valet Parkservice, E-Ladestation, reserviertes Skidepot an der Talstation, beheizter Skiraum im ARPURIA – Preis p. P.: ab 808 Euro

**Arctic Luxury Spa Escape
(15.12.23–07.04.24)**

Leistungen: 7 Nächte, Gourmetfrühstück, Genießer-Buffet, hausgemachte Pralinen, Willkommensdrink, ARPURIA Dinner Option (gegen Aufpreis), ARIA Spa, Hotelshuttle, Valet Parkservice, E-Ladestation, reserviertes Skidepot an der Talstation, beheizter Skiraum im ARPURIA, 1 Ganzkörpermassage im ARIA SPA – Preis p. P.: ab 1.619 Euro

www.arpuria.com



© (Hotel Arpuria)

Endlich durchatmen - am Fuschlsee kommt Winterlaune auf Ebner's Waldhof



© (Ebner's Waldhof)

Klingt es nicht verlockend, an einem der schönsten Salzkammergut-Seen, inmitten von Natur und Ruhe, entspannte Wintertage zu verbringen? Direkt am Ufer des Fuschlsees legt Ebner's Waldhof am See****s seinen Gästen eine vielfältige Winterwelt zu Füßen: Aktiv sein nach Lust und Laune, Spaß haben mit Freunden und Familie, Wellness und Genuss inmitten einer malethischen Berg- und Seenlandschaft. Bei Familie Ebner hat das Genießer-Leben Hochsaison.

„Endlich daheim“ ist nicht nur ein Slogan. Es ist das Lebensgefühl, das den Waldhof erfüllt. In einem Flair aus Geborgenheit und familiärer Leichtigkeit kosten Hotelgäste den Winter ganz nach ihren Vorstellungen aus. Ob Schnee fällt oder nicht, darüber machen sich Gäste des Waldhofs keine Gedanken. Denn in der Natur aktiv sein, Ausflüge unternehmen und sich verwöhnen lassen, das hat im Ebner's Waldhof immer Saison.

Schnee-Abenteuer

Ob beim sportlichen Langlaufen, beim genüsslichen Winterwandern oder bei der Hüttengaudi auf der Waldhof Alm – unbeschwerter Stunden tun einfach gut. Ebner's Waldhof am See ist Mitglied bei „Cross Country Ski Holidays“ und bietet den Langläufern erfahrene Guides und professionelles Equipment. Keine Sorge, hier muss man kein Spitzensportler sein. Auch, wer einfach einmal ausprobieren möch-

te, ob ihm das Gleiten auf den Loipen Spaß macht, ist genau richtig. Vor den Toren des Waldhofs in Fuschl ziehen die Wintergenießer ihre Runden. Oder sie machen sich auf den kurzen Weg an den Wolfgangsee. Hoch über dem See liegt die Postalm, wo sich die schönsten Höhenloipen des Salzkammerguts befinden. Faistenau, nur wenige Minuten von Fuschl entfernt, gilt als das Langlaufdorf schlechthin. Der Waldhof-Shuttle bringt die Langläufer dorthin, wo sie auf dem glitzernden Plateau der Sonne entgegenlaufen.

Aktiv sein, das kann im Ebner's Waldhof am See jeder nach seinem Geschmack. Die Aktivguides sind zur Stelle. Ihre Winterwanderungen führen in idyllische Landschaften rund um den Fuschlsee. Wenn der Schnee unter den Schuhen knirscht und die Wintersonne scheint, dann schöpfen Körper und Geist frische Energie. Unberührte Pfade erkunden die Schneeschuhwanderer. Mit den Schneeschuhen spazieren sie durch den tiefen Schnee und kommen der Natur besonders nahe. Das Programm der Waldhof-Guides steckt voller Möglichkeiten, Wintertage aktiv zu erleben.

Ein kurzer Spaziergang führt vom Ebner's Waldhof auf die Waldhof Alm. Schön, dass Irmi hier oben immer eine köstliche



© (Ebner's Waldhof)



© (Ebner's Waldhof)

Stärkung parat hat. Vor der Hütte wird gerodelt und im Schnee getobt. Da trifft man sich zum Eisstockschießen und Tubing. Die kleinen Skifahrer haben ihren Spaß. Ein Zauberteppich bringt sie den Skihügel hinauf. Wer bei so viel frischer Luft Hunger bekommt, der kehrt ein. Die Kasnocken sind ein Gedicht, ganz zu schweigen von der Brettljause und dem flaumigen Kaiserschmarrn mit Zwetschkenröster.

... und die Schönheit der Region entdecken

Wer Kraft tanken und eine schöne Zeit verbringen möchte, der ist am Fuschlsee auch in schneearmen Wintern gut beraten. Unzählige Möglichkeiten rund um Ebner's Waldhof laden zum gemütlichen Spazieren und Wandern ein. Durchatmen an der frischen Luft, Schritt für Schritt die Natur erleben und zur Ruhe kommen.

Die Stadt Salzburg und das Salzkammergut mit all ihren Höhepunkten und Sehenswürdigkeiten sind ganz nah. Ein Tag in der Mozartstadt bleibt unvergessen. Oder Bad Ischl, die Kulturhauptstadt 2024, entdecken und auf den Spuren des Kaisers wandeln. In den Kaffeehäusern die Seele baumeln lassen, einkaufen, Museen besuchen – am besten fragen Unternehmungslustige an

der Rezeption im Ebner's Waldhof nach den besten Tipps für abwechslungsreiche Tage.

Viele Wohlfühlmomente im Ebner's Waldhof

Ein wohliges Reich der Erholung, der Tiefentspannung und Schönheit eröffnet das Waldhof Spa. Endlich aufatmen, sich vom warmen Wasser eines Kräuterbads umspülen lassen, aromatische Saunaaufgüsse spüren, individuelle Massagen, hochwertige Be-

handlungen und eine sagenhafte Ruhe genießen. Familie Ebner achtet schon lange auf einen verantwortungsbewussten und schonenden Umgang mit Ressourcen. Ihre Gäste können guten Gewissens den beheizten Außenpool genießen.

Es darf Ich-Zeit sein im Ebner's Waldhof. Wenn abends in der Gütl Stub'n das 5-Gänge-Menü aus feinsten Zutaten serviert wird, dann ist das Urlaubsglück perfekt. Vielleicht schneit es

draußen, während in dem gemütlichen Restaurant bei Kerzenlicht gespeist wird. An der neuen SeeBar wartet am Ende eines Wintertages am Fuschlsee ein „Absacker“, ein gutes Gespräch an der Bar, ein paar Seiten im Lieblingsbuch lesen oder einfach nur den Tag mit einem guten Glas Wein ausklingen lassen.

www.ebners-waldhof.at



© (Ebner's Waldhof)

Ein Luxury Hideaway im winterlichen Gsieser Tal

Die Fontis Lodge



© Throne & Vine (Fontis luxury spa lodge)

© Michael Huber (Fontis luxury spa lodge)

Die Fontis luxury spa lodge steckt voller Augenblicke, die bleiben: In nur acht Lodge-Suiten erfahren Gäste eleganten Luxus und Privacy pur. Wellness Deluxe bietet Wohlbefinden auf höchstem Niveau. Entschleunigung, Naturverbundenheit und Aktivurlaub harmonisieren an diesem einmaligen Kraftplatz auf beeindruckende Art und Weise. Direkt an die luxury spa lodge grenzt die Fontis Farm an. Von hier kommen regionale, frische Lebensmittel ohne Umwege auf die Teller der Feinschmecker.

Ein wahres Wintermärchen

Bewegt und aktiv zu sich selbst finden, dafür ist die Fontis luxury spa lodge gemacht. Das idyllische Gsieser Tal zählt zum größten Langlaufkarussell Europas, dem Dolomiti Nordic Ski Gebiet mit mehr als 1.300 Loipenkilometern. Der Loipeneinstieg befindet sich direkt vor dem Fontis. Die Skifahrer schwingen am Kronplatz und in dem aussichtsreichen Skigebiet 3 Zinnen Dolomites. Nur drei Kilometer entfernt befindet sich ein kleiner sonniger Bergflucht mit eigener Skischule in St. Magdalena. Ideal zum Skifahren für Kinder, Anfänger und Familien. Mit Schnee-

schuhen durch die zauberhafte Winterwelt stapfen oder mit den Tourenski einen Gipfel erobern. Die Bergwelt des Gsieser Tals ist ein Juwel abseits von Massentourismus. Gäste der Fontis luxury spa lodge profitieren von den vielfältigen Aktivmöglichkeiten direkt vor der Haustür. In Begleitung geht es zur Dämmerungswanderung mit duftendem Glühwein, zum Schneeschuhwandern durch die Stille der Natur, zum Langlaufkurs für Anfänger und Köhner, zum Gaudi-Biathlon im Weltcup-Stadion Antholz oder zur lustigen Rodelpartie von der eigenen Almhütte ins Tal und vielen Highlights mehr.

Naturnah Energie schöpfen

Die Fontis luxury spa lodge ist ein Hideaway zum Krafttanken: Ein umwerfender Dolomitenblick, privates Entspannen, Loslassen inmitten der Natur. In dem liebevoll gestalteten Green SPA entfaltet die Natur ihre wohltuende Wirkung auf Körper und Geist. Der ganzjährig beheizte Pool lädt auch im Winter zum Gleiten durch das Wasser an der frischen Luft. In der finnischen Sauna schwitzen, im Hot-Spring-Whirlpool durchatmen, im schö-

nen Ruheraum mit Entspannungs- und Infrarotliegen Erholung finden, rundherum verschneite Wiesen und Wälder.

Schätze von der Eco Farm

Auf der Eco Farm kommen Gäste bei naturnahen Farmerlebnissen mit der Natürlichkeit in Berührung. Von dort kommen frische Beeren und knackiges Gemüse ohne Transportwege direkt vom Acker auf den Teller mit 0 km Transportwegen. Im Winter schmecken die selbstgemachten Köstlichkeiten aus den Schätzen, die die Natur im Sommer hervorgebracht hat. Hühnerstall, Bienenstöcke und Fischgewässer komplettieren das Sortiment an gesunden Lebensmitteln direkt vor Ort, die auch ein gesunder Produktlieferant für die Schwesterbetriebe Hotel Quelle Nature Spa Resort und Chalet Salena Luxury & Private Lodge sind.

7 Nächte zum Preis von 6 (20.12.–27.12.23)

Leistungen: 7 traumhafte Nächte zum Preis von 6, $\frac{3}{4}$ -Verwöhnungspension, exklusives SPA, 42 Loipenkilometer direkt ab dem Fontis, Shuttleservice zum Dorflift von St. Magdalena (2 km) sowie zum Skigebiet Kronplatz (25 Autominuten), tägl. Reinigung der Suite, Aktiv- und Erlebnisprogramm von Mo. bis Sa. – Preis p. P.: ab 1.621 Euro in der Green Suite

Fontis Winter Special 4=3 (07.01.–10.02.24, 17.02.–28.03.24)

Leistungen: 4 traumhafte Nächte zum Preis von 3, $\frac{3}{4}$ -Verwöhnungspension, exklusives SPA, 42 Loipenkilometer direkt ab dem Fontis, Shuttleservice zum Dorflift von St. Magdalena (2 km) sowie zum Skigebiet Kronplatz (25 Autominuten), tägl. Reinigung der Suite, Aktiv- und Erlebnisprogramm von Mo. bis Sa. – Preis p. P.: ab 657 Euro in der Green Suite

#Happy Carnival (10.–17.02.24)

Leistungen: 1 Kind bis einschließlich 11 Jahre kostenlos, 4 Nächte, $\frac{3}{4}$ -Verwöhnungspension, Animationsprogramm für Kinder ab 3 Jahren im Kids Club Hotel Quelle, exklusives SPA, 42 Loipenkilometer direkt ab dem Fontis, Shuttleservice zum Dorflift von St. Magdalena (2 km) sowie zum Skigebiet Kronplatz (25 Autominuten), tägl. Reinigung der Suite, Aktiv- und Erlebnisprogramm Mo. bis Sa. – Preis p. P.: ab 940 Euro in der Green Suite SkyAlps bietet Flugverbindungen von Berlin, Hamburg, Düsseldorf, Kassel, Antwerpen, Rotterdam, London, Billund und Kopenhagen nach Bozen an.

www.fontis-lodge.com

Verliebt in Fräulein Leni



© (Fräulein Leni)

Faulenzen, Wellnessen, Genießen auf einem der schönsten Hügel in der Südsteiermark. Ein Besuch bei Fräulein Leni trifft mitten ins Herz. Mit den aktuellen „Zuckerln“ für fitte Feinschmecker-Tage und viel Zweisamkeit versüßt das entzückende Boutique-Hotel traumhafte Tage in den Weinbergen.

In Fräulein Leni kann man sich nur verlieben. Der weite Blick über die Weinberge verleiht ein Gefühl von Freiheit. So viel Natur, so viel Ruhe. Wellness erfährt im privat anmutenden, exklusiven Ambiente mit Außenpool, Sauna, Dampfbad und Fitness mit modernsten Geräten große Wertschätzung. Es gibt wohl kaum keinen besseren Platz, um bei Yoga und Meditationen Körper und Geist in Balance zu bringen.

Fräulein Leni ist etwas ganz Besonderes. Ein Gefühl und ein großes Stück gutes Leben. 23 Zimmer, mit viel Geschmack und Liebe zum Detail eingerichtet, erwarten die Genießer. Naturstein, Samt, Leinen, Alt- und Lärchenholz schaffen Räume, in denen man sich gerne aufhält und rundum wohlfühlt. Mit einem Langschläfer-Frühstück bis 11 Uhr starten Gäste in einen herzerfrischenden Tag. Die Genüsse der Region kommen an den Tisch. Kaffee- und Teekultur auf höchstem Niveau ist Teil des steirischen Gourmet-Frühstück. In der Lounge, Bar und im Gasthaus

schmecken köstliche Genüsse und feine Weine aus der Südsteiermark, aus Österreich und Drinks „von Welt“.

Zu jeder Zeit ist die Natur an der Südsteirischen Weinstraße ein Juwel. Entspannt durch den Wein-, Gemüse- und Obstgarten spazieren, die Region in all ihrer Schönheit mit dem E-Bike oder mit den Wanderschuhen entdecken (E-Bikes stehen in der I-Bike Box bereit). Oder Golfspielen mit Genuss. Der nahegelegene Golfplatz ist in Murstätten. Wer sich nach dem Golf gern ein Glas Traminer gönnt, fährt nach Klöch, wer lieber Schilcher mag, der versucht es mit Frauenthal. Mit dem Fahrrad

zum nächsten Weinbauern radeln. In gastfreundlichen Buschenschänken einkehren, erstklassige Weine probieren, sportliche Momente und herrliche Orte zum Innehalten. Fräulein Leni gibt all diesen Genüssen ein neues Zuhause.

Fittes Feinschmecker Zuckerl

Leistungen: 3 Nächte im DZ oder in einer Suite mit köstlichem Frühstück, Willkommensdrink, 1 delikates 5-Gänge- Menü, 1 Tag mit einem nagelneuen E-Bike aus der IBIKE-BOX, frühes Check-In und spätes Check-out, Außenpool, finnische Sauna, Dampfbad – Preis p. P.: ab 515 Euro

Romantisches Zweisamkeits Zuckerl

Leistungen: 4 Nächte im romantischen Rosenblüten-Zimmer, Willkommensdrink, 1 eisgekühlte Flasche Sekt und hausgemachte Feinschmeckerpralinen, köstliches Langschläferfrühstück, 1 verträumtes Picknick mitten im Weingarten, 1 romantisches Candlelight-Dinner mit Wein- und Champagnerbegleitung, Außenpool, finnische Sauna, Dampfbad – Preis p. P.: ab 720 Euro

www.fraeulein-leni.com



© (Fräulein Leni)

Schneemänner vor - rein ins Wintervergnügen à la Gorfion



© (Gorfion Familotel Liechtenstein)

© (Gorfion Familotel Liechtenstein)

So gemütlich es im Winter am knisternden Kamin sein kann, so schön ist es draussen mit der ganzen Familie an der frischen Luft. Im Gorfion Familotel Liechtenstein kosten Gross und Klein alle Facetten des Winters aus. Wellness, Spiel und Spass, Skifahren und Winteraktivitäten abseits der Pisten.

Direkt vom Gorfion geht es raus in den Schnee zum Winter- und Schneeschuhwandern. Einige Wege sind auch im Winter gut mit dem Kinderwagen befahrbar. Wer gerne „offroad“ unterwegs ist, der leiht sich im Familienhotel bequeme Kindertragen aus. Begleitete Schneeschuhwanderungen führen alle Interessierten auf die schönsten Routen der Wintersportregion. Familien, die auch im Winter gerne wandern, erhalten umfangreiche Wander-Informationen an der Hotelrezeption oder über das Gästetablet. Auf den Langlaufloipen im nahegelegenen Steg sind die Langläufer mit sich und der Natur im Einklang. Zwei Gratis tickets für die 15 Kilometer lange Valünaolpe liegen für Hotelgäste an der Rezeption zum Ausleihen bereit. Zu späterer Stunde –

vielleicht wenn die Kleinen schon schlummern – lädt die Nachtloipe noch bis 21.30 Uhr zum späten Sport. Eislaufen am Eislaufplatz, Rodeln auf der Naturrodelbahn Sücka oder nach Liftschluss auf den Pisten, eine romantische Fackelwanderung in der Abenddämmerung oder ein spannendes Lama-Trekking durch den Schnee mit den gut herzigten Vierbeinern – gemeinsame Familienerlebnisse lassen rund um das Gorfion Familotel Liechtenstein nicht lange auf sich warten.

Gückliche Familien

Im Gorfion Familotel Liechtenstein dreht sich von früh bis spät alles um unbeschwertes Kinderlachen, um erfreuliche Family-Time und entspannende Auszeiten für Eltern. Täglich von 9 bis 20.30 Uhr sind die Kinderbetreuer:innen gut gelaunt und wissen immer, was der eingeschworenen Ferienbande Spass macht. Schon die Babys werden im Hotel Gorfion liebevoll betreut, um Mama und Papa eine Verschnaufpause zu gönnen. Die neue Softplayanlage begeistert die Kleinen. Im Schwimmbad

des Hotels werden Kids zu Malbuner Wassernixen. Die ganz Kleinen plantschen im Babypool im herrlich warmen Wasser. Die Erwachsenen finden im Saunabereich einen Wellness-Rückzugsort, wo sie in aller Ruhe durchatmen und loslassen können.

Genuss aus den Alpen

Die grossen Geniesser sind von der Gourmetküche auf Hauben-niveau – vom Frühstücksbuffet über den Mittagssnack bis zum Fünf-Gänge-Abendmenü – begeistert. Die Kids finden an ihrer Buffetstation, was ihnen schmeckt. Zusätzlich zur Gourmet-Vollpension haben Feinschmecker die Möglichkeit, im Gourmetrestaurant Malbuner Stube zu speisen, wo sogar das Liechtensteiner Erbprinzenpaar schon zu Gast war. In jedem Fall setzt das Küchenteam auf regionale Zutaten und hochwertige Qualität. Eine grossartige Weinauswahl begeistert alle, die sich zu den kulinarischen Köstlichkeiten gerne einen guten Tropfen gönnen. Csaba ist der Barman, der für tolle Cocktails und Drinks „von Welt“ sorgt.

Neu: Ein Fotoshooting im Urlaub

Im Urlaub hat man Zeit und die Augen strahlen – die beste Gelegenheit für ein professionelles

Fotoshooting mit der ganzen Familie. Melanie von sweetsunshine.li kommt gerne ins Gorfion, um unvergessliche Bilder für das Familienalbum zu erschaffen. Mit viel Herz, Geduld und Feingefühl fotografiert sie alles rund um das Thema Familie.

Alexander Berger führt seit 1. Juni 2023 die Geschicke des beliebten Gorfion Familotel Liechtenstein in Malbun. Als erfahrener Geschäftsführer und Manager mit langjähriger Führungsverantwortung stellt er seine umfangreiche Expertise dem Hotel Gorfion zur Verfügung. Das familien-spezialisierte Haus rangiert bei HolidayCheck unter den zehn beliebtesten Familienhotels weltweit.

Mehr Winterglück (24.11.–21.12.23), Anreise Sa. oder So.

Leistungen: 7 Nächte, 5 % Rabatt + 5 % Happy-Card-Rabatt und somit 10 % sparen, täglich kostenlose Kinderbetreuung, Schwimmbad und Wellnessbereich, abwechslungsreiches Kinderprogramm, für die Kinder All-In Essen von früh bis spät, für die Erwachsenen Gourmet-Vollpension – Preis p. Erw.: ab 1.124 CHF

www.gorfion.li

Gröden im Winter: Eine Lovestory für Aktiv-Fans

Hotel Granbaita Dolomites*****



© (Hotel Granbaita Dolomites)

Das Hotel Granbaita Dolomites*
**** ist ein Verwöhn-Ensemble aus zeitgenössischer und ausgezeichneter Architektur, aus einem prestigeträchtigen SPA und Fine-Dining in der faszinierenden Landschaft der Dolomiten. Die perfekt präparierten Pisten von Dolomiti Superski sind ganz nahe (neu: Ein Skiverleih direkt im Hotel). Nicht-Skifahrer tauchen in einen sagenhaften Freiraum ein und genießen Ruhe und Natur.

Das Wochenprogramm „Val Gardena Active“ im Hotel Granbaita Dolomites lädt ein, den Grödnertal Winter in der unverfälschten Natur aktiv zu erleben. Das vielseitige Programm bietet eine große Auswahl an Wintersportaktivitäten wie Wandern, Fatbike-Touren auf dem Schnee, Schneeschuhwanderungen und vieles mehr. Viel erleben und anschließend eintauchen in eine Urlaubswelt vom Feinsten – das ermöglicht das Hotel Granbaita. Sein Savinella SPA hält die Zeit an und schenkt ein Gefühl der vollkommenen Entspannung.

Dieser erlesene Ort der Ruhe und Gelassenheit ist entstanden aus der Philosophie der Gastgeberfamilie Perathoner-Puntscher, die Atmosphäre des Langentals – Teil des UNESCO Weltkulturerbe Dolomiten – widerzuspiegeln. Professionelle, liebevolle Hände kümmern sich um das Wohlbe-

finden von Kopf bis Fuß. Ein sanftes Wohlgefühl umarmt einen in der Wasserwelt, die zum Schwimmen, zum Verweilen im Whirlpool oder zum schwerelosen Treiben im Solebad einlädt. Sieben Saunavarianten stehen zur Wahl. Das kulinarische Schauspiel heißt bezeichnend Halbpension „à la carte“. Jeden

Abend begeistert die Küche mit einem reichhaltigen Antipasti-Buffet, an dem jeder findet, was ihm schmeckt.

Der Feinschmecker kostet und kombiniert ganz nach Belieben und ohne Aufpreis – aus dem Fünf-Gänge-Menü, aus dem Vital-Menü und von der umfangreichen à la carte-Karte. Einen we-

sentlichen Anteil an Stunden, die in Erinnerung bleiben, hat Chefkoch Andrea Moccia. In seinem Genuss-Atelier „Granbaita Gourmet“ entfaltet er Tag für Tag sein großes Können in Fine Dining Menüs für den á la carte Gast.

www.hotelgranbaita.com



© (Hotel Granbaita Dolomites)

Klein & Ruhig wohnen – Groß & Exklusiv Skifahren

Stearawirts Hauserei



© ratko-photography (Stearawirt's Hauserei)

Stearawirts Hauserei im urigen Lechtal verbindet das Beste aus zwei Welten. □ Steeg im Lechtal – das kleine Dorf vor dem Arlberg – ist ein Geheimtipp für alle, die erholsam ruhig, etwas preisgünstiger und ganz ohne den Trubel großer Wintersportorte wohnen möchten. Dennoch ist man hier der grenzenlosen Skidimension Ski Arlberg mit den exklusiven Skiorten Lech, Warth-Schröcken

und St. Anton ganz nah. In nur zehn Autominuten oder mit dem kostenlosen Skibus kommen Skifahrer ins größte Skigebiet Österreichs.

Ein Kleinod für Genießer in Steeg ist die Stearawirts Hauserei. Das Hotel von Familie Hauser verbindet das Beste aus zwei Welten. Der urige Stearawirt besteht seit mittlerweile 180 Jahren. Er steckt voll Geschichte. Schöne

Erlebnisse und liebgewonnene Traditionen vergangener Zeiten haben hier ihren Platz. Die neue, lässige Hauserei spannt einen faszinierenden Bogen vom Damals ins Jetzt. Das zeitgeistige Design der Stearawirts Hauserei begeistert. Hierher kommt man, um sich bewusst Zeit zu nehmen für sich und den Wintergenuss. 27 Naturzimmer von modern, lässigen Suiten in der Hauserei bis hin zu traditionellen Zimmern

im Tiroler Landhausstil im Stearawirt laden ein, sich zu entfalten. Die Liebe der Gastgeber steckt im Detail – in der Raffinesse, Tradition mit bodenständigem Luxus und Lifestyle zu verbinden.

Die Naturentdecker erkunden die Landschaft, die Wellness-Freunde tauchen in der Hauserei in eine Welt der vollkommenen Erholung ein. „Immer mit der Ruhe“, das klingt verlockend. Im großen Rooftop-Spa warten Dampfbad, Infrarotkabine und verschiedene Saunen. In der „Knetstuba“ verwöhnt eine Wohlfühlmassage. Von der großen Sky Lounge schweift der Blick hinaus auf die Berge. Im romantischen Kuschelnest versinken. In der „Schwitzstuba“ im Stammhaus vorbeischaun. Die Hauserei wurde gemacht, um im Hier und Jetzt anzukommen.

In Stearawirts Kocherei kocht der Gastgeber Guntram persönlich. Er ist leidenschaftlicher Koch und der Küchenchef des Hauses. In seine Küche kommen so weit wie möglich regionale, saisonale Produkte, die er stets frisch zubereitet. Seine farbenfrohen Gerichte mit heimischen Wild- und Gartenkräutern schmecken nicht nur unglaublich gut. Sie schenken auch viel Energie und Kraft für die Wintererlebnisse.



© ratko-photography (Stearawirt's Hauserei)



© ratko-photography (Stearawirt's Hauserei)

Ein Kräuterhotel

Schmecken, riechen, sehen. Die Hauserei ist auch ein Kräuterhotel. Und zwar aus einem ganz natürlichen Grund: Rund um das Hotel wachsen die wertvollsten Schätze. Wilde, aromatische Kräuter in der alpinen Landschaft, duftende Kräuter, Salate und Gemüse im eigenen Bauerngarten. Die natürlichen Köstlichkeiten sammelt das Küchenteam im Sommer, um auch im Winter auf die herrlichen Geschmäcker zurückgreifen zu können. Es schmeckt hervorragend in der Hauserei. Und damit nicht genug: Auch in die „selbstgebrauten“ Salben, Tinkturen und Säfte kommt, was ringsum die Stearawirts Hauserei gedeiht.

Heliskiing am Arlberg – ein exklusives Erlebnis

Stearawirts Hauserei ist umgeben von einem Winterparadies. Selbst Heliskiing ist hier möglich. Mit dem Hubschrauber abheben, um dann mit einem erfahrenen Skiführer durch die unberührten Tiefsneehänge des 2.652 Meter hohen Mehlsack oder das Schneetäl mit 2.450 Meter abwärts in das Seitental Zug bei Lech Ski zu fahren. Heliskiing macht es möglich, eine etwa einstündige und unvergessliche Skiabfahrt zu erleben.

Die sanfte Seite des Arlbergs

Fernab vom alpinen Skitourismus gilt das Tiroler Lechtal als Eldorado für Tourenger. Ebenso sind die Winter- und Schneeschuhwanderer in der zauberhaften Schneelandschaft unterwegs und lassen die mächtigen Berge auf sich wirken. Den Naturpark Tiroler Lech kann man auf viele Arten erkunden. Nur 100 Meter vom Hotel entfernt, führt die Langlaufloipe vorbei. Stolze 190 Kilometer bieten Langlaufspaß pur.

In die beiden Welten Stearawirt & Hauserei kann man sich verlieben. Was einst ein Bauern-Gasthaus war, ist heute ein Refugium, in dem ganz besondere „Wirtsleut“ leidenschaftliche Gastfreundschaft leben. Stearawirts Hauserei lässt ihre Gäste teilhaben an einem kleinen Paradies – einem wunderbaren Wintersportgebiet, der Tiroler Lebensfreude, der Tradition und den schönsten Seiten des Wintergenusses. Was wie eine romantische Szenerie auf einer Postkarte klingt, ist im Naturpark Tiroler Lech bis heute Wirklichkeit. Hier finden Naturfreunde, Sportbegeisterte und Ruhesuchende das, was sie sich von einem Aufenthalt in den Alpen erträumen: ursprüngliche Natur, die Freiheit der Berge und Stille.

Wedelwochen (06.01.–03.02.24)

Leistungen: Eine herrliche Skiwoche am Arlberg, Erfrischungsgetränk bei der Ankunft, uriger Fondueabend, 1 Flasche Tiroler Wirtshauswein pro Zimmer, 6 Tage Skidepot in Warth, kostenloser Schlitten- und Schneeschuhverleih, Rodelgaudi, kleines Nachmittagsbuffet mit gschmackiger Brotzeit und anderen Schmankerln, 1 x Zirbenpeeling-Alpenkräutercreme – Preis p. P.: ab 812 Euro

Skigenuss (11.01.–01.02.24, 22.02.–11.04.24)

Leistungen: 3 Tage in der Stearawirts Hauserei mit allen Inklusivleistungen Plus – Preis p. P.: ab 390 Euro

www.hauserei.at



© ratko-photography (Stearawirt's Hauserei)

Veranstaltungen

STUTT GART **Hanns-Martin-Schleyer-Halle**

14.10.23 Die Schlagernacht des Jahres 2023
27.10.23 SWR1– Das Finale
15.-19.11.23 37. Internationales Reitturnier STUTT GART
25.11.23 Let's Dance
27.11.23 Let's Dance – Zusatztermin
02.12.23 RIN: LIVE 2023

STUTT GART **Porsche-Arena**

07.10.23 Wahnsinn!
11.10.23 Monika Gruber
14.10.23 Bausa: 3 Jahre später Tour
24.10.23 One Vision of Queen
07.11.23 SIDO
08.11.23 Ezhel
11.11.23 Die Prinzen
25.11.23 Kerstin Ott
05./06.12.23 Flashdance
09.12.23 Bonez MC
12.12.23 Sarah Connor

STUTT GART Kultur- & Kongresszentrum Liederhalle

01.10.23 Spider Murphy Gang & Münchener Freiheit
01.10.23 Jeremias
02.10.23 Nino de Angelo – Live
05.10.23 Simon & Garfunkel Revival
07.10.23 Natasa Theodoridou
08.10.23 19. STUTT GARTer Comedy Night
09.10.23 Tobias Beck
10.10.23 The Analogues
16.10.23 Cuarteto Quiroga
16.10.23 Sinfoniekonzert
18.10.23 I Musici di Roma
20.10.23 Beatrice Rana
21.10.23 Tina Dico
24.10.23 Bonnie Tyler live 2023
25.10.23 Vicky Leandros
30.10.23 Vikingur Olafsson
02.11.23 Asaf Avidan
03.11.23 Flying Steps
04.11.23 Beatrice Egli
11.11.23 SWR1 Pop & Poesie in Concert
12.11.23 Quatuor Diotima
12.11.23 Dittsche
18.11.23 The Dublin Legends
21.11.23 Hélène Grimaud
22.11.23 Majan
23.11.23 SWR Symphonieorchester
27.11.23 Martha Argerich / Darío Ntaca
30.11.23 Konstantin Wecker
01.12.23 Schneewittchen und die sieben Zwerge – Ukrainan Ballet Theatre
01.12.23 Schwanensee – Ukrainan Ballet Theatre
02.12.23 Hasan Can Kaya
04.12.23 Quatuor Ébène
05.12.23 Sasha
06.12.23 Sol Gabetta & Bertrand Chamayou
09.12.23 Bamberger Symphoniker
09.12.23 SWR Big Band & Paul Carrack
10.12.23 Der Nussknacker
12.12.23 Till Brönner
13.12.23 Christmas Moments
14.12.23 Schwanensee
15.12.23 Arcadi Volodos
17.12.23 Conni – das Zirkus-Musical
18.-23.12.23 Fack Ju Göthe
19.12.23 Trio Adorno
26.12.23 Weihnachtsoratorium
27.12.23 The Harlem Gospel Singers
27.12.23 Aladin – das Musical
30.12.23 Beethovens 9.Sinfonie / Jahresabschlusskonzert der SKS
03.01.24 Nussknacker – Royal Classical Ballet
03.01.24 Schwanensee – Royal Classical Ballet
04.01.24 Johann Strauss Konzert-Gala – Ukrainan Radio Symphony Orchestra & Ballet



STUTT GART **Hanns-Martin-Schleyer-Halle**

19.12.23 Night Of The Proms 2023
22.12.23 Die Fantastischen Vier
29./30.12.23 Ehrlich Brothers
16.02.24 Laura Pausini
20.02.24 Pietro Lombardi
24.02.24 Electric Callboy
02./03.03.24 Cavalluna – Land der Tausend Träume
16.03.24 The World of Hans Zimmer
27.04.24 Mark Forster
04.05.24 Disney in Concert
02.06.24 Howard Cependale

STUTT GART **Porsche-Arena**

16.12.23 Till Lindemann
22.12.23 In Extremo
24.-28.01.24 Holiday on Ice
07.02.24 AIDA
16.02.24 BHZ
24.02.24 Musikparade 2023 – Europas größte
28.02.24 Nico Santos
02.03.24 Martin Rütter
26.03.24 Montez
27.04.24 Abbamania
01.05.24 Michael Flatley´s LORD OF THE DANCE
04.05.24 Vanessa Mai
06.05.24 Nina Chuba
21.05.24 Steffen Henssler
31.05.24 Bülent Ceylan

Veranstaltungen

STUTTGART Kultur- & Kongresszentrum Liederhalle

08.01.24 Wiener Johann Strauß Konzert-Gala
 10.01.24 Mariani Klavierquartett
 16.01.24 Jan Lisiecki
 20.01.24 Kiew Grand Ballett – Schwabensee
 20.01.24 Estonian Festival Orchestra
 24.01.24 Bennewitz Quartett
 26.01.24 SWR Symphonieorchester
 27.01.24 Böhse Onkelz Symphonien & Sonaten
 28.01.24 Abokonzert III – Dresdner Barock
 31.01.24 Queen Classical mit der Band MerQury
 01.02.24 Rudolf Buchbinder
 04.02.24 Das Phantom der Oper (Die Original Produktion von Sasson/Sautter)
 05.02.24 Christine Thürmer: Wander Woman – die meistgewanderte Frau der Welt
 08.02.24 Zürcher Kammerorchester
 10.02.24 Bibi Blocksberg
 10.02.24 Ben Becker
 11.02.24 SIXX PAXX
 20.02.24 Quatuor Hermès
 14.03.24 American String Quartet
 26.03.24 Lang Lang
 27.03.24 Paul Panzer
 10.04.24 Elisabeth Leonskaja
 14.04.24 Philharmonia Orchestra
 21.04.24 Till Reiners „mein Italien“
 23.04.24 Grigory Sokolov
 27.04.24 Trio Manz. Schuch. Hornung
 27.04.24 Max Raabe & Palast Orchester
 01.05.24 Dirty Dancing in Concert
 04.05.24 Chilly Gonzales
 12.05.24 Academy of St Martin in the Fields
 19.05.24 Alex Christensen & The Berlin Orchestra
 31.05.24 Erschallet, ihr Lieder!
 08.06.24 Abokonzert V – Mendelssohn Paulus
 15.06.24 Serdar Karibik
 22.06.24 Kaya Yanar
 07.07.24 BachBewegt! Singen!
 18.10.24 Shangri-La das Asien Konzert – Orchester der Kulturen
 04.12.24 Espen Nowacki's: Die stille Nacht

STUTTGART Alte Reithalle – Maritim Hotel STUTTGART

02.12.23 Weihnachtsball 2023 der AIDS-Hilfe STUTTGART e.V.

STUTTGART Altes Schloss Innenhof

08.10.23 Eröffnungskonzert
 balance & friends

STUTTGART Cannstatter Wasen

7.12.23-7.1.24 Weltweihnachtszirkus
 2023/2024
 03.08.24 25 Jahre SDP



Kroehnert_Merz
 Renizenztheater
 21.11.2023: 20:00 Uhr

© ChristineKröhnert.

STUTTGART Christuskirche

18.11.23 Vergehe, Welt,



Ferien am Chiemsee

gemütliche, sonnige Ferienwohnung

in Prien am Chiemsee

ab 69,- € /Tag

Tel.: 0172 76 190 76

www.my-chiemsee.eu

Seltene Kaninchenkängurus ziehen in die Terra Australis Wilhelma hat jetzt Potoroos



© Foto: Wilhelma Stuttgart



© Foto: Wilhelma Stuttgart

Zwischen dem Koala-Außengehege und der Anlage der Quokkas in der neuen Terra Australis in der Wilhelma liegt ein Areal, in dem man bisher lediglich einige von den Wilhelma-Gärtner*innen sorgsam umhegte australische Pflanzen bewundern konnte – nun können die Besucher*innen dort mit etwas Glück und Geduld zwei Potoroos erspähen, die vor allem in den Morgen- und Abendstunden aktiv sind.

Die beiden Männchen Jarred und Zaine sind aus dem tschechischen Zoo Pilsen in den Zoologisch-Botanischen Garten Stuttgart gekommen.

Potoroos gehören zu den kleinsten und ursprünglichsten Vertretern der Känguru-Familie. Die europäischen Forscher, die einst die vielen verschiedenen Beuteltiere des australischen Kontinents zu kategorisieren versuchten, gaben der putzigen Beutelsäugerart aus Down Under noch den umschreibenden, aber wesentlich weniger klingvollen Namen Langschnauzen-Kaninchenkänguru.

Nomen est omen: Potoroos sind etwa kaninchengroß, haben aber einen dünnen, langen Schwanz und große, kräftige Hinterfüße. Sie kommen an der Ostküste Australiens vor, wo sie in Heide-landschaften, Buschland und

Laubwäldern zuhause sind. Seit drei Jahren gilt die Art als gefährdet, nachdem die massiven Waldbrände 2019/20 dort die Bestände deutlich dezimiert haben. Auch verwilderte Hunde und die zunehmende Population von eingeschleppten Rotfüchsen machen den Beuteltieren zu schaffen.

Potoroos sind kleine „Trüffelschweine“ – mit ihrer langen, zugespitzten Nase erschnüffeln sie in ihrer Heimat unterirdisch wachsende Pilze, die sie dann mit den Vorderpfoten ausgraben und verspeisen. Um die trüffelar-tigen Pilze besser verdauen zu können, verfügen sie über einen Magen mit zwei Kammern. Die Untergrundtätigkeit der Potoroos ist dazu außerordentlich wichtig für Akazien und Eukalyptusbäume: Bei ihrer Wühlarbeit verbreiten die Tiere die Sporen der unterirdischen Pilze im Boden, die den Bäumen helfen, Wasser und Nährstoffe zu speichern. In der Wilhelma werden die Tiere mit Gemüse und gelegentlich mit Obst gefüttert.

Langschnauzen-Kaninchenkängurus sind in Zoos selten zu sehen. In Deutschland gibt es sie nur noch in Duisburg.

Aktiv den Winter erleben mit den HELDEN im Zillertal Sport- und Wellnesshotel HELD****s



© (Held Hotel & Spa).

Wer jede freie Minute am liebsten sportlich verbringt, der liebt Aktivhotels wie das Sport- und Wellnesshotel HELD****s. Wintersport steht im Zillertal ganz oben auf der Genuss-Liste. Glitzernde Pisten, verschneite Tief-schneehänge, lange Rodelstrecken, präparierte Winterwanderwege, herrlich sonnige Langlaufloipen, Skitouren auf die höchsten Gipfel – die Vielfalt könnte nicht größer sein. Die HELDEN, allen voran auch die Gastgeberfamilie selbst, überlegen sich Tag für Tag ein Aktivprogramm für Naturbegeisterte. Da werden die Schneeschuhe angezogen und die Guides führen in die unberührte Winterlandschaft, da geht es zu Skitagen, zu Winterwanderungen, zu vielen gemeinsamen Erlebnissen (gegen Aufpreis). Sportliche Einheiten im Fitnessstudio und Yoga-Sessions (gegen Gebühr) gehören im HELD fix dazu. Dem Thema Fitness schenkt das Sport- und Wellnesshotel HELD große Aufmerksamkeit. Die neue Fitness-Area auf 150 m² zeigt sich auf top Niveau. Das Ambiente ist inspirierend, die Ausstattung mit Top-Geräten der Marke Technogym auf dem neuesten Stand der Sporttechnik und die Aussicht, wie sie nur in den Bergen sein kann. Körperbewusste Genießer finden im Spa- und Wellnessbereich Entspannung und wohltuende Behandlungen. Kompetente Kosmetikerinnen,

Beauty-Wellness-Spezialisten und Masseure verwöhnen im Shan Shui Beautybereich mit Anwendungen auf höchstem Niveau. Indoorpool, Soledampfbad, Zirbensauna, Biosauna, Hütten-Panorama-Außensauna, verschiedene Ruhezonen, Beauty- und Wellness-treatments – nichts tun, nichts müssen, auch das gehört zum Aktivurlaub dazu.

Das HELD ist ein „Bewusst Tirol“ Genusshotel. Feinschmecker können sich darauf verlassen, dass möglichst bewusst gesunde, heimische Produkte in die HELDENküche kommen. Einhei-

mische Schmankerl, internationale Klassiker oder leichte Wellnesskost – der Gourmet wählt und genießt. Das HELDEN Motto ist richtig gewählt: „Wohlfühlen. Genießen. Und die Berge.“

Ski Kurzgenuss (16.12.23–07.04.24)

Leistungen: 4 Übernachtungen, 3-Tages-Superskipass für alle Zillertaler Skigebiete, HELD Multifunktionstuch – Preis p. P.: ab 855 Euro

Winterzauber Yoga Retreat mit Michaela Krauss (12.–14.01.24)

Leistungen: 2 Übernachtungen in der gebuchten Zimmerkategorie, HELDs Inklusivleistungen, täglich 2 Yogaeinheiten, Yogamatten und Yogakissen werden kostenlos zur Verfügung gestellt, Atemübungen & Meditation, persönliche Betreuung durch Michaela Krauss, gemeinsame Winterwanderung (optional), Wellnessbereich, kostenlose Abholung vom Bahnhof Fügen oder Jenbach auf Wunsch – Preis p. P.: ab 516 Euro

www.held.at



© (Held Hotel & Spa).

Altes bewahren, Neues gestalten

Hotel Hinteregger in Matrei



© Anna Fichtner (Hotel Hinteregger)

Das Hotel Hinteregger in Matrei ist ein spannendes Hideaway im Osttiroler Winterzauber. Eine Freude für Architektur-Liebhaber. Ein Highlight für Individualisten. Ein besonderer Rückzugsort in den winterlichen Bergen. Draußen die Berge mit ihrem winterlichen Facettenreichtum. Drinnen Wärme, Erholung und Entspannung. Das Hotel Hinteregger in Matrei ist ein Haus für Berggenießer mit dem Hang zum Besonderen. Seine Architektur ist preisgekrönt. Großstadtmambiente flirtet mit Landleben. Wellness ist in die Grundstoffe gebettet, aus denen unser Land gemacht ist – Stein, Lehm, Holz und Wasser. Das ehrlich gute Es-

sen kommt aus der eigenen Bio-Landwirtschaft. Das Zusammenspiel von Alt und Neu im Hinteregger inspiriert.

Zuhause ist das Hotel Hinteregger im Nationalpark Hohe Tauern. Das familienfreundliche „Großglockner Ski-Resort Kals-Matrei“ gilt als ein wahrer Geheimtipp unter Kennern und als eines der schönsten Skigebiete der Alpen. 18 topmoderne Bahnen und Lifte führen in das Schnee-erlebnis. Es geht hoch hinaus bis auf über 2.600 Meter Höhe. 44,6 variantenreiche Pistenkilometer auf der Sonnenseite der Hohen Tauern und keine Wartezeiten an den Liften – das

macht Freude. Dazu der atemberaubende Panoramablick auf 60 Dreitausender der Glockner-, Schober- und Granatspitzgruppe, Hüttenzauber inklusive. „Ski and be happy“ heißt es im kommenden Winter. Über die neue Talabfahrt können Skifahrer nach Matrei direkt zur Gondel wedeln.

Gäste des Hotel Hinteregger tauchen mit allen Sinnen in den Winter ein. Skitouren und Schneeschuhwanderungen führen in die stille, unberührte Nationalparknatur. Wanderer winterwandern auf Almen und leichte Gipfel, Könnern finden das ultimative Erlebnis. Die Rodel auf eine

gemütliche Hütte ziehen und nach der Einkehr die Naturbahn hinuntersausen, mit den Langlaufski durch die Täler gleiten oder sich mit den Osttirolern auf der Eisstockbahn messen. Ein Hochgenuss: Einfach nur durch die tief verschneite Landschaft spazieren und die herrlich klare Gebirgsluft atmen.

Erlebnisreiche Wintertage klingen im Hotel Hinteregger gemütlich aus. Après Ski der fabelhaften Art erwartet die Genießer: In der Sauna und auf den Ruheliegen den Tag nachfühlen. Den Ausblick bestaunen, während das Feuer im Kamin prasselt, sich bei einer Massage fallen lassen. In der Küche brodelt es in den Töpfen: Traditionelle Tiroler Küche aus regionalen Produkten kommt auf die Tische. Nichts musste weit reisen, alles ist frisch. Regelmäßig finden in der Kellerbar Schnaps- und Weinverkostungen statt.

Das Hotel Hinteregger ist ein höchst erfreuliches Refugium mitten in den Bergen, ohne selbst ländlich zu wirken. Katharina Hradecky ist die Frau des Hauses. Sie beschreibt die Philosophie ihres Hotels Hinteregger treffend: „Wir bewahren die Traditionen des Alten im Zusammenspiel mit Innovation, moderner Architektur und Design.“



© Anna Fichtner (Hotel Hinteregger)

www.hotelhinteregger.at

Luxus, Kulinarik Wellness im schneesichersten Wintersportort der Al-

5-Sterne-TraditionsHaus Hochfirst



Im 5-Sterne-TraditionsHaus Hochfirst in Obergurgl trifft Schneesicherheit auf Luxus und hochalpines Ambiente. Allerhöchste Ansprüche an einen genussvollen Urlaub finden in dem seit 90 Jahren familiengeführten Alpen-Wellness Resort ihre Erfüllung. Als Member of HIDEAWAYS HOTELS – eine handverlesene Kollektion außergewöhnlicher Hotels – unterstreicht das Hochfirst seinen individuellen, besonderen Charakter. Skifahrer schätzen das Ski-In & Ski-Out vom Allerfeinsten.

In seinen Wohnwelten vereint das Alpen-Wellness Resort Hochfirst***** Geborgenheit mit top-modernem Design, gehobenem Lifestyle und jedem erdenklichen Komfort. Die Sky Suite (64 m²) und die Penthouse Suite (125 m²) sind der Inbegriff für luxuriöses Wohnen.

Im Angesicht der Dreitausender, dem Himmel ganz nah, begeistern die Luxus Suiten im Rooftop des First-Class-Hotels mit enormen Glasflächen, die herrliche Blicke in die Berge freigeben. Für individuelle Wellnesseinheiten verfügen beide Suiten über eine private Sauna und ein Soundsystem von Bang & Olufsen. Ein moderner, eleganter Chalet-Stil in den Zimmern und Suiten erfüllt höchste Ansprüche an ein exklusives Urlaubszuhause.

Im „Alpen Spa“ des Hochfirst regenerieren Körper und Seele. 1.500 m² pures Wohlfühl mit wärmenden Saunawelten, wohltuenden Dampfbädern und erholsamen Ruhezonen schmiegen sich in die Winterlandschaft. Der In- & Outdoorpool im Angesicht der weißen Berggipfel verspricht einen großartigen Ausblick. Exklusive japanische Beauty Treatments von Sensai und die fachliche Kompetenz eines hervorragend ausgebildeten Beauty- und Massage-Teams vereinen sich im Hochfirst zu einem Wohlfühl auf höchstem Niveau.

Die Hingabe zu erlesenen Speisen und Getränken ist im Hochfirst den ganzen Tag spürbar. Jeden Abend wird im Restaurant Hochfirst ein 6-Gang-Gourmet Menu auf Haubenniveau serviert. Im Weinkeller des Hauses lagern erlesene Tropfen aus den besten Anbaugebieten der Welt. Die exklusive Vinothek „Santé“ bietet den stilvollen Rahmen für Weinverkostungen mit dem Sommelier oder für ein exklusives Private Dining mit Fondue oder Gourmet Menu.

Das Alpen-Wellness Resort Hochfirst***** ist eingebettet in eines der exklusivsten und schneesichersten Skigebiete der Alpen. Schneesicher, weil die sonnigen Pisten in Höhenlagen zwischen 1.800 und 3.080 Meter Höhe in der Gebirgslandschaft

liegen. Exklusiv, weil moderne Bergbahnen die Wintersportler bequem und ohne Wartezeiten zu den Ausgangspunkten ihrer erlebnisreichen Abfahrten bringen. Selten genießen Skifahrer derart viel Platz für ihre Schwünge. Von Mitte November bis April können sich Wintersportler, Snowboarder und Freerider über allerbeste Bedingungen freuen.

Im Hochfirst kommen sich Mensch und Berg auf vielen Wegen näher. Wer die Stille der Natur sucht, findet in Obergurgl idyllische Winterwander Routen und Langlaufstrecken. Die mächtigen Dreitausender der Ötztaler Alpen laden zu fantastischen Skitouristen ein. Inmitten des herrlichen Bergpanoramas seine Spuren in den Pulverschnee zu zubern ist ein wahres Hochgefühl.

Ski & Wellness Package im Dezember (02.12.23–20.12.23)

Leistungen: 7 Tage wohnen inkl. aller Hochfirst Wohlfühlleistungen, 1 Teilmassage, 6-Tages-Skipass – Preis p. P.: ab 2.319 Euro

Ski & Wellness Package im März und April

Leistungen: 7 Tage wohnen inkl. aller Hochfirst Wohlfühlleistungen, 1 Teilmassage, 6-Tages-Skipass – Preis p. P.: 09.03.24–23.03.24 ab 2.854 Euro, 02.04.–14.04.24 ab 2.844 Euro

www.hochfirst.com



Next Level Winterurlaub in Tirol

Das Hohe Salve Sportresort



© Lukas Rubisoier (Das Hohe Salve Sportresort)

Für dich und deine Fitness

Der Winter im Das Hohe Salve Sportresort wird sportlich. Die Berge vor der Haustür und ein bestens abgestimmtes Move & Relax Programm, das ein neues Lebensgefühl für Job und Alltag bringt – das ist ein Qualitätsversprechen für alle, die auch im Winter nicht auf viel Bewegung und einen aktiven Lifestyle verzichten möchten.

Move & Relax im Hotel

Move & Relax – hinter der innovativen Philosophie des Das Hohe Salve Sportresorts stecken Erkenntnisse aus dem Leistungssport, die alltags- und urlaubstauglich gemacht werden. Das Ziel: Mehr Energie im beruflichen und alltäglichen Leben

und ein gutes Körpergefühl. Das Konzept wurde gemeinsam mit Sportwissenschaftlern der Universität Innsbruck sowie dem österreichischen Skisprung-Olympiasieger Toni Innauer erarbeitet. Ein dynamisches Wechselspiel zwischen Bewegung und individueller Regeneration – ergänzt durch vitale Ernährung – bereichert die sportliche Auszeit. Eine Urlaubswoche im Das Hohe Salve Sportresort steckt voll Movement, das eigene Fitnesslevel lässt sich in dieser Zeit bestens optimieren – es gibt für jeden das passende Programm. Top ausgebildete Coaches bieten professionelles Personal Training. Im Move & Relax Bereich stehen Experten für eine Leistungsdiagnostik zur Verfügung, um relevante Parameter zu Ge-

sundheit und Fitness zu ermitteln. Das Ziel: Ein fitter Körper, ein optimiertes Leistungslevel, ein gestärktes Mindset und neue Energie. Wer sich auspowert, kann sich auch auf Momente der Erholung freuen. Im 25 Meter Sportbecken ungestört Längen schwimmen. Im In- und Outdoorpool das beeindruckende Panorama bestaunen. Die Saunalandschaft lädt zum Schwitzen und Durchatmen ein. Regenerierende Massagen und hochwertige Kosmetik genießen. Nach Herzenslust ruhen.

Outdoor großes Winterkino

Tirol und das Skifahren gehören zusammen. Mit der ausgezeichneten Lage unmittelbar neben der Talstation der Bergbahnen

Hopfgarten genießen Gäste im Das Hohe Salve Sportresort die Vorzüge von Ski-in & Ski-out: Direkt von der Hoteltür aus geht es direkt auf die Pisten der SkiWelt Wilder Kaiser-Brixental. Mit der SkiWelt und dem Skigebiet Kitzbühel/Kirchberg hat das Sportresort gleich zwei große Wintersportgebiete ganz nah. Ob traumhafte Pisten und Langlauf-Loipen, mit den Schneeschuhen im Tiefschnee, auf Winterwanderwegen oder auf der Naturrodelbahn – der Winter in der Urlaubsregion Brixental strotzt nur so von Action, Fun und Wintersport für jeden Geschmack.

Fit und happy dank Energy Küche

Weil Ernährung viel bewegen kann, setzt Das Hohe Salve Sportresort auf eine ausgewogene Energy Küche. Wunderbar speisen und dabei noch das Immunsystem stärken und die Energiespeicher auffüllen, das klingt verlockend. Im Hotelrestaurant lassen es sich Sportler, Genießer und Gourmets schmecken. Oder Sie schauen im À-la-carte-Restaurant und Weinbar Das Brix im Das Hohe Salve Sportresort vorbei und lassen sich vom Lounge-Feeling und der Vinophilie begeistern.



© Lukas Rubisoier (Das Hohe Salve Sportresort)

www.dashohesalve.at

Winterurlaub an der berühmtesten Rennstrecke der Welt

Kaiserhof Kitzbühel



© Tertius Hotel Betriebs GmbH (Hotel Kaiserhof Kitzbühel)

Kitzbühel gilt als eines der besten Skigebiete Österreichs, die Berglandschaft rund um die Gamsstadt ist legendär. Der mondäne Lifestyle von Kitzbühel genießt international einen hervorragenden Ruf. Eine Kombination, die prickelnde Wintertage verspricht. Direkt an der „Streif“, dort wo jedes Jahr die packenden Hahnenkammrennen stattfinden, steht der KAISERHOF. Ski in & Ski out ist nur eines der komfortablen Highlights des traditionsreichen Hauses. Stilvoller Genuss ist im KAISERHOF zu Hause.

... mit einem prämierten Gourmet-Restaurant

Der Falstaff Hotel Guide 2023 reiht den KAISERHOF unter die „Best of Austria“ Hotels. Wer hier eine Auszeit verbringt, der kann sich auf kulinarische Freuden vom Feinsten freuen. Wintertage beginnen mit einem Frühstücksbuffet, für das man sich gerne etwas mehr Zeit nimmt. „Kaiserlich“ – so lässt sich der Morgen im KAISERHOF beschreiben. Der Abend ist einem herausragenden Gourmetmenü vorbehalten. Im Winter verwöhnt das Küchenteam mit fünf Gängen voll Raffinesse. Der prämierte Küchenchef Ernst Köstenbaumer ist ein Meister darin, die große Tradition der österreichischen Küche in eine zeitgemäße Form zu übersetzen. Fri-

sche, die man mit jedem Bissen schmeckt, ist ihm dabei ebenso wichtig wie ökologische Verantwortung und Regionalität. Zusätzlich zum Hotelrestaurant begeistert das à la carte Restaurant im Haus Gourmets von Nah und Fern.

... mit einem eleganten Spa

Entspannung nach dem Wintersport oder Me-Time, wenn es draußen schneit: Die schöne Wellness- und Saunalandschaft lädt ein, sich verwöhnen zu lassen. Im Panorama-Indoor-Pool schweift der Blick in den Himmel. Die Saunalandschaft bietet unterschiedlich temperierte Sauna-Varianten sowie einen wohligen Ruheraum mit einer magischen Salzsteinwand und anregend schaukelnden Wasserbetten. Das Massage- und Beautyteam kümmert sich um ein herrliches Wohlfühlgefühl.

„Austria's Best Ski Resort“ vor der Tür

Der Ski-Traum liegt vor der Tür. Mit perfekt präparierten Pisten, modernen Bergbahnen und -233 Abfahrtskilometern bleibt kein Skifahrerherz unberührt. Neben der weltberühmten Hahnenkamm-Abfahrt Streif bieten die insgesamt 57 Liftanlagen Pistenspaß für Anfänger und Profis zugleich. 60 Hütten und Bergrestaurants, jede für sich

einzigartig, locken mit kulinarischen Genüssen vor einem ganz besonderen Bergpanorama. Und es muss nicht immer Skifahren sein: Egal ob Rodeln, Winterwandern oder Langlaufen, Kitzbühel erfreut Bewegungshungrige und Naturliebhaber.

... und die legendären Kitzbühel Events des Winter 23/24

Der KAISERHOF verbindet den Charme und die Tradition von Alt-Österreich mit viel Komfort und den Highlights des international renommierten Kitzbühel. Das Winter-Erlebnis ist großartig: Vom idyllischen Kitzbüheler Adventmarkt über den Lichtzau-

ber in der Innenstadt zu Neujahr bis hin zum Snow Polo World Cup von 11. bis 14. Jänner 2024, von der Hahnenkamm-Rennwoche von 15. bis 21. Jänner 2024 über das Trabrennen auf Schnee am 04. Februar 2024 bis hin zum Streif Vertical Cup am 25. Februar 2024. Das Team des KAISERHOF ist bekannt für seine leidenschaftliche Gastfreundschaft. Menschen, die lieben, was sie tun, setzen alles daran, ihren Gästen ein unvergessliches Urlaubserlebnis zu bieten.

www.hotel-kaiserhof.at



© Michael Preschl photography (Kaiserhof Kitzbühel)

Winterurlaub am Wilden Kaiser

DAS KAISERBLICK****Superior



© Daniel Zangerl (Hotel Das Kaiserblick)

Pure Auszeit im DAS KAISERBLICK****Superior genießen

Der Winter am Wilden Kaiser hat viele Gesichter. Die Skiwelt Wilder Kaiser-Brixental zählt zu den größten und modernsten Skigebieten weltweit. Die vielseitige Region ist aber auch wie gemacht für alle, die gerne abseits der Pisten die Winternatur erleben. Langlaufen, Nordic Walking,

Skitourengehen, Schneeschuhwandern, Rodeln – all das findet hier seine traumhafte Kulisse. Mittendrin in dieser einmaligen Natur- und Berglandschaft liegt das Hotel DAS KAISERBLICK****Superior. Ganz ohne Hektik und Verpflichtungen lockt das familiengeführte Hotel 365 Tage im Jahr mit einem abwechslungsreichen Angebot.

Direkt an der Piste Ski in – Ski out

Die Wintersportregion, die sich rund um das DAS KAISERBLICK ausbreitet, könnte nicht schöner sein. Direkt vom Hotel geht es auf die Piste. 288 perfekt präparierte Pistenkilometer und 21 Talabfahrten bieten ultimativen Pistenspaß für Anfänger, Familien, Könner und Genussskifahrer.

Moderne Bergbahnen, gemütliche Hütten und Panoramaausblicke machen den Tag auf den Ellmauer Pisten unvergesslich. Das ALPENIGLU® Dorf, drei Funparks, Erlebnispisten, beleuchtete Rodelbahnen und Österreichs größtes Nachtskigebiet erwarten alle, die gerne im Schnee unterwegs sind. Saisonstart ist am 08. Dezember 2023.

Probier´s mal mit Gemütlichkeit

Die sonnigen Täler, sanften Hänge und viel unberührte Natur bilden in der Region Wilder Kaiser ein wahres Paradies zum Winterwandern. Über 140 Kilometer präparierte Winterwanderwege laden zu romantischen Touren voll Ruhe und Gelassenheit ein. Durch die verschneiten Wälder, hinauf auf die Berge, führen die Routen für die Schneeschuhwanderer. Sowohl Anfänger als auch Profis kommen auf den perfekt präparierten Loipen voll auf ihre Kosten, egal ob sie lieber dem klassischen Langlauf nachgehen oder dem Skating-Langlauf.

Wellness Pur

Wer das winterliche Naturjuwel Wilder Kaiser erkundet, der kann sich anschließend auf kaiserliche Entspannung freuen. Das Vier-Sterne-Superior Hotel DAS KAISERBLICK ist eine exklusive Wellness- und Spa-Adresse in-



© Daniel Zangerl (Hotel Das Kaiserblick)



© Auer Markus (DAS KAISERBLICK Superior)

mitten der Aktivregion. Auf 1.900m2 dreht sich alles ums Saunieren, Ruhen und Wohlbefinden. Der Outdoor Whirlpool auf dem Dach der Süd Relax Area sowie der Indoor Whirlpool sorgen für erholsame Auszeiten. Der ganzjährig beheizte Infinity Sky Pool bietet einen fantastischen Blick auf den Wilden Kaiser.

Der Indoorpool und ein ganzjährig beheizter Outdoorpool garantieren entspannten Wellnessgenuss. Dazu kommen 11 Saunen und Dampfbäder mit täglich geführten Saunaaufgüssen und traumhafte Ruheräume für eine gemütliche Erholung. In dem eleganten Kaiser-Spa dreht sich alles um Schönheit und Wohlbefinden.

1.000 Weine und erlesene Gourmetgerichte

Die Gastgeberfamilie Künig und ihr Team sind auch ein Garant für feinste Kulinarik. Gourmets und Weinliebhaber haben DAS KAISERBLICK****Superior auf ihre Wunschliste gesetzt. Die Genießerkulinarik ist ein Highlight. Das mehrgängige Abendmenü mit á-la-carte-Auswahl lässt keine Wünsche offen. Begleitet werden die Köstlichkeiten von erlesenen Weinen aus der bestens bestückten Vinothek. Chef Armin erfüllt alle vinophilen Vorlieben, seien es

ationale Weinklassiker, handwerklich gefertigte Winzerchampagner oder Kultweine aus dem Napa Valley. Im hauseigenen Genussmarkt trifft man auf köstliche und heimische Spezialitäten. Speck, Kaminwürsten, Käse, Marmeladen, Edelbrände und Liköre eignen sich ideal dazu, von Feinschmeckern mit nach Hause genommen zu werden.

Stylish, geräumig, hell und hochmodern – das sind alle Zimmer und Suiten. Jeder Raum schafft mit stilvollem Interieur eine Atmosphäre zum Wohlfühlen. Die Panoramastudios halten ihr Versprechen und bieten einen atemberaubenden Blick auf den Wilden Kaiser. DAS KAISERBLICK**
**Superior garantiert Wellness und Genuss für Körper, Geist und Seele. Ein Kraftplatz von der ersten Minute an.

Super Ski Woche (08.-22.12.23, 16.03.-01.04.24)

Leistungen: 7 Nächte inkl. Kaiserblick-Genusspension (ganztägig), 6-Tages-Skipass für den Skigroßraum Wilder Kaiser-Brixental, Ermäßigung für Ski- & Snowboardverleih, Rabatt auf Ski- & Snowboardkurse, Entspannung im Wellnessbereich, beheizter Infinity Sky Pool, einzigartige Poollandschaft, u. v. m. – Preis p. P.: ab 1.410,50

Verzaubernder Advent (26.11.-24.12.23)

Leistungen: 3 Nächte inkl. Kaiserblick-Genießerkulinarik, Wellnessoase mit einzigartiger Poollandschaft, kostenloser Tiefgaragenplatz u. v. m. – Preis p. P.: ab 489 Euro

Familien Ski Wochen (08.-22.12.23, 16.03.-01.04.24)

Leistungen: 4 Nächte inkl. Kaiserblick-Genusspension (ganztägig), 3-Tages-Skipass für den Skigroßraum Wilder Kaiser-Brixental, kauft ein Elternteil einen Skipass, fahren die Kinder bis einschl. 15 Jahre frei, Wellnessoase mit einzigartiger Poollandschaft u. v. m. – Preis p. P.: ab 831,50 Euro

www.kaiserblick.at



© LuxStudios Florian Scherl (Das Kaiserblick)

Dem Winter besonders nah Klausnerhof****



© (Hotel Klausnerhof).

Genusszeit am Fuße des Hintertuxer Gletschers

Am Hintertuxer Gletscher sind die Skifahrer an 365 Tagen im Jahr auf den Pisten unterwegs. Dazu lässt die Ski- & Gletscherwelt Zillertal 3000 das Herz jedes Wintersportlers höherschlagen. Genau dort, wo sich der Winter von einer seiner vielseitigsten Seiten zeigt, verwöhnt Familie Klausner die Wintergenießer. Ihr Klausnerhof ist ein Familienbetrieb, in dem viel Herzblut und Leidenschaft steckt. Das spürt der Gast. Kulinarische Köstlichkeiten kommen aus der eigenen Landwirtschaft.

Am Ende des Zillertals, dort wo sich der mächtige Hintertuxer Gletscher erhebt, hält der Bergwinter, was er verspricht. Im Klausnerhof**** von Frieda und Martin Klausner igeln sich Freunde tief verschneiter Berge ein und lassen sich nach Herzenslust verwöhnen. Die beiden Hoteliers sind herzliche Gastgeber und lesen in ihrem Vorzeigebetrieb den Gästen die Wünsche von den Augen ab.

Umgeben ist das „Kleinod des Wohlfühlens“ von einer paradiesischen Winterwelt. Die Skifahrer und Snowboarder zieht es hinauf auf den Gletscher und auf die Pisten der Ski- & Gletscherwelt Zillertal 3000. Wer im Hotel Klausnerhof wohnt, startet aus der Pole Position. In wenigen Minuten erreicht der kostenlose Skibus die Talstation der Hintertuxer Gletscherbahnen. Die Talabfahrt führt direkt zum Hotel zurück. Und weil es in den Ski-gebieten rund um den Klausnerhof so viel zu erleben gibt, macht sich der Skiguide des Hauses mit den Skifahrern auf den Weg in die Berge. Auf der Bichlalm treffen sich die Winterwanderer und Rodelfreunde. Dort schmeckt ein wärmender Jagatee oder Glühwein. Nach einer Brettjause und einem Kaiserschmarrn geht es lustig auf der Rodelbahn retour ins Hotel. Die Langläufer ziehen auf den bestens präparierten Loipen im Tuxertal ihre Spuren, während andere wieder mit den Schneeschuhen in unberührten Landschaften unterwegs sind.

Wer im Schnee draußen war, der genießt das Panorama Spa des Klausnerhofs umso mehr. Der Blick auf das ewige Eis des Gletschers erfüllt die Badelandschaft mit einem einzigartigen Flair. Der beheizte Innen- und Außenpool, Saunen, Massagen und exklusive Treatments und Ruhezeiten lassen einen in der Wellnessoase auf 1.500 Meter Höhe über den Wolken schweben.

Frieda und Martin Klausner haben einen Sinn für die schönen Seiten des Lebens. Aus ihrer Landwirtschaft beziehen sie hochwertige Produkte, die ihr Küchenteam zu kulinarischen Köstlichkeiten veredelt. Die große Leidenschaft von Martin gilt der Weinkultur. An seinem Weinisch finden regelmäßig Weinverkostungen im kleinen Rahmen statt.

Advent im Tuxertal (25.11.–17.12.23)

Leistungen: 7 Übernachtungen inkl. Verwöhnnpension, hauseigener Weihnachtsmarkt direkt vor dem Hotel, Wellnessgutschein im Wert von 25 Euro, optional mit 6-Tage-Super-Skipass für alle Zillertaler Skigebiete sowie Hintertuxer Gletscher minus 10 % – Preis p. P.: ab 825 Euro

Bergwinter (27.01.–24.02.24)

Leistungen: 7 Übernachtungen inkl. Verwöhnnpension, optional mit 6-Tage-Super-Skipass für alle Zillertaler Skigebiete sowie Hintertuxer Gletscher minus 10 % – Preis p. P.: ab 1.008 Euro



© (Hotel Klausnerhof)

www.klausnerhof.at



© TVB Tannheimertal, Gabric Radomir (Romantik Resort & Spa Der Laterndl Hof)

Ein malerischer See, eine tief verschneite Winterwelt und ein Genießerhotel, das sich romantischen Auszeiten verschrieben hat – das sind die Zutaten für kuschelige Wintertage im Laterndl Hof der Familie Zotz. Am Ufer des Haldensees im Tannheimer Tal, das unbestritten zu den schönsten Hochtälern Europas zählt, ist der Vier-Sterne-Superior-Laterndl Hof eine liebevoll und familiär geführte Oase für Genussmenschen, die den Winter gern von seiner idyllischen und „sanften“ Seite erleben. Neben exklusiven Zimmern und Suiten mit großen Fensterfronten, die den Blick in ein Naturparadies freigeben, verwöhnt das wohlthuende Sonnen SPA die Gäste.

König Ludwigs Märchenwelt und ein Sonnen SPA

Es wird gemunkelt, dass König Ludwig einmal auf seinem Weg zum nahen Traumschloss Neuschwanstein im Laterndl Hof Rast gemacht haben soll. Die nach dem Märchenkönig benannte Märchenwelt im Laterndl Hof entführt mit Finnischer Sauna, Aromastüberl, Infrarotkabine, Ruhebereich und der majestätischen „Blauen Grotte“ mit integriertem Whirlpool aus dem Alltag – und das alles mit direktem Blick auf die verschneite Bergwelt. Das Sonnen SPA mit Innenpool, mit ganzjährig beheiztem Außenpool, mit Panora-

masauna, Bio-Kräutersauna, Dampfbad, Sole-Laconium u. v. m. verwöhnt die Gäste. Lauschige und romantische Relax- und Lesezonen laden zu wohlthuenden Mußestunden ein.

Bester Geschmack zwischen See und Berg

Wachgeküsst von der Morgensonne beginnt der Tag im Laterndl Hof mit einem Sektfrühstück samt Tiroler Schmanckerlbuffet. Vom Mittag bis zum Spätnachmittag lockt das Wellnessbuffet mit Salaten, Suppe, einem warmen Tagesgericht und einer Brotzeit sowie verführerischen süßen Naschereien. Am Abend verwöhnt das Küchenteam mit einem reichhaltigen warmen und kalten Vorspeisenbuffet und vier zur Auswahl stehenden Hauptgerichten. Leckere

Dessertvariationen, Eis und Sorbets, eine tolle Käseauswahl und ein gutes Glaserl Wein runden das Dinner in romantischer Atmosphäre perfekt ab. Die Highlights des Hauses sind die kulinarischen Themenabende, die mit Spezialitäten aus Bella Italia oder typisch österreichischen Gerichten aus Großmutter's Kochtopf verwöhnen.

Winter-idyllisches Tannheimertal

Das Tannheimertal ist ein Schneeparadies, in dem es unzählige Aktivitäten an der frischen Winterluft zu entdecken gibt. Die Umgebung des Laterndl Hof's lässt keine Gelegenheit aus, sich von seiner schönsten Seite in Weiß zu zeigen. Sechs über-schaubare Skigebiete laden zum Carven, Wedeln und zum gemüt-

lichen Einkehrschwung ein. Darüber hinaus ist das Tannheimertal ein idealer Ausgangspunkt für grenzüberschreitende Skisafaris, die bis in das Allgäu führen. Eine bestens gespurte Talloipe, die sich auf 70 Kilometern durch das Tal zieht, lässt alle Langläuferherzen höher-schlagen. Auch abseits von Pisten und Loipen entdecken Ruhesuchende die Schönheit der Winterlandschaft.

Kurz mal weg in die Königs-lodge (08.-25.01.24, 11.-14.03.24)

Leistungen: 4 Übernachtungen mit Frühstück, Winterbergbahnen gratis – Preis p. P.: ab 688 Euro im DZ Typ A, DO-SO (außer Weihnachts-, Silvesterpaulschalen)

www.laterndlhof.com



© TVB Tannheimertal, Gabric Radomir (Romantik Resort & Spa Der Laterndl Hof)

Neue „Relax Dream World“ im Hotel Panorama Royal



© (Hotel Panorama Royal)

Der herrlich entspannte Winter findet in Bad Häring statt. Denn hier oben, hoch über dem Inntal, setzt das Hotel Panorama Royal* ****s Meilensteine des Wellness-Erlebnis. Jetzt, wo die Tage kürzer werden und wir uns wieder nach Ruhe, Wärme und „Co-cooning“ sehnen, hat das vielfach ausgezeichnete Wellnesshotel seine unbeschreibliche Relax

Dream World eröffnet – der Inbegriff von Vielfalt, Großzügigkeit und exklusiven Wellness-Varianten. Allein schon die Wasserwelt mit den vielen verschiedenen Salzwasser- und Süßwasser-Pools – im glitzernden Schnee und im kuscheligen Indoor-Bereich – ist jeden Besuch wert. Ganz zu schweigen von der Saunalandschaft, die alle Stücke

spielt. Hot und Bio, Sole und Kräuter, Dampf und Infrarot – alles, was das Herz der Saunagänger erwärmt, schmiegt sich in das elegante Ambiente.

Wellness im Hotel Panorama Royal geht gerne einen Schritt weiter. Hier kommen Körper und Seele in Balance. Zum Innehalten bieten sich einladende Relax-

welten und Energieplätze an. Yoga, Qi Gong und Meditation haben einen fixen Platz im Panorama Royal. Das besondere Hotel steht auf einem Energiefeld, in Ruhelage und mit einem weiten Panoramablick über das Inntal und in die Berge. Entspannung, die sich in der Relax Dream World einstellt, findet in der idyllischen Winterlandschaft ihre Fortsetzung. Winterwandern und Langlaufen, durchatmen und in der Natur Kraft tanken, ein sonniges Hochplateau umgibt das Panorama Royal. Wer nach einem Tag des Wellbeing im Restaurant Platz nimmt, taucht in die Welt des guten Geschmacks ein. Das Panorama Royal wurde von Gault&Millau als das „Beste Halbpension-Hotel“ in Österreich ausgezeichnet. Für die Gourmets ist das „Atelier Freund-Schafft“ ein Sehnsuchtsort – 15 Gerichte im eleganten Ambiente, jedes ein Kunstwerk, das sollte man sich nicht entgehen lassen.

Loslassen & Genießen (bis 20.12.23)

Leistungen: 3 Nächte mit Genusspension, 1 besonderer Abend mit Candle Light Dinner (Mi. u. So. buchbar), Aroma-Öl-Massage (50 Min.) – Preis p. P.: ab 614 Euro

www.panorama-royal.at



© (Hotel Panorama Royal)

Ein Urlaubs-Resort für alle Generationen

Der Peternhof



© Hubert Bernard (Peternhof)

Der Peternhof ist eine Wohlfühl-Welt für sich. Das großzügige Resort überzeugt mit einem selten vielseitigen Freizeitangebot für Jung und Alt. Das Adults-Only-Spa mit dem neuen Infinity-Pool auf der Dachterrasse ist traumhaft schön.

Im Tiroler Kaiserwinkl, zwischen den zackigen Bergriesen des Zahmen und des Wilden Kaisers, ist der Peternhof ein ganz besonderes Sport- und Familienhotel. Oder sollte man besser Wellnesshotel sagen? Der Peternhof spielt alle Stücke. Dass der Winter im Kaiserwinkl voll Wintersport und Schneespaß steckt, kommt erfreulicherweise noch dazu. Groß und Klein erleben im Peternhof Winter-Quality-Time auf höchstem Niveau.

Erst vor wenigen Monaten wurde in der 4.000 m² großen Wellness- und Spa-Welt des Peternhof ein neues Highlight eröffnet: Ein exklusiver Adults-only-Bereich für unendliche Wohlfühlstunden. Vom Infinity Pool auf der Dachterrasse schweift der Blick auf die verschneiten Berge. Im Sportschwimmbecken auspowern oder in den stilvollen Ruhe-Areas die Gedanken sortieren. Das exklusive Wellness-Angebot des Peternhof ist um ein besonders schönes Stück Entspannung reicher geworden. Wintertage in den Wasser- und Saunawelten, begleitet von exklusiven Beauty-

und Körperanwendungen, könnten nicht schöner sein. Saunafreunde müssen den Eventsauna-Bereich erlebt und in der Finnischen Kuglsauna im Garten geschwitzt haben. Im Peternhof ist Platz für alle. Für Kinder und Familien gibt es eine eigene Kinder-Badelandschaft, das Piratenland mit Piratenschiff und Wasserserrutsche und die Familiensauna mit Entspannungsbad und einem kleinen Außenpool zum Rausschwimmen. So erholen sich die Kleinen ganz wie die Großen.

Jeder Fitnessfan ist begeistert, wenn er das Fit-Well-Chalet entdeckt. Auf 650 m² weckt eine Fitnesswelt der Superlative die Lust auf Bewegung. Das exklusive Ambiente tut sein Übriges, sodass man hier gerne eine „Extrameile“ Sport einbaut. Ein inspirierender Ort der Bewegung bietet sich an, der nach den neuesten Standards mit modernsten TechnoGym-Geräten ausgestattet ist. Für Yoga-Liebhaber und solche, die es im Peternhof noch werden wollen, ist die Yoga-Lounge samt Yoga-Raum der richtige Platz. Dazu bereichert ein optimal ausgestatteter Kinesis-Raum das Fit-Well-Angebot.

Man könnte getrost den ganzen Urlaub das Hotel nicht verlassen. Langeweile würde nicht aufkommen. Aber es wäre schade, die verschneiten Winterlandschaften,



© Hubert Bernard (Peternhof)

den glitzernden Schnee und das Bergpanorama nicht zu erleben. Eines der schönsten und weitläufigsten Langlaufgebiete der Alpen umgibt den Peternhof. Vor der Tür die Langlaufski anschnallen, und es kann losgehen. Mehrere Skigebiete sind schnell und leicht erreichbar. Dort genießen Skifahrer bestens präparierte Pisten und grenzenloses Skivergnügen. Direkt am Peternhof starten Rodelgaudi und Snowtubing-Action. Wer gerne auf dem Rücken der Pferde sein Glück sucht, für den gibt es romantische Winterausritte auf den Haflingern des Hotels. Gewandert wird hier auch im Winter. Mit Schneeschuhen geht es durch unberührte Winterlandschaften. Wer gerne mit einem Guide unterwegs ist, kann sich mehrmals pro Woche geführten Schneeschuh- und Winterwanderungen anschließen.

Auch Kids und Teens sind happy im Peternhof. Auf sie wartet eine

geniale Erlebniswelt mit allem Drum und Dran – vom Bällebad für die Kleinen bis zum Kinderkino, vom Aktiv-Park zum Turnen und Toben über die Kletter- und Boulderwand für Groß und Klein bis zum lässigen Loungebereich für Jugendliche. Interessant für die Eltern: Der Peternhof bietet täglich eine professionelle Kinderbetreuung mit einem spannenden Spiel- und Aktivprogramm (für Kinder ab drei Jahre, Babysitting auf Anfrage).

Winter Wohlfühlwochen

Leistungen: 7 Übernachtungen mit Halbpension, romantische Pferdeschlitten- oder Kutschenfahrt, entspannende Teilmassage pro Erwachsenen, wohltuende Fußreflexzonenmassage pro Erwachsenen, pflegendes Ganzkörperpeeling mit Entspannungsbad pro Erwachsenen – Preis p. P.: ab 1.008 Euro

www.peternhof.com

Hygge auf Südsteirisch

Ratscher Landhaus



© Karin Bergmann (Ratscher Landhaus)

Die Nase voll von „höher, schneller, weiter“? Dann ist es Zeit für cozy Winter-Momente im Ratscher Landhaus. Sich am Morgen im kuscheligen Bett noch einmal genüsslich umdrehen. Rein in die Wollsocken und eine heiße Tasse Kaffee trinken. Über die winterlich ruhigen Weinberge blicken und die Gedanken schweifen lassen. Ein zischender Sauna-Aufguss. Endlich wieder mit den besten Freunden zusammen sein. Michaela und Andreas Muster helfen in ihrem Wein & Wellbeing Hotel in der Südsteiermark den Glücksgefühlen auf die Sprünge.

Von November bis März ist das Ratscher Landhaus ein Adults-only-Hotel, das sich voll und ganz der Entschleunigung widmet. Ungestört schon am Morgen im Infinitypool in den Weinbergen schwimmen. Der Pool an der frischen Winterluft wird mit natürlicher Energie aus Holz und Sonnenenergie beheizt. Anschließend das herrliche Frühstück mit regionalen Köstlichkeiten genießen, bevor ein ganzer Tag Wellness vor einem liegt. Im Ratscher Landhaus kann man guten Gewissens einen kuscheligen Wintertag im Bademantel

verbringen. Wen es hinauszieht in die idyllische Weinlandschaft, der unternimmt einen Spaziergang, besucht die benachbarten Weingüter oder lässt ganz einfach auf seinem Balkon, in Kuscheldecken gehüllt, die beruhigende Kraft der Natur auf sich wirken. Wenn abends das Feuer flackert, es aus der Küche herrlich duftet und Andreas seinen Gästen ein gutes Glas Wein einschenkt, dann kann man sich nur wohlfühlen.

Im Winter rückt man in der Südsteiermark näher zusammen. Echte Begegnungen haben jetzt, wo die Landschaft in ruhige Atmosphäre versinkt, ihren Platz. Michaela und Andreas lassen keine Gelegenheit aus, mit ihren Gästen freundschaftliche Stunden zu verbringen. Am 16. November 2023 heizen sie den kommunikativen Ofyr-Grill im Freien an. Zusammenkommen, ein Gläschen trinken, während am Wintergrill feinstes Wild zubereitet wird, das bringt „good vibes“. Ausgiebig brunchen, auch das gehört zum Winter dazu. Am 03. Dezember 2023 verbreitet der Advent-Brunch Weihnachtsstimmung. Am 07. Dezember 2023 ist der Männergesangsverein Ehrenhausen zum „Stimmenzauber“ im Ratscher Landhaus zu Gast. Wundervolle Gesangeinlagen untermalen an diesem Winterabend ein geschmackvolles 4-Gänge-Menü.

Den ganzen Winter über bietet das Ratscher Landhaus ein umfangreiches Wellbeing-Programm aus Fastenwochen, Yogawochenenden und Glückswochenenden. Eine gute Gelegenheit, um Stress und Belastendes außen vor zu lassen und sich Zeit für sich selbst und seine Lieben zu nehmen.

In der kühlen Jahreszeit ticken die Uhren im Südsteirischen Weinland langsamer – schön, sich von dieser Gelassenheit „anstecken“ zu lassen. Zum „Ratschen“ kommt man in das Südsteirische Café im Haus. Viele „Naschkatzen“ sind sich einig, dass dies die „süßeste Verführung“ weit und breit ist. Der Platz zum „Zwitschern“ ist die Weinbar. Michaela und Andreas sind bekennende „Weinspinner“, wie sie sich selbst mit einem Augenzwinkern bezeichnen. Eine Kollektion von mehr als 600 Tropfen aus der Region, aus Österreich und den besten Anbaugebieten der Welt lagert in ihrem Weinkeller. An ihrer Weinbar dreht sich alles nur um den Weingenuss. Abends ist das Weingartenrestaurant der Schauplatz des „Großen Glücks“ – das Vier-Gänge-Menü aus steirischen Qualitätsprodukten.

Den Winter mit lieben Leuten genießen, sich an den scheinbar kleinen Dingen im Leben erfreuen – mehr Hygge als im Rats-



© Karin Bergmann (Ratscher Landhaus)



© Karin Bergmann (Ratscher Landhaus)

cher Landhaus geht wohl kaum. In den malerischen Weinbergen stellt sich die innere Ruhe fast wie von selbst ein. Reden, zusammen lachen, essen und trinken, Ich-Zeit und Balance finden, Pflichten und Stress vergessen. Alle Wege führen in das Wein & Wellbeing Hotel Ratscher Landhaus.

Winterglück (24.11.–17.12.23)

Leistungen: 2 Übernachtungen inkl. reichhaltigem Frühstück, 2 x Großes Glück – das Abendessen in 4 Gängen, 1 Flasche Frizzante für den Genuss am Zimmer, Weinbegleitung täglich beim Abendmenü, Entspannen im neuen 500 m² Wellnessbereich – Preis p. P.: ab 310 Euro
Fastenwoche (19.–26.01.24)
Leistungen: 7 Nächte Freitag bis Freitag, täglich zwei Basische Mahlzeiten in Kombination mit Autophagie (8/16), Kräutertees, frisches Wasser den ganzen Tag über, Wellnessbereich mit verlängerter Nutzung bis 21 Uhr exklusiv für die Fastengruppe, persönliche Betreuung durch Maria Ploder, täglich geführte Yogaeinheiten und Bewegung im Freien, 1 x Oberwassermassage auf der Wellfit-Massageliege, Gesprächsrunden für fachlichen und Erfahrungsaustausch, Darmreinigung mit Heilerste und Klistieren, Fermentations-Workshop – Preis p. P.: ab 1.150 Euro

Yoga-Wochenende E3 (17.–19.11.23, 26.–28.01.24, 09.–11-02.24)

Leistungen: individuelle Anreise am Freitag mit Begrüßungssekt in der Yoga-Runde, 2 Übernachtungen mit reichhaltigem Frühstück, 2 x Großes Glück – die Halbpension in vier Gängen im Weingartenrestaurant, 1 x Oberwassermassage auf der Wellfit-Massageliege, Yoga- und Meditationseinheiten, Yin Yoga und Mentaltraining, Mind-Management

Impulse, Die Symbolik der fünf Elemente – Preis p. P.: ab 520 Euro

Glückswochenende mit Josef Kos (24.–26.11.23, 01.–03.12.23, 19.–21.01.24)

Leistungen: 2 Übernachtungen inkl. reichhaltigem Frühstück, 2 x Großes Glück – das Abendessen in 4 Gängen, Wellnessbereich, medizinisch anerkannte Entspannungsmessung über den Herzrhythmus mit ausführlichem

Analysegespräch, Gruppencoaching und Erlernen von Atem- und Entspannungstechniken, Meditation, Einzelcoaching zum Thema: Den Körper wieder in den Rhythmus bringen, mittels Qi-Touch rasche Lösung von Verspannungen, persönliche Betreuung durch Josef Kos und Daniela Herz – Preis p. P.: ab 556 Euro

www.ratscher-landhaus.at



© Karin Bergmann (Ratscher Landhaus)

Winter-Genießen am Sonnenplateau Wellnessresidenz Schalber****s.



© (Wellnessresidenz Schalber)

In Serfaus-Fiss-Ladis scheint für die Wintergenießer besonders oft die Sonne. Über 2.000 Sonnenstunden wartet das Hochplateau auf. Genau hier, wo der Winter eine seiner schönsten Seiten zeigt, steht die Wellnessresidenz Schalber****s. Es geht hinaus zum Skifahren und Snowboarding, zum Freeriding im Tiefschnee, zum Winter- und Schneeschuhwandern. Wintertage in der Wellnessresidenz Schalber****s bringen alles mit sich, was einen Aktivurlaub in den Bergen zum Highlight macht: Ein SPA-Erlebnis, wie es

schöner nicht sein könnte, dazu raffinierte Spitzenküche. Die Wellness-, Spa-, Vital- und Bäderwelt ist mit drei Relax-Guides ausgezeichnet. Den Küchenchef krönen vier Gault&Millau-Hauben.

Einkehren in der Schalber-Alm

Für Winter-Romantiker hat das Schalber ein besonderes Plätzchen. Die Schalber Alm im Ski-gebiet steckt voll Gemütlichkeit. Hier machen die Skifahrer ihren Einkehrschwung. Am Kachelofen

Platz nehmen, sich aufwärmen und sich frischgebackenen Strudel und viele andere Köstlichkeiten schmecken lassen. Das Bergpanorama auf der Sonnenterrasse ist beeindruckend. Eine Pause genießen, ehe es wieder weiter geht auf die Pisten von Serfaus.

Herrlich entspannt

Wer nach dem Wintersport zurück kommt in die Wellnessresidenz Schalber, der taucht in eine wohlige warme Welt des Wohlbefindens ein. 5.000 m2 widmen

sich dem Baden und Schwimmen, dem Saunieren, Ruhen und Massieren. Holz, Feuer, Erde, Metall und Wasser vereinen sich zu einem Ambiente der größtmöglichen Entspannung: das Hallenbad mit Sole- oder Whirlpool, die Tiroler Schwitzstube, das Japanische Dampfbad, die prickelnde Eisgrotte – es ist Wellness-Zeit.

Im Lady SPA bleiben die Damen unter sich. Sie erleben die sanfte Wärme in der Rosenblütensauna, die heilsame Wirkung der Sole-dämpfe in der Himalaya-Salzsteingrotte und viele Wohlfühlmomente mehr. Im Private Spa zelebrieren Paare exklusive Stunden unter vier Augen. Ein Highlight ist zweifelsohne das große Angebot an Ayurveda-Behandlungen. Zahlreiche Beautytreatments und Behandlungen, Massagen, Körperanwendungen, Bäder und vieles mehr schenken kostbare Stunden fernab von Stress und Hektik.

Genussvoll

Seit einem halben Jahrhundert lebt die Gastgeberfamilie in der Wellnessresidenz Schalber herzliche Gastfreundschaft, Liebe zum Detail und exquisiten Geschmack. Familie Schalber bringt zusammen, was zusammen gehört: Tradition und Luxus. Ein familiäres Ambiente und gehoben-moderne Hotelkultur. Natur



© (Wellnessresidenz Schalber)



© (Wellnessresidenz Schalber)

und Architektur. Spannung und Entspannung. Wenn abends erlesene Gerichte im eleganten Ambiente serviert werden, dann sind die Feinschmecker glücklich. Für höchste Kochkunst garantiert Küchenmeister und Hauskoch Gerhard Krießmann. Er begeistert Gäste von nah und fern mit einer Gourmet-Verwöhnpension, die ihrem Namen mehr als gerecht wird. Edle Weine aus dem umfangreichen Weinkeller begleiten die herausragende Küche.

Die Menüs werden nach modernen ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen und anschließend mit sorgfältig ausgewählten Zutaten zusammengestellt – vom großzügigen Frühstücksbuffet über das Mittagsbuffet mit köstlichen Variationen für den kleinen Hunger zwischendurch, von hausgemachten Mehlspeisen am Nachmittag bis zum Fünf-Gänge-Dinner mit Elementen aus der Vollwertküche.

Winter-aktiv

Die Schalber-Welt des Genusses und der Entspannung ist eingebettet in eine atemberaubende Naturlandschaft. Über 200 traumhafte, schneesichere Pistenkilometer liegen den Skifahrern zu Füßen. Vom luxuriösen Schalber-Skidepot zur kostenlosen U-Bahn sind es nur 80 Meter. Damit geht es bequem und

schnell zur Talstation der Seilbahnen Serfaus. 30 Kilometer Langlaufloipen, 10 Kilometer Rodelbahnen und ein weitläufiges Netz an Winterwanderwegen machen Serfaus-Fiss-Ladis zu einer Top-Destination in den Alpen.

Advent (15.–22.12.23)

Leistungen: 7 stimmungsvolle Nächte inklusive Schalber-Wellness-Verwöhnpension, 1 vitalisierendes Kaiserbad für 2 Personen, buntes Spiel- und Spaßprogramm für Groß und Klein – Preis p. P.: ab 1.708 Euro

Wellness-Sport-Wochen (13.–27.01.24)

Leistungen: 7 Nächte inklusive Schalber-Wellness-Verwöhnpension, abwechslungsreiches, vitales Tagesprogramm, gratis Tennisspiel in der Halle bis 16 Uhr, 1 Kaiserbad für 2 Personen – Preis p. P.: ab 2.009 Euro

www.schalber.com



© (Wellnessresidenz Schalber)

Unglaublich schön: Wintertage auf Schloss Mittersill



© Daniel Kogler (Hotel Schloss Mittersill)

Herrschaftlich thront das Hotel Schloss Mittersill in der Natur, umgeben von den Hohen Tauern und Kitzbüheler Alpen. In welche Richtung der Blick auch aus den Schlossfenstern schweift – nichts als Weite, Winternatur und Bergspitzen sind zu sehen, zu seinen Füßen die Dächer der kleinen Bergstadt. Hinter den historischen Schlossmauern eröffnet sich ein herrschaftliches Ambiente, in dem stilvoller Genuss zelebriert wird. Mit unglaublich viel Fingerspitzengefühl und Liebe

für historische Schätze hat die Eigentümerfamilie den Glanz vergangener Zeiten bewahrt und mit gehobenem Komfort von heute perfektioniert.

Wintertage auf Schloss Mittersill stecken voll Ruhe und Erholung. Am Schloss spazieren die Winterwanderer am Sonnenhang von Mittersill hinaus in die Natur. Abseits des Trubels genießen sie die Winterlandschaft. Wer in das Hochmoor am Pass Thurn kommt, der tankt in einer zau-

berhaften Winterwelt Kraft und Energie. Hier befindet sich auch die Hochmoor-Loipe. Sie bietet einen traumhaften Blick auf die verschneiten Gipfel der Dreitausender des Nationalparks Hohe Tauern. Ob auf geräumten Wegen oder wildromantisch mit den Schneeschuhen im tiefen Schnee, rund um Schloss Mittersill zeigt sich der Winter gerne sanft und idyllisch. Wenn es einmal mehr Action sein soll, dann kommt die längste beleuchtete Naturrodelbahn der Welt gerade

recht. Mit der Bergbahn geht es nach oben – oder gerne auch zu Fuß – mit der Rodel saust man ins Tal. 14 Kilometer Talabfahrt, das gibt es wohl so schnell kein zweites Mal.

Der Einstieg in das großartige Skigebiet von Kitzbühel ist mit dem hoteleigenen Skishuttle in wenigen Minuten erreichbar. Das weltberühmte „KitzSki“ begeistert mit seinen breiten Pisten, den knackigen Rennstrecken und Snowparks. Die längste Skirunde der Welt: Von Mittersill bis nach Going, auf 188 Kilometern und 45 Kilometern Skirouten führt die KitzSkiWelt-Tour vorbei an bekannten Schauplätzen des Wilden Kaisers und der Kitzbüheler Alpen. In den urigen Skihütten, Almen und modernen Bergrestaurants begegnet den Gästen die typische Tiroler Gastlichkeit, auf den Terrassen zeigt sich das atemberaubende Panorama auf die Bergwelt.

Wer vollgetankt ist mit frischer Winterluft, der findet im Schloss Spa tiefe Entspannung. An die alten Schlossmauern schmiegt sich das feine, exklusive Spa mit seinen vielen Rückzugsmöglichkeiten, um die Winterruhe auf sich wirken zu lassen. Große Fensterfronten geben ein Gefühl von Freiheit und lassen die Natur ins Innere wirken. Die eleganten Saunas spenden Kraft und Energie. Die SPA-Experten verwen-



© Michael Huber (Hotel Schloss Mittersill)



© Michael Huber (Hotel Schloss Mittersill)

den ausschließlich hochwertige Produkte von Sothys Paris und kümmern sich gekonnt um das körperliche, seelische und geistige Gleichgewicht jedes einzelnen Gastes.

Majestätisch wohlfühlen kann man sich in den faszinierenden Zimmern und Suiten auf Schloss Mittersill. Hier wurden Wohnwelten geschaffen, die zum Verweilen einladen. Großzügig, ausgestattet mit exquisiten Parkettböden und wertvollem antikem Mobiliar, mit historischen Gemälden und Accessoires umgeben sie den Gast mit einem unverwechselbaren Ambiente. An einem Wintertag, wenn es draußen schneit, den elektrischen Kamin anmachen, in die historische Badewanne steigen und den Schneeflocken zuschauen, das entspannt Körper und Geist vollends. Wer hier wohnt, wandelt auf den Spuren großer Persönlichkeiten, die einst Schloss Mittersill besucht hatten: Die Gina Lollobrigida Suite mit einer Original-Schlossmauer im Bad, die Aristoteles Onassis Suite mit ihrer wunderschönen historischen Einrichtung, die Coco Chanel Suite mit der privaten Außensauna im Wehrturm, die Henry Ford Suite mit einer Raumhöhe von über drei Metern. Kein Zimmer gleicht dem anderen, jedes ist ein individuelles Kunstwerk, welches das Lieblingszimmer sein wird, ist schwer zu ent-

scheiden. Viel zu verlockend ist es, sie alle kennenzulernen, mit ihrem „gewissen Extra“, den blickgeschützten Terrassen und traumhaften Bädern, ...

Wenn abends in den Stuben des Schlossrestaurant die Kerzen brennen und die Kamine angeheizt sind, es herrlich duftet und die feinsten Weine geöffnet werden, dann ist der Hochgenuss perfekt. Das Ambiente in den historischen Stuben von Schloss Mittersill ist bezaubernd und erlesen – vom Gewölbekeller über das Gotische Zimmer, vom Ka-

minzimmer über das Fürstenzimmer bis hin zum ehemaligen Schreibzimmer und anderen besonderen Plätzen genießt der Gast in einem einzigartigen Restaurant-Ensemble. Wahre Gaumenfreuden kommen vom Frühstück bis zum Abendessen an den Tisch. Dabei setzt das Küchenteam auf sorgfältig ausgewählte regionale, frische und saisonale Lebensmittel. Die Schlossküche ist von Gault&Millau wiederholt mit einer Haube ausgezeichnet. À la carte und falstaff bewerten die Kulinarik mit großartigen zwei Gabeln.

Wie sollte es anders sein: Auch die Bar ist eine Augenweide. Hier klingen herrschaftliche Wintertage aus.

Midweek Deal 4=3 (buchbar bis 22.12.23)

Leistungen: ab 4 Nächten bei Anreise So. und Mo., 3 Nächte zahlen, 4 Nächte urlauben inkl. Verwöhnnpension, Spa-Nutzung u. v. m.

www.schloss-mittersill.com



© Michael Huber (Hotel Schloss Mittersill)

Das Active Resort für Outdoor-Fans: Im Winter ins SeeMOUNT



© (Das SeeMOUNT Superior Active Nature Resort)



© (Das SeeMOUNT Superior Active Nature Resort)

Schnee-Lover aufgepasst! In See im Paznauntal erwartet Das SeeMOUNT****Superior Active Nature Resort alle, die den Winter gern aktiv und exciting erleben. Ski in – Ski out ist nur eines vieler Winter-Highlights in dem spannenden Resort. Auch Relax kommt ganz groß raus. Das Active Nature Resort zeigt sich überaus genussvoll und bietet ganz-tägig kulinarische Köstlichkeiten. Im SpaMOUNT finden Hotelgäste herrliche Ruhe und Entspannung.

Der Winter – von wild bis romantisch

Die Ski schnappen und raus auf die Piste, das geht im SeeMOUNT ganz easy. Vor der Hoteltür liegt das Skigebiet See mit seinen breiten, weiten Pisten zum unbeschwernten Carven. Dieses wurde von Skiresort.de, dem weltweit

größten Testportal von Skigebieten, als Testsieger 2023 in den Kategorien „Extraklasse: Weltweit führendes Skigebiet bis 60 km Pisten“ ausgezeichnet. Wer seinem Können noch ein bisschen auf die Sprünge helfen möchte, der kommt in eine der drei Skischulen beim Resort. Mit dem neuen Ticketverbund Skischaukel Kappl & See ist der Pistenspaß doppelt so groß. Ein bequemer Ski-Shuttle verbindet die beiden schönen Skigebiete. Eine noch größere Auswahl hat das Skigebiet Silvretta Arena zu bieten. Auf sage und schreibe 239 Pistenkilometern genießen die Skifahrer ein Skivergnügen der Superlative bei Schneesicherheit von November bis Anfang Mai. Alles da, was Skifahrer brauchen: Der Sportshop mit Verleih und der Ski Service-Point befinden sich direkt am Resort, und es gibt ein resorteigenes Skidepot.

Die Pistengaudi ist unübertroffen, ein Ausflug in die unberührte Winternatur bleibt ebenfalls unvergessen. Genuss-Skitouren – ob allein oder mit erfahrenen Guides – führen mitten in die Tiroler Bergwelt. Langlaufen, Winter- und Schneeschuhwandern, Rodeln auf Naturrodelbahnen – all das und noch viel mehr hat rund um das SeeMOUNT einen traumhaften Platz. Oder lieber eine Fun-Wintersportart? Das SeeMOUNT weiß, was aktive Naturburschen und -mädels wünschen und steht mit Rat, Tat und Service zur Seite. Ein vielfältiges Winter-Erlebnisprogramm sorgt für jede Menge Abwechslung.

Chill-Time

Vor, nach oder statt dem Wintersport – Wellness genießt im SpaMOUNT einen großen Stellenwert. Im Infinity In- und Outdoorpool über den Dächern von See durch das warme Wasser gleiten oder im Hot See Tub versinken, während der Blick über die verschneiten Wälder gleitet. Die beiden Pools sind ganzjährig geöffnet.

Warm und cosy Sauna, Dampfbad und Infrarot genießen. Das Beauty- und Massage-Team trägt die Genießer auf Händen. In einem Schaukelsessel Richtung Himmel schwingen, ruhen und chillen: Overview, Swing mit, Time 4 Mountains, Family

Realx und SunSide sind die Räume für erholsame Stunden. Einmal in der Woche ist Zeit für die SpaMOUNT-Night. Wellness bis spät in den Abend macht rundum happy.

Enjoy

Draußen die schönsten Seiten des Winters, im SeeMOUNT ein kulinarisches Genießerprogramm: Am Morgen wartet ein reichhaltiges Frühstücksbuffet, am Abend ist Fine Dining in fünf Gängen angesagt.

Dazwischen greifen Resort-Gäste beim Light Lunch zu und lassen sich am Nachmittag süße Verführungen auf der Zunge zergehen. Kaffee, Tee und alkoholfreie Drinks gibt es bis 17 Uhr all inclusive. Für gemütliche Stunden im schicken Ambiente ist die ErleBAR perfekt: Ein Cappuccino an der frischen Bergluft, ein Tee im Schaukelsessel, bei einem Glas Whisky in der Couch versinken, ...

Wild, leidenschaftlich und aktiv, so ist das SeeMOUNT. Die „wilde“ Natur liegt rings um das Resort. Unvergleichliche Genussmomente, Tiefenentspannung und exklusiver Wohnkomfort – das ist das Können der jungen, dynamischen Gastgeber in dem Active Nature Resort.

www.seemount.at

Durch den silbrig-glänzenden Tiefschnee in der Silberregion Karwendel



© Mia Maria Knoll (TVB Silberregion Karwendel)

Als Tirols erste Schneeschuh- und Rodelregion hat die Silberregion Karwendel viele knietiefe Wintererlebnisse abseits der Pisten zu bieten. Bei der neuen Tiroler **Schneegaudi (19.–21.01.24)** lernen Gäste einige davon kennen.

Unberührte, silbrig glitzernde und knietiefe Schneefelder, atemberaubend schöne Berge und darüber eine gleißende Sonne und ein azurblauer Himmel: Das sind die Zutaten für ein unvergessliches Wintererlebnis abseits der Pisten in der Silberregion Karwendel. Schneeschuhwandern hat sich hier längst als perfekter Ausgleich zu Alltag, Hektik und ausgetretenen Pfaden etabliert. 20 ausgeschilderte Routen entführen zu versteckten Winkeln des Inn­tals, auf die Sonnenplateaus in den Tuxer Voralpen, die Hochtäler und Almen des Karwendel.

Hier lässt sich noch die unbekannte Schönheit des Winters zwischen Tuxer Alpen und Karwendel entdecken. Zweimal pro Woche ist das auch in Begleitung eines „Profi-Trappers“ möglich: Am Montag sind die Tiefschnee-Reviere am Hochpillberg für Familien das Ziel, am Freitag die Tuxer Berge, mit einer flotten Rodelpartie als Draufgabe.

Noch mehr Tiefschnee-Erlebnis bei der Tiroler Schneegaudi

Den Winter im eigenen Tempo erleben, die frische Luft und die Sonne auf der Haut spüren, eins mit der Natur werden: Das geht in der Silberregion Karwendel nicht nur beim Schneeschuhwandern, sondern auch beim Rodeln, Winterwandern und Skibergsteigen.

Bei der Tiroler Schneegaudi (19.–21.01.24)

wird der Hüttoggliß am Weerberg drei Tage lang zum Zentrum für alle diese „sanften“ Wintersportarten. Der Freitag startet mit einem Benefizevent für Skibergsteiger, bei dem 600 Höhenmeter bergauf zu bewältigen sind – und im Anschluss eine nicht weniger fordernde Abfahrt ins Tal. Samstags und sonntags gibt es stündlich Schnuppertouren im Skitourengehen, Schneeschuhwandern, Rodeln und Winterwandern. Mit von der Partie sind das deutsche Nationalteam der Skibergsteiger sowie der Landeskader aus Bayern mit einem „Trainingslager zum Anfassen“ und eine Expo von Ausstellern für alle sanften Sportarten. Musik, Kulinarik und ein Gewinnspiel bilden den Rahmen für ein Wochenende voller Spaß und sanftem Sport.



© ichmachefotos.com (TVB Silberregion Karwendel)

Leichten Fußes auf fünf Höhenloipen

Auf den sonnigen Mittelgebirgsplateaus zwischen Tuxer Alpen und Karwendel sind auch Langläufer ganz in ihrem Element. Die 30 Kilometer lange Loipe durch das Rißtal zum großen Ahornboden im nördlichen Karwendel zählt wohl zu den schönsten Loipen Tirols. Das Naturdenkmal mit hunderten alten Bergahornen vor den Karwendelfelsen ist im Winter für den Autoverkehr gesperrt und an Reizen kaum zu überbieten.

Ähnlich puristische Naturabenteuer können Langläufer auf vier weiteren Höhenloipen am Pillberg, am Weerberg und am Vomperberg erleben. Die Lage auf etwa 900 Höhenmetern sorgt für Sonne, Schneesicherheit und traumhafte Aussichten in das Karwendel. Geht sich nur eine schnelle Langlaufrunde zwi-

schendurch aus, ist die Anfängerloipe im Inn­tal bei Schwaz zu empfehlen. www.silberregion-karwendel.com

WINTER-WOCHENPROGRAMM

Silberregion Karwendel (18.12.23–08.03.24)

MO: Schneeschuhwanderung – Hochpillberg. Laternenwanderung mit Glühweinausschank – Weerberg
DI: Laternenwanderung – MI: Rodeln im Fackelschein – Hochpillberg. Stockschiessen auf Asphalt – Stans
DO: Rodelpartie – Weerberg
FR: Mit Schneeschuhen bergauf, mit der Rodel runter – Hochpillberg
* Änderungen unter Vorbehalt

www.silberregion-karwendel.com

Nach dem Golfen ist vor dem Skifahren Sportresidenz Zillertal****s



© Jukka Pehkonen (Sportresidenz Zillertal)

Wenn es weiß wird am Green vor der Sportresidenz Zillertal****s, dann tauschen Genießer die Golfschläger gegen die Ski. Das Boutique-Genusshotel liegt zentral inmitten der Zillertaler Skigebiete. Der kostenlose Private-Shuttle bringt die Wintersport-Begeisterten bequem zu den nahen Skigebieten Hochzillertal in Kaltenbach und Spieljochbahn in Fügen. Auf Wunsch ist der private Ski-Guide zur Stelle, um den Gästen alle Höhepunkte der Region zu zeigen. Abseits der Pisten bieten Winterwanderungen, Langlauferlebnisse und lustige Rodelfahrten inmitten traumhaf-

ter Natur viel Abwechslung. Wer in der Sportresidenz Zillertal sein Winter-Break plant, der kann sich auf Lifestyle und anspruchsvolle Gastlichkeit verlassen.

Auf CLOUD 7 schweben

Auf über 1.000 m² steht in der CLOUD7 der Sportresidenz Zillertal das pure Relaxen im Fokus. Der Infinity Pool ist ganzjährig beheizt, einfach himmlisch der Blick über den winterlichen Golfplatz und die Zillertaler Bergwelt. Im Saunabereich grenzenlos entspannen, eine Massage genießen. Körper und

Seele bei Yoga, Qigong, Pilates und Meditation stärken. Wer noch nie eine Klangschalenentspannung auf sich hat wirken lassen, sollte das in der Sportresidenz Zillertal erleben. Für die Pause zwischen Saunieren und Dampfen ziehen sich Wellnessgenießer in kuschelige Ruhezone zurück: Der Traumraum mit bequemen Wasserbetten oder der Panorama-Ruheraum mit einem einzigartigen Ausblick und angrenzendem Sonnendeck.

Haubenküche genießen

Es wird hervorragend gekocht in der Sportresidenz Zillertal. Die Genusswerkstatt wurde mit einer Haube und 11 Punkten von Gault & Millau sowie 2 Gabeln und 85 Punkten von Falstaff ausgezeichnet. Jeder #myperfectday beginnt mit einem wunderbaren Frühstück inklusive saisonalen und frischen Produkten aus der örtlichen Landwirtschaft, mit Eierspeis-Spezialitäten und Waffeln, die à la minute an der Live-Cooking Station zubereitet werden. Wer vom Wintersport zurückkommt, stärkt sich am Nachmittag bei einer Vital-Jause. Abends krönt das 6-Gänge-Genussmenü den Tag auf Hauben-niveau. Den Absacker nehmen Hotelgäste in der Bar & Wein-lounge.

Zillertaler Natur, modernen Komfort und zeitgemäße Ästhetik verbinden die großzügigen

Zimmer und Suiten. Natürliche Materialien, exklusive Textilien und edle heimische Hölzer sorgen für Wohlfühlatmosphäre. Alle 33 Zimmer und Suiten überzeugen mit ihren klaren Raumkonzepten, die von puristischen Formen und natürlichen Materialien geprägt sind.

Ski Opening in der Sportresidenz (08.-22.12.23)

Leistungen: 4 Übernachtungen inkl. Gourmet-Halbpension in der Genusswerkstatt sowie Nachmittagsjause, 4-Tages-Zillertal Superskipass pro Person, 3 Hydrojet Behandlungen pro Person, 1 Fußmassage, 20 Euro Gutschein für kosmetische Behandlungen im Wellnessbereich, „Mehr ist Mehr“ Zusatzleistungen – Preis p.P.: ab 889 Euro

Wintertraum (08.-23.12.23, 07.01.-03.02.24)

Leistungen: 7 Übernachtungen inkl. Gourmet-Halbpension in der Genusswerkstatt sowie Nachmittagsjause, 1 Ganzkörper Relaxmassage pro Person, 2 Hydrojet Behandlungen pro Person, 20 Euro Gutschein für kosmetische Behandlungen im Wellnessbereich, „Mehr ist Mehr“ Zusatzleistungen – Preis p.P.: ab 1.069 Euro

www.golf-zillertal.at



© Jukka Pehkonen (Sportresidenz Zillertal)

Hinauf aufs Sudelfeld zum Skifahren

Das Sudelfeld



© Moritz Attenberger (Bergbahnen Sudelfeld)

Nur eine Stunde südlich von München ist das Skivergnügen groß. Familien, die bleiben wollen, checken im Das Bayrischzell Familotel ein und verbringen abwechslungsreiche Wintertage ganz im Zeichen von Quality-Time für Groß und Klein. Große und kleine Skifahrer lieben Das Bayrischzell Familotel Oberbayern. Nicht nur, dass das vital-innovative Hotel voll und ganz auf Familien eingestellt ist. Eines der größten und beliebtesten Skigebiete Deutschlands liegt ganz nah: Das Sudelfeld. Mit den modernen 8er- und 6er-Sesselbahnen mit Kindersicherung, Sitzheizung und Wetterschutzhauben ist der Einstieg ins Skigebiet komfortabel und schnell. Familien mit Kindern finden ein abwechslungsreiches Angebot mit zwei Kinderarealen, einem Snowpark und Freeridecross-Strecken in der zugehörigen Actionwelt sowie urige Almhütten und Berggasthöfe.

Mit 31 Kilometern weitläufigen Abfahrten aller Schwierigkeitsgrade, eingebettet in die wunderschöne Wendelsteinregion, ist für jeden Anspruch etwas dabei. Regelmäßig stehen Ski- und Snowboardkurse sowie spannende Events für Familien, Kinder und Jugendliche auf dem Programm. An der Talstation der 6er-Sessel-Waldkopfbahn befindet sich ein hochmodernes Servicezentrum mit Skischule samt

Anfängergelände und Kinderland, dazu Skiservice, -verleih und -shop auf 500 Quadratmetern. Wer im Das Bayrischzell Familotel seinen Skiurlaub verbringt, der genießt 10 Prozent Preisvorteil auf den Wintersportverleih bei „Top on Mountain“ und bequemen Skipass-Service an der Rezeption.

Nach dem Skispaß verwöhnt Das Bayrischzell die Wintersportler. Der Indoor- und Outdoor-Pool sowie Pletzi's Wasserwelt für die Kids empfängt die Genießer. Wenn Mama und Papa eine Auszeit im Move & Relax Bereich nehmen, um Sauna, Beauty, Massagen und Fitness auszukosten, sind die Kinder in Pletzi's Happy Club bestens betreut. Vom Indoor-Spielbereich mit

Kletteraction bis zum Kino im Hotel finden die Kids immer was zu tun. Die Teenies treffen sich im großzügigen Jugendraum zum Chillen und Musik Hören. Die Köche kümmern sich um ein herrliches Genussprogramm, das allen schmeckt.

www.sudelfeld.de



© Moritz Attenberger (Bergbahnen Sudelfeld)

Ski in & out im Grödner Dolomitenwinter Sun Valley



© Daniel Demichiel (Hotel Sun Valley)

Cir, Ciampinoi Nr. 3, Falk, Saslong: die legendären Grödener Ski-Abfahrten liegen rings um das Hotel Sun Valley in Wolkenstein. Legendär ist auch die Gastfreundschaft im Haus von Hotelgründer und Skipionier Hans Nogler, dessen Nachfolgegeneration für ein ganz neues Hotelenerlebnis sorgt.

Das Hotel Sun Valley**** in Wolkenstein liegt nur drei Gehminuten von den Ciampinoi- und Dantecèpies-Bahnen entfernt und damit direkt an der Sellaronda. Die 30 Kilometer Pisten um den mächtigen Sellastock machen allerdings nur einen Bruchteil der 178 Kilometer Abfahrten sowie 79 Bahnen und Anlagen im Skigebiet Gröden

aus. Jeden Tag der Woche müsste man 25 Kilometer neue Pisten bewältigen, um danach das gesamte Skigebiet Grödens wenigstens einmal befahren zu haben, darunter die Gardenissima, die zehn Kilometer lange La Longia, die kurvige Waldabfahrt Pilat auf der Seiser Alm oder die Riesentorlaufstrecke Bravo am Mont de Sëura. Kein Wunder, dass vor der Hoteltüre des Hotel Sun Valley oft erst dann abgeschnallt wird, wenn die Bahnen schließen.

Von der prickelnden Winterluft in die heiße Sauna

Dann spüren auch versierte Skifahrer, weil viele Kilometer auf

Skieren sie in den Beinen haben. Zum Glück gibt's im Hotel des - Skipioniers Hans Nogler der 40er- und 50er-Jahre einige Mittel dagegen. Ein Freezer Beinwickel, ein Grödner Heubad, eine Sportmassage im Wellness & Spa-Bereich und schon fühlt man sich wie neu geboren. Im Türkischen Dampfbad, dem Brechelbad oder der Tiroler Stubbensauna lösen sich Verspannungen in 45 bis 90 Grad Celsius warmer Luft auf. Der Indoorpool mit Blick auf den Langkofel (30°C) und der 34 Grad warme Whirlpool vertreiben die Schwere aus den Beinen. Und anschließend macht sich auf den Zirbelholzbetten im Relaxraum entspannende Ruhe breit.

Gut essen, gut schlafen

Aber nur solange, bis sich der Hunger meldet. Zum Glück laufen in der Küche des Sun Valley die Vorbereitungen längst auf Hochtouren. Chef de Cuisine Giuseppe de Candia vereint in den Kochtöpfen ladinische Traditionen, Cucina Italiana und World Kitchen – immer auf Basis regionaler und saisonaler Lebensmittel sowie selbstgemachter Köstlichkeiten. Dazu bietet sich für Genießer ein Gang durch die hauseigene „Weinstraße“ des Sun Valley an, in welcher Sommelier Fabio Marchiori Raritäten aus dem Weinland Südtirol sammelt. Der Abend klingt im ele-

gant-modernen Speisesaal oder an der neuen Bar im Sunny Roof Bistro aus. In den vergangenen Jahren wurde das Haus von Skipionier Hans Nogler behutsam modernisiert, um gemütlich-elegante Lieblingsplätze und eine aussichtsreiche Dachterrasse ergänzt. Wie gut das Wohlfühl-Ambiente den Gästen gefällt, lässt sich auf den internationalen Hotelplattformen nachlesen: der Travellers' Choice Award auf tripadvisor.de, hervorragende 9,3 Punkte auf booking.com und 100 Prozent Weiterempfehlungen auf holidaycheck.de sprechen eine eindeutige Sprache. www.hotelsunvalley.it

Fun & Sun (20.01.–27.01.24)

10% Rabatt bei einem Mindestaufenthalt von 7 Nächten, Preis p. P.: ab 208 Euro

Pistengaudi (03.02.–10.02.24)

1 Tag Gratis-Skipass bei einem Aufenthalt von mindestens 7 Nächten, Preis p. P.: ab 246 Euro

Firnschnee und Sonnenzauber (16.03.–28.03.24)

7 Tage zum Preis von 6, Preis p. P.: ab 198 Euro

www.hotelsunvalley.it



© Daniel Demichiel (Hotel Sun Valley)

360 Grad-Gletscher-Sightseeing – 365 Tage im Jahr TUX Finkenberg



© (TVB Tux-Finkenberg)

Der Hintertuxer Gletscher steht für 365 Tage Schneespaß und faszinierende Naturerlebnisse – auch ohne Skier oder Boards. Panoramaterrasse, Natur Eis Palast, Spannagelhöhle und ein unvergessliches Panorama machen den Hintertuxer Gletscher zum Highlight in den Dreitausendern. Wahre Genießer gönnen sich als Appetizer ein Frühstück in der 10er-Gondel Gefrorene Wand, mit der es ganz hinauf zum höchsten Punkt im Gletscherskigebiet geht. Bei Kaffee und Kipferl tauchen die umgebenden Gipfel mehr und mehr ins morgendliche Sonnenlicht.

Ganz oben auf der Panoramaterrasse auf 3.250 Metern am Hintertuxer Gletscher steht man dann im Meer der höchsten Alpengipfel und inmitten eines der größten zusammenhängende Naturräume Europas. Über das ewige Eis und den Schleisstauee gleitet der Blick in die Ferne. Wer genau hinschaut, erkennt unter den unzähligen weißen Gipfeln die Zugspitze, den Großglockner, den Ortler und sogar die Dolomiten.

Vor der Gipfelpyramide des Operer werden Erinnerungsfotos geschossen, Liebesschlösser angebracht und Bünde fürs Leben geschlossen. Alles, was für die Ewigkeit ist, hat vor diesem Panorama seine Berechtigung.

Must see: Das Herz des Gletschers

Nur zehn Gehminuten von der Panoramaterrasse entfernt geht es hinunter in das Herz des Hintertuxer Gletschers. Der Natur Eis Palast ist ein System aus natürlichen Hohlräumen und geschaffenen Verbindungswegen 30 Meter unter dem ewigen Eis: ein absolutes Must see bei jedem Besuch in Tux-Finkenberg. Bis zu 15 Meter hohe Höhlen und eine „Eiskapelle“ werden auf dem 640 Meter langen Weg durch das das spektakuläre Naturjuwel durchwandert. Ein eisblauer Gletschersee, gefrorene Wasserfälle, gigantische Eiszapfen, Eiskristalle und der weltweit tiefste Forschungsschacht in einem Glet-

scher lassen die Handycamera nicht stillstehen. Bei Spezialtouren sind auch Bootsfahrten auf dem Gletschersee, Eisschwimmen oder Standup-Paddeln inklusive. Es gibt Foto Sessions und wissenschaftliche Führungen.

Von der Eis- in die Steinzeit

Die Spannagelhöhle auf rund 2.500 Metern ist die größte Marmorgesteinshöhle der Zentralalpen und die dritte Attraktion auf dem Hintertuxer Gletscher. Wer neben dem Spannagelhaus unter Tag geht, begibt sich auf eine Reise zurück in Erdzeitalter vor etwa 20 Millionen Jahren. Die Marmorschicht des Tuxer Kammes ist ein ständiger Begleiter

bei den ein- bis vierstündigen Höhlen- und Trekkingtouren. Hobby-Höhlenforscher passieren weite Hallen, Labyrinth, Gletschermühlen, Erosionskessel, Tropfsteine, Kristalle und Knochenfunde. Wieder unter der Sonne, macht sich der Hunger bemerkbar. Das Spannagelhaus kommt da wie gerufen, es stillt jeden Appetit – entweder deftig-traditionell oder auf Haubenniveau. Oben an der Bergstation des Gletscherbus II sind das Tuxer Fernerhaus, die Panorama-bar und das Wirtshaus am Tuxer Ferner die beliebten kulinarischen Adressen – unten an der Talstation des Gletscherbus II das Restaurant Sommerbergalm.

www.tux.at



© (TVB Tux-Finkenberg)

Gute Aussichten auf den Winter: „Balance your life“ im Das Walchsee Aktivresort



© JMathäus Gartner (Das Walchsee Aktivresort)

Wer sagt, dass man sich im Winter auf der Couch einigeln muss? Der Tiroler Kaiserwinkl strotzt nur so von Möglichkeiten, aktive und fröhliche Tage im Schnee zu verbringen. Mittendrin im Kaiserwinkl: Das Walchsee Aktivresort. Outdoor dreht sich hier alles um die schönsten Seiten des Bergwinters. Indoor erwartet Genießer ein Haus im neuen Wohlfühlambiente mit einem ausgedehnten Move & Relax Bereich und so viel mehr, das Wintertage zur wohltuenden Auszeit macht. Die frische, gesunde Energy Küche versorgt den Körper mit wichtigen Nährstoffen, der kulinarische Genuss kommt dabei natürlich nicht zu kurz.

Sich bewegen, relaxen und genießen – das vereint Das Walchsee Aktivresort perfekt. Im Winter das Immunsystem ankurbeln und nachhaltig an seiner Fitness arbeiten, dazu kommt man in den neuen Move & Relax Bereich.

Hier wird individuell mit dem Personal Trainer oder gemeinsam in der Gruppe trainiert. Wer aktiv lebt, braucht auch Regeneration: Im großen In- und Outdoorpool sanft abtauchen. Im Saunabereich durchatmen. Angenehme Massagen und hochwertige Kosmetik wirken lassen. Regenerieren und ruhen. Gäste des Das Walchsee Aktivresorts

erwartet ein innovatives Gesamtkonzept, um in Balance zu kommen. Hinter der einzigartigen Move & Relax Philosophie stecken Erkenntnisse aus dem Leistungssport, die im Erholungs-Resort alltags- und urlaubstauglich gemacht werden. Das Ziel: Mehr Energie im Leben und ein gutes Körpergefühl.

Wer Bewegung liebt, der ist auch im Winter an der frischen Luft unterwegs. Berge und Schnee rufen rund um Das Walchsee Aktivresort zum Skifahren, Langlaufen und Winterwandern – insgesamt 80 Kilometer präparierte und beschilberte Winterwanderwege schlängeln sich durch die Natur. Für die Entdecker abseits der Wege gilt: Schneeschuhe anziehen und losstapfen. Rund um das Aktivresort liegen wunderschöne Skigebiete.

Zum Langlaufen bietet der Kaiserwinkl eines der größten Loipennetze Österreichs. Darunter auch eine beschneite Loipe, die fußläufig vom Aktivresort zu erreichen ist. Schlittensfahrten lässt sich perfekt mit einer urigen Hüttengaudi verbinden. Oder im Pferdeschlitten in der kühlen Bergluft einen heißen Glühwein trinken und die funkelnde Schneedecke bestaunen. Eislaufen, Snowtuben, Snowbiken – aktiv sein und genießen ist das Winter-Motto im Das Walchsee Aktivresort.

Vom Frühstück bis zum Abendessen lässt das Küchenteam hier keine Gelegenheit aus, seine Gäste mit vitalen Köstlichkeiten zu verwöhnen. Feinschmecker wählen zwischen verschiedenen Gerichten aus der hauseigenen Move & Relax Energy Küche. Frisch, regional und ausgewogen nach Herzenslust schlemmen, und das auch noch gesund, das klingt verlockend. Im Restaurant und im urigen Zirbenstüberl sind Winterabende rundum gemütlich.

Das Walchsee Aktivresort meint es ernst, wenn es von ganzheitlicher Erholung spricht. Raus aus der Alltags-Routine und die ausgleichende Kraft der Natur auf sich wirken lassen. Bewegung im Freien, sportliche Betätigung, regenerative Entspannung und vitale Ernährung versetzen Berge.

Kräuterwickel-Kur im Winter

Leistungen: 5 Übernachtungen inkl. Frühstück und Abendessen, 5 x Wickel inkl. Saunagänge, 5 x Vibrationsmassage, abgestimmte Reduktionskost im Rahmen der Halbpension, täglich eine Kanne Entschlackungstee, Eintritt Move & Relax Bereich, Teilnahme am wöchentlichen Aktivprogramm, Kaiserwinkl Card mit vielen Vergünstigungen in der Region – Preis p. P.: ab 848 Euro

www.daswalchsee.at



© JMathäus Gartner (Das Walchsee Aktivresort)



Genuss-Momente am Zillergrund

© (ZillergrundRock)

Es ist Zeit, den Winter von seiner schönsten Seite zu erleben. Im ZillergrundRock Luxury Mountain Resort stecken Wintertage voll niveauvollem Genuss, voll Stil und Ruhe. Die SPA's eröffnen neue Wege des Wellness-Gefühls. Spitzenköche verführen den Geschmacksinn. Die Winternatur am Zillergrund begeistert. Ein erlesenes Plätzchen in den Zillertaler Bergen.

Wintersportler schätzen den exklusiven Service

In das ZillergrundRock kommt man zum Genießen. Die Skikarte liegt an der Hotelrezeption bereit, der Personal Shuttle ist der angenehmste Weg mitten hinein ins Skivergnügen, das Skiequipment steht fein säuberlich (und angewärmt) im Skidepot des Luxury Mountain Resorts, die Berge warten. Skifahren und Snowboardern liegen im Zillertal 544 Pistenkilometer zu Füßen. 80 Genusshöhlen verführen zum kulinarischen Einkehrschwung. Den Wetterbericht kann man hier gestrost vergessen. Denn selbst wenn der weiße Segen von oben sich etwas Zeit lässt – am Hintertuxer Gletscher sind die Pisten 365 Tage im Jahr weiß. Die Hotelguides sind die besten Ansprechpartner, wenn es um Schneeschuh- und Winterwanderungen, um die 125 Loipenkilometer und die Rodelbahnen in der Region geht. Sie lassen kei-

ne Gelegenheit aus, die Resort-Gäste mit Naturerlebnissen zu begeistern.

Zwei SPAs und schönste Relax-Areas im Luxury Resort

Das Sky Spa im ZillergrundRock ist beeindruckend. Hoch oben, mit freiem Blick in den Himmel, schweben Pool-Lover im #bestskypoolever2 der Traumkulisse entgegen, die der Winter am Zillergrund mit sich bringt. Der Infinity Pool auf zwei Ebenen vermittelt ein himmlisches Gefühl der Freiheit. Die ZillergrundRock-The Bridge entlockt jedem ein staunendes „Wow“. Sie weist den Weg zur Rooftop Eventsauna. Für die einen ein Foto-Spot, für die anderen der beste Beweis, dass sie im ZillergrundRock extravagantes Wellness-Terrain beschreiten.

In traumhaften Relax-Bereichen kommen Körper und Geist zur Ruhe. Im Garden Nature Spa genießt man kuschelige Wintertage. Dort warten der Indoor-Zillerpool, die Wilderer Almsauna, Zillertaler Kräuter, Gletscherwasser und vieles mehr auf Gäste, die ein besonderes Spa-Erlebnis suchen. Jeden Dienstag bleibt zur Spa & Poolnight das Nature Spa bis 22.30 geöffnet, der #bestskypoolever2 im Sky Spa für Erwachsene ab 16 Jahre ebenso.



© Carmen Huter (ZillergrundRock)

Kulinarische Winterfreude

Den ganzen Tag von der Gourmet-Küche verwöhnt werden. Das ist das ZillergrundRock-Winter-Gefühl. Frühstück, Lunch-Time, Late-Lunch, Tea-Time, Dinner, Cocktails and Drinks – Feinschmecker sind im siebten Himmel. Wer einem Winterabend einen ganz besonderen Touch verleihen möchte, der kommt in das „Rocky7“. In dem lässig-stylischen Boutiquerestaurant verspricht Spitzenkoch Alexander Hönigsberger, vielfach mit Gault&Millau Hauben und falstaff Gabeln ausgezeichnet, ein legeres Gourmet-Erlebnis, das seinem Namen alle Ehre macht. „Hermann und Frieda – the bar“ sind die Orte, wo Feines aus dem Weinkeller, Hochprozentiges und Spritziges ins edle Glas kommt.

Winterstart & Ski Opening 7=6 (16.–23.12.23)

Leistungen: 7 Nächte inkl. Gourmetpension PLUS, Skikartenservice im Hotel, Personal Shuttle vom Hotel direkt nach Mayrhofen, resorteigener Skikeller, purer Wellnessgenuss im Nature

Spa und Sky Spa, Winteraktiv- & Mountainprogramm – Preis p. P.: ab 1.074 Euro (4=3 ab 555 Euro)

Jänner Special 7=6 (06.–27.01.24)

Leistungen: 7 Nächte inkl. Gourmetpension PLUS, Skikartenservice im Hotel, Personal Shuttle vom Hotel direkt nach Mayrhofen, resorteigener Skikeller, purer Wellnessgenuss im Nature Spa und Sky Spa, Winteraktiv- & Mountainprogramm – Preis p. P.: ab 1.056 Euro

Ski, Fun, Relax, Repeat (27.01.–16.03.24)

Leistungen: 7 Nächte inkl. Gourmetpension PLUS, 25-minütige Wellnessmassage, Skikartenservice im Hotel, Personal Shuttle vom Hotel direkt nach Mayrhofen, resorteigener Skikeller, purer Wellnessgenuss im Nature Spa und neuen Sky Spa, Winteraktiv- & Mountainprogramm – Preis p. P.: ab 1.246 Euro

www.zillergrund.at

Durch den Tiefschnee mit dem WildkogelAktiv-Programm



© (Wildkogel Arena Neukirchen & Bramberg)

Schneeschuhwandern, Wildtiere beobachten, Yoga und vieles mehr: Das WildkogelAktiv Wochenprogramm bringt die Gäste abseits ausgetretener Pfade zu den schönsten Flecken und Naturerlebnissen zwischen Kitzbüheler Alpen und Nationalpark Hohe Tauern.

Klare Winterluft, unberührter Schnee, wärmende Sonnenstrahlen und absolute Ruhe sind

die Begleiter bei den Wintererlebnissen mit dem WildkogelAktiv Programm. Die Nationalpark Ranger und Wanderführer der Wildkogel-Arena kennen den Nationalpark Hohe Tauern und die Kitzbüheler Alpen wie ihre Westentasche. Sie wissen, wann sich die tief verschneiten Wälder, die schneebedeckten Bergriesen und die vereisten Wasserfälle im besten Licht zeigen. Bergwanderfüh-

rer Harald etwa entführt deshalb jeden Freitag zu einer Überraschungs-Wanderung. Einmal sind es die Sulzbachtäler am Fuße des Großvenedigers mit dem Untersulzbach-Wasserfall und dem Blausee, ein anders Mal das Dürnbachtal. Berauschend schön ist diese Schneeschuhwanderung am Mittwoch, die unten durch den zauberhaften Fichtenwald des Dürnbachtals an

der Taubensteinkapelle vorbei bis hinauf zum Hüttenzauber auf der Steineralm führt. Nach der zweistündigen Tour schmecken die aufgetischten Pinzgauer Spezialitäten noch einmal so gut.

Wild auf mein Winterparadies

Zum Höhenwandern geht es jeden Dienstag auf den schönsten Aussichtsberg im Oberpinzgau. Unter dem Motto „Wild auf mein Winterparadies“ erkunden die Schützlinge von Wanderführer Harald nach der Auffahrt mit den Bergbahnen den Winterwanderweg auf dem Wildkogel. An den Speicherseen vorbei geht es durch den knirschenden Tiefschnee in Richtung Gensbichlalm-Bergstation. Das Panorama mit den weißen Berggipfeln des Nationalparks Hohe Tauern ringsum wird anschließend bei Kaiserschmarren und einem erfrischenden Getränk auf der Terrasse des Aussichts-Bergrestaurants genossen.

Zu den hochfliegenden Ideen am Wildkogel zählt Paragleiten mit der Flugschule Pinzgau. Die gute Thermik und die herrliche Aussicht auf die schneebedeckten Hohen Tauern von oben ist einzigartig. Um die richtige Flugbahn geht es auch am 3D-Bogenparcours von Welt- und Europameister Christian Vordereregger und Vize-Europameisterin Sandra Feiel. Auf 14 Stationen können Bogenschützen nahe dem Gasthof Stockenbaum auf



© (Wildkogel Arena Neukirchen & Bramberg)



© (Wildkogel Arena Neukirchen & Bramberg)

1.200 Meter ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen.

Wild auf Hirsch und Reh?

Ein einzigartiges Wintererlebnis ist die Wildfütterung im Habachtal mehrmals pro Woche mit einem Nationalpark Ranger und Berufsjäger. Per Traktorzug und ein Stück zu Fuß geht es hinein in das weltberühmte Smaragdtal in Bramberg. Hoch über dem Habachtal liegt die Futterstelle, an der sich in den kalten und schneereichen Wintermonaten bis zu hundert Stück Wild versammeln. Durch die große Glasfront eines Pavillons können Hirsche, Gämsen, Hirschkühe und -kälber aus nächster Nähe beobachtet werden. Die Abenddämmerung ist auch die beste Zeit für eine Yogaeinheit im Tauriska-Kammerlandstall (DI). Gemäß dem Motto „Nur in einem ruhigen Teich spiegelt sich das Licht der Sterne“ geht es dabei ums Abschalten, Ruhe finden und Entspannen. Wenn die Winternacht hereingebrochen ist, werden in Neukirchen (DO) die Fackeln entzündet. Mit einem Wanderführer machen sich die Teilnehmer dann unter dem Sternenhimmel auf den Weg. Beim anschließenden Jodelkurs wird der schnelle Wechsel zwischen Brust- und Kopfstimme perfektioniert. Nach den Fackelwanderungen in Bramberg (MO + MI) geht es bei einem

Snowtubing-Rennen um die Schnelligkeit und den Spaß im Schnee. Mit der Gästekarte von Neukirchen und Bramberg sind die Aktivitäten kostenlos oder günstiger.

Aus der Bahn auf Schnee und Eis Auf eigene Faust starten Nachtschwärmer zum Gästerodeln auf der Kühnreit-Rodelbahn. Zu einer rekordverdächtigen Rodelpartie lädt die längste beleuchtete Rodelbahn der Welt am Wildkogel. 14 Kilometer und sagenhafte 1.300 Höhenmeter werden auf der bis 22:00 Uhr beleuchteten Rodelbahn bewältigt. Jeden Freitag ist die Smaragdbahn in Bramberg für die Rodler sogar bis 18:30 Uhr in Betrieb. Bis Mitte März gibt der Kunst-Eislaufplatz am Marktplatz von Neukirchen sein blitzblankes Parkett für Hobby-Eiskunstläufer und Eisstock-Schützen frei. Auch die

Eisstockschützen sind am Kunst-Eislaufplatz in Neukirchen und im Sportzentrum Bramberg mit von der (Rutsch-)Partie.

WildkogelAktiv-Programm Winter 23/24

MO

Schau fütterung & Wildtierbeobachtung – Habachtal • Winterliche Fackelwanderung mit Snowtubing-Rennen – Bramberg

DI

Wild auf mein Winterparadies – Wildkogelbahn Neukirchen & Smaragdbahn Bramberg ☐ Yoga – Kammerlandstall Neukirchen

MI

Schneesuhwanderung zur Steineralm – Dürnbachtal Neukirchen • Winterliche Fackelwanderung mit Snowtubing-Rennen – Bramberg

DO

Schneesuhwanderung am Sonnenwanderweg – Neukirchen

DO

Fackelwanderung mit Jodelkurs-Neukirchen

FR

Überraschungs-Wanderung mit Wanderführer Harald

Längste beleuchtete Rodelbahn der Welt (14 km, 1.300 hm) – täglich bis 22:00 Uhr beleuchtet
Letzte Bergfahrt 16:15 Uhr: Erw. 17,00 Euro / Ki. 8,50 Euro, Tageskarte: Erw. 42,50 Euro / Ki. 21,00 Euro

Jeden FR verlängerte Auffahrt für Rodler bis 18:30 Uhr mit der Smaragdbahn in Bramberg (Abendfahrten nicht im Skipass enthalten!) Entsprechende Witterung vorausgesetzt!

www.wildkogel-arena.at



© (Wildkogel Arena Neukirchen & Bramberg)

Ein Geheimtipp für den Herbst

Der Liechtenstein-Weg



© (Liechtenstein Marketing)

Ein Herbst-Klassiker, den man nicht versäumen sollte: Am Liechtenstein-Weg erleben Wanderer eine herbstliche Traumtour, die auf 75 Kilometern durch das gesamte Fürstentum führt. Am Wegesrand entdecken sie geschichtsträchtige Stätten, idyllische Hofläden und Weinberge. Es geht durch Naturschutzgebiete und malerische Dörfer. Rund 10 Kilometer länger ist die E-Bike-Route, die einen teilweise leicht angepassten Streckenverlauf verfolgt. In jedem Fall erwartet Wanderer und Biker ein fürstliches Outdoor-Erlebnis. In den goldenen Herbsttagen alle elf Gemeinden von Liech-

tenstein zu Fuss oder mit dem Bike zu erkunden, das hinterlässt zweifelsohne eine Glücksspur. Auf der Route gibt es charmante Hotels zum Übernachten. Eine kulinarische Genuss-Dichte mit zuhauf regionalen Produkten begleitet die Wanderer und Radfahrer. Wer Liechtensteins Nationalgericht Käsknöpfle oder Ribel mit Apfelmus genossen hat, der ist gestärkt für seinen Weg.

In der südlichsten Gemeinde Liechtensteins, in Balzers, startet der Liechtenstein-Weg. Ein Abstecher zur Burg Gutenberg, die 70 Meter über dem Dorf thront, lohnt allemal, bevor es los geht

ins Walserdorf Triesenberg. Dort zeigt das Walsermuseum eindrucksvoll die Geschichte der Walser Einwanderer. Beim abgelegenen Gehöft Prufatscheng ist der höchste Punkt des Weges erreicht. Die Sicht auf das Rheintal ist atemberaubend. Die Tafeln entlang des WalserSagenWegs lassen die alten Sagen und Geschichten des Ortes lebendig werden. Schwungvoll geht es hinunter zum Schloss Vaduz, dem Wahrzeichen Liechtensteins und Wohnsitz der Fürstlichen Familie. Dieses kann von aussen bestaunt werden, die „LStory App“ gewährt einen interessanten virtuellen Blick ins Schlossinnere.

Vaduz – eine kulturelle und kulinarische Schatztruhe

Das reizende, verkehrsfreie Zentrum ist ein Kleinod, für das sich Wanderer und Biker gerne länger Zeit nehmen – zum Flanieren, zum Einkaufen, um die Kultur zu geniessen oder sich verwöhnen zu lassen. Der Liechtenstein-Weg führt entlang der Museumsmeile mit dem Kunstmuseum und der Hilti Art Foundation, der Liechtensteiner Schatzkammer, dem Landesmuseum mit dem Postmuseum und dem Kunstraum Engländerbau. Weiter geht's durch das Regierungsviertel zum Weingut der Fürstlichen Hofkellerei.

Die Gelegenheit, die feinen Tropfen zu verkosten, sollte man sich nicht entgehen lassen. Seit über 2.000 Jahren wird im Gebiet des Fürstentums Wein angebaut. Die Römer brachten den Wein ins Land.

Im klimatisch begünstigten Rheintal lässt der Föhn an den Südhängen der Berge exzellente Weine reifen – vom Chardonnay über den Pinot Noir bis zum Riesling. Im nächsten Dorf auf dem Liechtenstein-Weg, in Schaan, kommen Geniesser in der Kaffeerösterei Demmel, beim Liechtensteiner Brauhaus und in der Liechtensteiner Braustube voll auf ihre Kosten.



© (Liechtenstein Marketing)



© (Liechtenstein Marketing)

Weingenuss und herbstliche Weitblicke

Ab Schaan geht es nach Planen, Liechtensteins kleinster Gemeinde. Hier öffnet sich ein grossartiges Panorama, der Blick fällt ins tiefe Tal und auf die Drei-Schwestern-Bergkette.

Wie schön, wenn das Herbstlicht alles golden ausleuchtet. Nun führt der Weg bergab nach Nendeln und weiter durchs Ried nach Eschen. Herbstzeit ist Winterzeit. Die beiden idyllischen Weingüter im Dorf – Weinbau Hoop und Weingut Castellum – laden zu einer genussvollen Degustation. Weiter geht's nach Bendern, wobei das Teilstück des Historischen Höhenweges ganz bezaubernd ist. Ab jetzt begleitet der rauschende Rhein bis nach Gamprin den Liechtenstein Weg – wer mag, legt am malerischen Badesee Grossabünt eine Rast ein.

Durch Wiesen und stille Wälder lotst die Tour nach Ruggell, wo das Herz von Naturliebhabern höherschlägt. Liechtensteins nördlichste Gemeinde beherbergt ein rund 90 Hektar grosses Naturschutzgebiet mit einer faszinierenden Tier- und Pflanzenwelt. Hier mag man gerne länger verweilen und die farbige Herbststimmung auf sich wirken lassen.

Wunderbare Grenzerfahrung

Nach dem Aufstieg nach Schellenberg darf das Auge unendlich weit schauen, an schönen Tagen gar bis zum Bodensee. Von hier ist es nur ein Katzensprung nach Österreich. Stilecht führt der Liechtenstein-Weg über einen alten Schmugglerpfad mitten ins Dorf Mauren. In Schaanwald an der österreichischen Grenze ist es vollbracht – Liechtenstein ist durchwandert oder erfahren. Und man verspürt den Wunsch, sich auf neue Entdeckungsreisen zu begeben.

www.liechtensteinweg.li

Alles auf einen Blick

Beste Jahreszeit für den Liechtenstein-Weg: Mai bis Oktober
Streckenlänge 75 km für Wanderer, 85 km für Radfahrer
Idealerweise 4 bis 5 Etappen für Wanderer, 3 Etappen für E-Bike
Kostenlose App Llstory, verfügbar im App Store und auf Google Play: 147 historische Stätten und Sehenswürdigkeiten erzählen Spannendes.

Angebot

Leistungen: 3 Nächte inkl. Frühstück, Gepäcktransport für unbeschwerten Genuss, Gourmet-Abendessen, Weindegustation und Erlebnisspass – Preis p. P.: ab 585 Euro

www.tourismus.li/liwegangebot

Noch mehr Wanderlust?

Liechtenstein ist ein ausgesprochenes Wanderparadies. Über 400 Kilometer gut ausgebaute und beschilderte Wanderwege und Berge bis 2.600 Meter locken mit ihrer Schönheit zum Wandern im Fürstentum.

www.tourismus.li/wandern

www.tourismus.li



© (Liechtenstein Marketing)

Höchste Zeit für eine Auszeit?

Hotel Alpina****s Wellness & Spa Resort



© Sascha Reuter (Alpina Kössen)

Im Tiroler Kaiserwinkl verwöhnt das Hotel Alpina Wellness & Spa Resort Genießer mit einem großen Wellnessprogramm. Der Winter zeigt sich hier von seiner sanften, idyllischen Seite.

Zwischen Kitzbühel und der Grenze zu Deutschland, im Tiroler Kaiserwinkl, meint es der Winter mit seinen Gästen besonders gut. Stress und Hektik haben dort keinen Zutritt. Vielmehr lädt eine bezaubernde Winter- und Berglandschaft zum Wintergenuss auf leisen Sohlen. Direkt vor der Tür des Hotel Alpina****s

s Wellness & Spa Resort in Kössen funkeln die Schneekristalle in der Sonne. Umgeben von der atemberaubenden Bergkulisse des Zahmen und Wilden Kaiser steigen die Langläufer dort in ein vielseitiges Langlaufnetz ein und ziehen in Ruhe ihre Spuren durch den Schnee. Die Winter- und Schneeschuhwanderer stapfen durch unberührte Landschaften und lassen die Seele baumeln.

Die Gastgeberfamilie Gruber weiß um die Schönheiten ihrer Heimat und lässt in ihrem Hotel

Alpina die beeindruckenden Naturerlebnisse nachwirken. Unbeschwert geben sich Genießer dort der wohligen Wärme im Sauna-Dörfel hin und atmen bei Zirben- oder Bergwiesenheu-Duft tief durch. Eine Entspannungsmassage im Spa-Bereich ist einfach nur angenehm. In der Zirben-Spa-Suite lehnen sich Pärchen nach dem Bad am wärmenden Kachelofen zurück. „Badln und guat geh lossn“ kombiniert die Wohlfühlmassage mit einem Orangen-Meersalz-Bad, einem Honig-Mandel-Bad und „Exotischer Ananas“. Vom „Faul-

enzen mit der Alge“ bis zum „Karibischen Traum für zwei“ wählen Wellnessgenießer aus einem großen Wohlfühlangebot.

Familie Gruber kennt den Zauber der Alpen-Wellness, hat ihr Restaurant als kleinstes Tiroler Dorf gestaltet und bewegt ihre Gäste in einer märchenhaften Winterlandschaft. Einmal in der Woche geht es gemeinsam zur idyllischen Laternenwanderung. Andreas' Trompetenklänge empfangen die Wanderer anschließend auf der Hotelterrasse. Die Alpina-Küche rundet Winterromantik und Wellnessgenuss von früh bis spät mit Köstlichkeiten aus hochwertigen Zutaten ab.

Winter Bestpreiswoche (06.01.–17.03.24)

Leistungen: 7 Nächte inkl. Alpina-Halbpension, im Jänner und Februar Laternenspaziergang mit Trompetenklang von Herrn Gruber und Glühwein, 1 Flasche Hauswein zur Begrüßung auf dem Zimmer, Langlaufguiding mit prof. Langlauftrainer vom Nordic Center an 2 Tagen (je nach Schneelage, ohne Ausrüstung), 20 % auf eine Spa-Anwendung nach Wahl (bis 16 Uhr), freie Nutzung aller Alpina Spa Welten, alle Alpina Inklusivleistungen – Preis p. P.: ab 842 Euro



© Thomas Wolkersdorfer (Alpina Kössen)

www.hotel-alpina.at

Großes Wellnesskino am Balaton Sirius Hotel***superior



© (SIRIUS Hotel)

Der Herbst ist nicht nur zum Arbeiten da

Eine Herbst-Auszeit versetzt Berge. Durchatmen, frische Kraft tanken, einmal nur an sich selber denken. So machen wir uns fit für die kalte Jahreszeit. Am Balaton lädt das Sirius Hotel***superior zum Entspannen ein. Das neue Wellnesshotel schmiegt sich in Keszthely direkt ans Seeufer des „ungarischen Meer“, wie der Balaton treffend genannt wird. Raffinierte Architektur fängt den grandiosen Panoramablick über das Wasser ein. Stylishes Interieur und eine exklusive Wellnesswelt erwarten die Genießer.

Wer in einem der LakeSide Zimmer eincheckt, der verbringt eine Auszeit mit See-Flair. Oder lieber auf den liebevoll gestalteten Park hinausschauen, eine der luxuriösen Suiten genießen, im Familienzimmer Raum für Familien-Zeit finden. Im hochwertigen Ambiente, mit moderner Einrichtung in ruhigen Farben und mit vielen komfortable Details lässt es sich in den Suiten gut verweilen und träumen. Die privaten Terrassen versüßen milde Herbsttage mit Mußestunden unter der Sonne. In allen Zimmern und Suiten des neuen Sirius Hotel sorgt eine individuell regulierbare Klimaanlage für angenehme Temperaturen.

In das neue Sirius Hotel kommt man, um im „Spa Essence“ die schönsten Seiten wohltuender Wellness zu erleben. Noch bis spät in den Herbst ist es an den Outdoor-Pools traumhaft schön. Becken mit Massage, Jacuzzi und Sprudelbad, Relaxbecken, Kinderbecken – es ist immer Badezeit im Sirius. In der Saunawelt in der finnischen Sauna oder in der Steinsauna gesund schwitzen, in der Dampfkabine bei einer Aromatherapie tief durchatmen. Zehn Saunaattraktionen auf dem neuesten Stand der Saunatechnik begeistern die Saunagänger. Die Panoramasauna im Hotelgarten eröffnet einen freien Blick über den Balaton. Da gehen die Gedanken auf Reisen

und der Alltag ist schnell vergessen. Das Spa-Team des Sirius verwöhnt mit Treatments und Massagen. Me-Time hat hier eine neue Adresse. Paare ziehen sich auf die „Harmony Island“ zurück und bringen Wellness auf ein noch höheres Niveau. Im exklusiven Jacuzzi, im Relax-Ruhebecken, in der Infrarotsauna und bei Paarmassagen tanken sie Ruhe und zweisame Momente.

„SunRise“ heißt das Restaurant treffend. Zum Sonnenaufgang am Morgen und zum Sonnenuntergang am Abend lässt man sich hier im Rahmen der Halbpension kulinarisch verwöhnen. À la carte bringt das FineBistro französisch angehauchte Köst-

lichkeiten auf die Teller. Ein Drink an der Capella Bar, eine Köstlichkeit in der Wave Bar im Wellnessbereich – der Urlaub ist zum Genießen da.

Der Balaton ist der größte Binnensee und der bedeutendste Steppensee Europas. Erholung in der Natur und Aktivurlaub werden rund um das Sirius Hotel großgeschrieben. Da geht es zum Radfahren (Fahrräder und E-Scooter können im Hotel ausgeliehen werden), zum Sightseeing, zu Weinverkostungen, Kultur-Events und vielem mehr. Rund um die Uhr ist die Rezeption im Sirius besetzt und steht mit Rat und Tat zur Seite.

www.siriushotel.hu



© (SIRIUS Hotel)

Golf & Wellness im Greenfield Hotel



© (Greenfield Hotel & Spa).

Im Greenfield Hotel Golf & Spa lassen sich Golfspieler verwöhnen. Das 4-Sterne-Erholungs-Resort liegt direkt am 18-Loch-Championplatz, umgeben von Natur pur. Am Greenfield Golf schlagen Golfer in einer idyllischen Landschaft ab. Zwischen

10.000 Pappeln und sieben Seen, begleitet von 100 Vogelarten wird die Golfrunde hier zum einzigartigen Naturschauspiel. BGC – Best Golf Course – reiht Greenfield Golf unter die Top 10 in Ungarn.

Ein schönes Golferlebnis und wohltuende Erholung gehen im Greenfield Hotel Hand in Hand. Die Saunawelt ist komplett neu. Im großen Außenbecken und in sechs Innenbecken – vom Erlebnisbecken über ein Sportbecken und zwei Thermalwasserbecken

bis hin zum Kinderbecken mit Rutsche und viel Spaß – wird nach Herzenslust gebadet und geschwommen. Das Massageangebot reicht von traditionell bis exotisch. Das Beautyteam pflegt und verwöhnt mit Premiumprodukten der Marken Selvert Thermal Switzerland und Sothys.



© (Greenfield Hotel & Spa).

Im Chill & Fun Club im Hotel ist für beste Unterhaltung gesorgt. Von Darts, Tischfußball und Billard über Bowling und einen Golfsimulator bis hin zu virtuellem Fußball & Eishockey und vielem mehr haben Groß und Klein hier ihren Spaß.

Im GreenGarden-Restaurant lassen sich Hotelgäste mit Blick auf den Golfplatz kulinarisch verwöhnen.

Vom reichhaltigen Frühstücksbuffet bis zum köstlichen Abendbuffet wird herrlich gekocht, auf Wunsch auch gluten- und laktosefrei. An den verschiedenen Bars im Haus schmecken herrliche Drinks. Für den Hunger zwischendurch ist die Snackbar geöffnet.

TIPP: Gäste des Greenfield erhalten Montag bis Donnerstag 75 Prozent, Freitag bis Sonntag 25 Prozent Greenfee-Ermäßigung.

www.greenfieldhotel.hu

Das neue Gourmetrestaurant Grunstube im Hotel Bergblick



© (Hotel Bergblick)

Wenn der Geschmack die Seele berührt

Das Bergblick Hotel & Spa***** avanciert zur Gourmet-Adresse. In der neuen Grunstube erleben Feinschmecker höchste Kochkunst made by Peter Reithmayr. Der Spitzenkoch zählt zu den Top 50 Köchen Österreichs (lt. Schlemmer Atlas). Fernab vom Alltagsstress, in vollkommener Ruhe und in einer malerischen Landschaft, begeistert er im Bergblick mit sinnensfreudiger Kulinarik. Peter Reithmayr zeichnet sich durch seine internationalen Inspirationen aus, die er mit der regionalen und saisonalen Küche auf eine moderne und künstlerische Art und Weise auf die Teller zaubert.

Seine Kreationen beinhalten immer sorgfältig ausgewählte Zutaten, die er häufig gemeinsam mit den Produzenten der Region auswählt. Somit ist es ihm möglich, höchste Qualität und große Geschmackserlebnisse zu garantieren. Korrespondierende Weine aus dem besten sortierten Weinkeller des Bergblick perfektionieren die Geschmacksharmonie. Die Grunstube im Hotel Bergblick bietet Platz für sieben Tische und ist von Donnerstag bis Samstag geöffnet – ein Kleinod, das Gourmets begeistert. Das Fünf-Sterne-Hotel gilt als ein alpines Hideaway zum Durchatmen und Innehalten.

Das exklusive Bergblick-SPA mit einem eleganten In- und Outdoor-Panorama-Pool lädt als Kraftplatz zum Entspannen ein. Geschmackvolle Zimmer und Suiten hüllen das private Sein in ein wohliges Ambiente.

Von der Haustür geht es zum Wandern und Biken in der prachtvollen Herbstnatur. Abwechslungsreichen Touren führen über Wiesen, auf Almen und Gipfel. Jeder bewegt sich in der Höhenlage, in der er sich am wohlsten fühlt. Die Rennradfahrer haben das Tannheimer Tal zu einer Topdestination erklärt. Nicht weniger begeistert sind die Mountainbiker.

Der kostenfreie Wanderbus hält unweit vom Hotel entfernt. Mountain- und E-Bikes können bequem im Hotel ausgeliehen werden. Bergbegeisterte genießen im Herbsturlaub freie Fahrt mit den Bergbahnen in Tannheimer Tal.

GourmetZeit – ein exklusives Gourmeterlebnis (bis 04.11.23)

Leistungen: 2 Übernachtungen (Anreise Mi. u. Do. möglich), 2 x Frühstücksbuffet, am Mittwoch 4-Gänge-Abendmenü, am Donnerstag exklusives 7-Gänge-Gourmet-Abendmenü in der Grunstube, Bergblick SPA – Preis p. P.: ab 460 Euro

www.hotelbergblick.at



© (Hotel Bergblick)

„Zugspitzer“ Herbst im Berghotel Hammersbach



© (Berghotel Hammersbach)

Die Zugspitze ist der höchste Gipfel und der schönste Aus-
sichtsblick Deutschlands – ganz
besonders im Herbst mit seinen
glasklaren Tagen und der unge-
trübten Fernsicht. Das ideale Ba-
sislager für den Wanderherbst
und eine der besten Adressen in
Grainau ist das Berghotel Ham-
mersbach.

Wenn sich die Natur Rotgold ver-
färbt und die Luft klar wie Glas
ist, zieht es Naturliebhaber in die
Berge. Die 2.962 Meter hohe
Zugspitze ist für viele dann der
absolut beste Aussichtsblick in
den Alpen, weil er ringsum alles
übertrifft. An klaren Herbsttagen
reicht die Fernsicht vom Gipfel in
vier Länder – von München im
Norden bis zu Großglockner, Ort-
ler und Piz Bernina im Süden.
Der kürzeste Weg zum schön-

sten Aussichtsblick Deutschlands
führt seit 2017 über den Eibsee
und die topmoderne Seilbahn
Zugspitze. Sie bringt in nur zehn
Minuten Fahrzeit über 1.945 Hö-
henmeter und nur eine 127 Me-
tern hohe Stahlstütze hinauf
zum Gipfel. Am Ende steht eine
architektonische Meisterleistung
aus Glas und Stahl, die 25 Meter
über die fast senkrechte Nord-
flanke der Zugspitze hinausragt
– und die schon genannte Weit-
sicht, die alle Besucher in ihren
Bann zieht.

Schönheit Zugspitzplatt

Wer es weniger spektakulär aber
dafür nostalgischer angehen
möchte, nimmt eine der blau-
weißen Garnituren der histori-
schen Zahnradbahn, die nur zwei
Gehminuten vom Berghotel

Hammersbach entfernt halten.
Die Fahrt hinauf zum Zugspitz-
platt dauert rund 60 Minuten,
hält aber vor allem im Herbst
traumhafte und immer wieder
wechselnde Ausblicke bereit.
Nach einer Gletscherführung auf
der Karst-Hochebene 300 Meter
unterhalb des Gipfels geht es
dann mit der Gletscherbahn hi-
nauf zur Bergstation. Ungewohn-
te Perspektiven aus dem Zug-
spitzmassiv verspricht auch die
nur 20 Gehminuten vom Hotel
entfernte Alpseilbahn. Am Ende
der Bergfahrt steht die über den
Abhang hinausragenden Aus-
sichtsplattform AlpseeX. Der Blick
hinunter in das tausend Meter
tiefer liegende Hölleental mit dem
typisch bayerischen Berghotel
Hammersbach an seinem Ein-
gang prägt sich tief ins Gedäch-
tnis der Wanderer ein.

Von der Kälte in die Wärme

Während oben auf rund 2.050
Metern Höhe die Temperaturen
im einstelligen Bereich pendeln,
wartet unten das Berghotel mit
einer gehörigen Portion Wärme
auf. Dafür sorgt der Spa-Bereich
Well-Vita mit seinem 27 Grad
warmen, chlorfreien Indoor-Pool
Pool, drei Saunen, einem Dampf-
bad und einem wunderbar ent-
spannender Ruhebereich. Wenn
es die Außentemperaturen noch
erlauben, bietet sich außerdem
die Liegewiese zum Sonnentan-
ken an. Im Spa können klassi-
sche und fernöstliche Massagen,
Packages, Bäder und Beauty-
Treatments gebucht werden.
Müssen noch überschüssige
Energien abgebaut werden, steht
ein Fitnesscenter bereit. Und
wenn der Tag geht, kommt der
Appetit. In den Restaurants
Kreuzeck und Osterfelder wird
köstliche und typisch bayerische
Küche kredenzt. Danach schläft
es sich in den gemütlichen Land-
hauszimmern des Berghotels
Hammersbach ausgezeichnet.
Einen Gutteil trägt da natürlich
die frische Luft auf 750 Metern
im staatlich anerkannten Luft-
kurort Grainau bei. Das kommt
gelegentlich, denn am nächsten
Tag geht es wieder hinauf in die
Berge, um die Freiheit die Ruhe und
die herbstliche Weitsicht genie-
ßen.

www.haus-hammersbach.de



© (Berghotel Hammersbach)

Der Herbst spielt alle Farben im Hotel Ramada Graz



© (Hotel Ramada Graz)

Zig Kulturevents, Kulinarik rund um Kürbis und Trüffel, die nahen Weinstraßen und Buschenschänken: Herbst ist die wahre Genusszeit in und um Graz. Im Hotel Ramada in Premstätten holen Städte- und Weinreisende das Beste aus der sinnlichen Steirischen Herbstzeit heraus. Herbst ist in der „Genusshauptstadt Graz“ ein Erlebnis für alle Sinne und für alle Interessen. In Sachen Kultur, Kulinarik, Wein, Natur, Wandern und Radeln ist jetzt Hochsaison. Der Steirische Herbst (21.09.–15.10.23), als eines der renommiertesten internationalen Festivals für zeitgenössische Kunst in Österreich, bietet Performances, Schauspiel und bildende Kunst zum Motto „Menschen und Dämonen“. Das „Klanglicht“ (25.–27.10.23) erfüllt den Grazer Stadtraum wieder mit Licht- und Klang-Impressionen. Museen und Galerien zeigen spannende Ausstellungen und feiern die Lange Nacht der Museen (07.10.23). Van Goghs Immersive Experience (bis 10.09.23) lädt in die Messe Graz. Fazit: Herbst ist die beste Zeit um die Kultur und das Flair der Stadt bei noch immer milden, südlichen Temperaturen zu erleben.

Wein und Kulinarik um die Steirische Landeshauptstadt

Jetzt sind in Graz aber auch Kürbis, Maroni und Eierschwammerl

in aller Munde. Die Köstlichkeiten bekommt man auf den Grazer Bauernmärkten – etwa gleich neben dem Opernhaus – und in vielen Restaurants angeboten. Mit dem Trüffelfestival (24.10.–06.11.23) wird ein weiteres Genussmittel aus den Grazer Wäldern gefeiert. Neben geführten Trüffelwanderungen im Leechwald wird ein Trüffelmarkt im Paradeishof organisiert, mit Köstlichkeiten und Trüffelweinen aus halb Europa. Der Sturm und der Junker haben Saison. Ein Buschenschankbesuch ist jetzt ein unbedingtes Muss – in Graz ebenso wie auf den acht Weinstraßen der Steiermark.

Alle drei Steirischen Weinanbauregionen – die West- und Südsteiermark sowie das Vulkanland – sind vom Hotel Ramada Graz Premstätten sogar mit dem Rad über den Murradweg erreichbar. Die Weinhänge leuchten in bunten Farben, dort und da laden Weinhöfe zum Absatteln, das herbstliche Licht einfangen und den jungen Wein probieren. Wanderer peilen den Schöckl und den Plabutsch an. Direkt in Graz laden der Stadtpark, der Burggarten und Schloss Eggenberg zum Flanieren – und vor Ort beim Hotel Ramada der sehenswerte Österreichische Skulpturenpark des steirischen Universalmuseums Joanneum.

Hotel Ramada Graz: zwischen den Welten

Danach werden die Beine in der Hotelsauna des Hotel Ramada Graz hochgelagert und im modern-gemütlichen Restaurant die leeren Energiespeicher mit herbstlich inspirierter, regionaler Küche gefüllt. Das Viersternehaus liegt drei Kilometer vom Autobahnknoten Graz West im Süden der Steirischen Landeshauptstadt und am Schnittpunkt zwischen Stadt und Land. Die guten Noten auf holidaycheck.at (95 % Empfehlungen), booking.com (8 Punkte) und tripadvisor.at (4/5 Punkten) ma-

chen das Hotel Ramada Graz zu den besten Adressen für eine herbstliche Auszeit im Großraum Graz. ramada-graz.at

3=2 Ramada Special

3 Übernachtungen im Standard Zimmer, 3 x Frühstück vom Buffet inkl. Nutzung des Fitnessraumes und der Sauna, Kostenloses WLAN, Tee und Kaffeestation im Zimmer, Eintritt in das Schwarzlfrerzeitzentrum. – Preis p. P. 128 Euro im DZ/ 184 Euro im EZ.

www.ramada-graz.at



© (Hotel Ramada Graz)

Aktive Herbsttage im Gesäuse

Hotel Spirodom



© (Hotel Spirodom Admont)

Das Hotel Spirodom verwöhnt im steirischen Nationalpark

Ob am wilden Wasser, auf dem Berg oder im Wandergebiet – wenn der Herbst das Gesäuse bunt färbt, dann kennt das Naturschauspiel im Nationalpark keine Grenzen. In der Obersteiermark bietet sich eine einzigartig schöne Naturlandschaft, die vor allem im Herbst die Wanderer, die Biker und die Naturgenießer zum Schwärmen bringt. 450 Kilometer Wanderwege führen durch das Gesäuse. Bergsteigen, Klettern, Höhlentrekking, Canyoning, Rafting, Riverbugging, Mountainbiken, Radfah-

ren, Laufen, Walken – das Erlebnis ist vielfältig. Vier Golfplätze erfreuen in der Region die Golfspieler. Ennstal-Weißenbach, Schloss Pichlarn, Dachstein-Tauern und Radstadt sind leicht erreichbar. Wer an diesem einmaligen „Stück Österreich“ eine Auszeit genießt, lässt sich im Hotel Spirodom Admont nieder. Mit steirischer Herzlichkeit und authentischer, regionaler Küche auf höchstem Niveau verwöhnt das Vier-Sterne-Hotel alle, die ein paar Tage aus dem Alltag aussteigen. Wellness hat hier einen ganz besonderen Platz: Mit freiem Blick – dank großer Panoramaverglasungen – entspannt man, der beeindruckenden Natur

ganz nah. Das berühmte Benediktinerstift ist Teil einer unbeschreiblichen Kulisse. Spiro „ich atme“. Domus „das Haus“ – Spirodom ist ein Haus des Atmens, zum Innenhalten und Aufatmen.

Nach dem Aktivgenuss und an kuscheligen Herbsttagen ist Wellness wunderbar angenehm: Im Indoor-Pool im wohlig warmen Wasser schwimmen, in der Sauna und im Dampfbad entspannen. Me-Time ist angesagt im Spirodom. 300 m² Indoorbereich und – wenn die Herbstsonne scheint auch zwei großzügige Freibereiche – laden zum süßen Nichts-Tun ein. Was gibt es Schöneres, als den ganzen Tag

sportlich oder rundum entspannt zu sein und abends kulinarisch verwöhnt zu werden? Das Spirodom ist bekannt für seine gehobene Küche. Partner aus der Region beliefern das Hotel mit „Schätzen“, die von dem kreativen Küchenteam veredelt werden. Die Weine stammen aus dem jahrhundertealten „Dveri Pax“ Weingut des Stiftes Admont. Köstlichkeiten kommen aus der Mostkellerei Veitlbauer, vom Kräuterbergbauer Stangl oder der steirischen Fischzucht Kulmer.

Das Gesäuse gibt Kraft. In seiner Ruhe und Einfachheit, in der sportlichen Herausforderung und im bewussten Genießen. Schließlich handelt es sich um den größten Naturpark der Steiermark. Das Hotel Spirodom Admont hat sich diesen Kraftplatz ausgesucht, um Naturschönheit mit Verwöhmlichkeiten zu ver-süßen.

Aktivurlaub im Gesäuse (bis 28.10.23)

Leistungen: 3 Nächte im Standard DZ, 1 x Wanderproviand und Mountainbike p. P., interessante Toureninformation für das Gesäuse, vielseitiges Frühstücksbuffet, 3-Gänge-Menü am Abend – Preis p. P.: ab 351 Euro im DZ, ab 456 Euro im EZ



© (Hotel Spirodom Admont)

www.spirodom.at



20 Jahre und kein bisschen bieder Hollmann Beletage

© Gernot Gleiss (Hollmann Beletage)

Die Hollmann Beletage ist eine echte Waage. Im Oktober feiert das extravagante Boutiquehotel im Herzen Wiens Geburtstag. 20 Jahre „happy living“ für Individualisten sind ein Grund, sich zu freuen: Wer am 19. Oktober 2023 in der Hollmann Beletage wohnt, der ist eingeladen zu einer Zeitreise über das charmante Haus, zu Aperitif und Snacks. Und weil der Herbst die beste Zeit ist, die Donaumetropole bei angenehmen Temperaturen zu entdecken, erhalten die 20 ersten Direktbucher für den Oktober mit dem Code Crazybirthday zur Feier des Tages eine Nacht geschenkt. Drei Nächte buchen und zwei Nächte bezahlen. Der charismatische Freigeist hinter der Hollmann Beletage ist Robert Hollmann. Der unkonventionelle Weltenbummler steht für außergewöhnliche Hotels ist Wien, Triest, Turrach und Sri Lanka.

Waagen sind lebensfroh, so sagen die Astrologen. Da macht die Hollmann Beletage keine Ausnahme. Wien-Explorer erwartet ein Hotel für Menschen, die das Außergewöhnliche lieben und sich gern von den besonderen Dingen des Lebens überraschen lassen. Geliebt wird die Hollmann Beletage für vieles – vor allem für ihr legendäres Frühstück. Das gesamte Hollmann Frühstück ist so wunderbar „out of the box“ und zu 100 Prozent Bio-zertifiziert. Den Holl-

mann-Vergnügungsstätten in Wien, Triest und auf der Turrach zu Ehren werden landestypische Feinereien auf den Tellern drapiert. Es gibt, was gerade saisonal ist, vieles wird selber gemacht, ein „Start in den Tag“, der Geschichten erzählt mit Produkten, hinter denen man guten Gewissens stehen kann.

Der Alltag und der Trubel der Stadt bleiben draußen. Darum gibt es in der Hollmann Beletage ein Kino mit duftendem Popcorn

zur freien Entnahme. Und das Spa – liebevoll Spa'tscherl genannt – gemeint ist eine traumhafte Sauna mit Ruheraum. In der „Minibar“ im Hotel steht der Whisky als Abendtrunk bereit. Im Wohnzimmer warten die Brettspiele auf offline-time.

Umgeben von hunderten Jahren von Geschichte begegnet Gästen in dem Gründerzeithaus der Hollmann Beletage ein großartiger Ort des Rückzugs und des Entdeckens. Wien bezaubert im

Herbst besonders – bei Ausflügen in die idyllischen Wiener Weinberge und beim Heurigen, bei Spaziergängen durch Parks und Tiergärten, beim Wiener Kunst- und Designherbst und bei allen anderen Highlights, die Wien zur lebenswertesten Stadt der Welt machen. Die Fahrräder und E-Scooter für eine Entdeckungsreise in frischer Herbstluft stehen in der Hollmann Beletage bereit.

www.hollmann-beletage.at



© Gernot Gleiss (Hollmann Beletage)

Für Körper, Geist und Seele

Hotel Quelle Nature SPA Resort*****



© Daniel Demichiel (Hotel Quelle Nature Spa Resort)

Wohlfühlen in der Naturidylle des Gsieser Tals

Das Wohlfühlresort Hotel Quelle Nature SPA Resort***** im Gsieser Tal verwöhnt seine Gäste mit grenzenloser Entspannung. Ein Kraftort, der alles Schöne in sich vereint: Das Luxury SPA mit 7 beheizten Pools, 12 Saunaöasen, täglichen Themen-Aufgüssen, Duftreisen und Dampfbadritualen entführt an kalten Wintertagen in eine Welt des Wohlfühlens. Das neueste Highlight: Das neue Timeless Sky SPA im Rooftop eröffnet neue Wellness-Horizonte „for adults only“.

„Beliebtestes Wellnesshotel weltweit“ Timeless Sky SPA

Das Quelle Nature SPA Resort wurde von Holiday Check 2023 als beliebtestes Wellnesshotel weltweit ausgezeichnet. Der Luxury SPA gilt schon lange als einer der vielfältigsten Wellnessbereiche im Alpenraum mit insgesamt 12 verschiedenen Saunaöasen und 7 beheizten In- und Outdoorpools.

Im neuen Timeless Sky SPA erleben „adults only“ einmalige Wohlfühlmomente. Vom neuen Rooftop Infinity Pool ist der uneingeschränkte Dolomitenblick

einfach nur traumhaft. Die neue Mountain Fire Hot Sauna, eine finnische Sauna mit Blick auf die Gsieser Almen und die Dolomites Bio Sauna erfüllen höchste Ansprüche von Saunabegeisterten. Dazu kommt die neue Infrarot-Relaxsauna – wohltuende Wärme mit beeindruckenden Ausblicken auf die Bergwelt. Stille, die Körper und Geist zur Ruhe kommen lässt, bieten im Timeless Sky SPA insgesamt 80 neue Liegemöglichkeiten in- und outdoor mit zwei Silence Rooms, davon einer mit offenem Kamin und einer großen Outdoor-Terrasse.

Im Nature SPA genießen Gäste einen weiteren Infinity-Outdoor-Sportpool, schweben schwerelos in der Sole-Salzwassergrotte und relaxen in einem der traumhaften Outdoor-Whirlpools. Sie spüren die wohltuende Wärme der verschiedenen Themensaunen mit getrennten Nackt- und Dress-on-Familien-Saunen, Infinity Aufguss-Sauna, einzigartiger Schneesauna, alpine outdoor Saunaberghütte und kuscheligen Relax- und Ruhezonen. In der Beauty- und Vitalounge mit Medical Spa und Physiotherapie werden Körper und Seele mit hochwertigen Behandlungen, Kosmetiktreatments und Massagen verwöhnt.

Neue Sky Loft & SPA Suites

Vielfältig, einzigartig und behaglich präsentieren sich die Zimmer und Suiten im Quelle Nature SPA Resort – Wohnräume zum Wohlfühlen. Das neueste Highlight sind die Sky Loft & SPA Suites. Sie verfügen über eine völlig private Wellness-Oase mit Whirlpool im Zimmer und einem Outdoor-Whirlpool auf der privaten Dachterrasse unter dem Sternenhimmel. Weitere neue Wohnräume überzeugen vor allem mit ihrer Lage, dem Panoramablick und der Ausstattung. Bereits bestehende Zimmerkategorien bekamen ein neues Outfit im zeitlos schönen Design.



Michael Huber (Hotel Quelle Nature Spa Resort)



© Lorenz Masser (Hotel Quelle Nature Spa Resort)

Eingebettet in winterlichen Naturgenuss

Das Südtiroler Gsieser Tal ist weit und sonnig, idyllisch und herrlich naturbelassen – ein Kleinod für Aktivurlauber und alle, die Ruhe suchen. Umgeben von unberührter Natur, von märchenhaften Winterlandschaften und dem spektakulären Bergpanorama der Dolomiten, verwöhnt das Hotel Quelle Nature SPA Resort auf 1.400 Metern Höhe mit einmaligen Genieß- und Wohlfühlmomenten. Ski-Safaris, Meditationen im Schnee, Wanderungen durch ruhige Winterwälder, lustige Rodelausflüge – der Winter im Gsieser Tal bietet unzählige Naturerlebnisse an der frischen Luft und bringt Fitness-Fans viel Bewegung und jede Menge sportliche Abwechslung. Direkt ab dem Hotel starten 42 bestens präparierte Loipenkilometer. Das Langlaufparadies Gsieser Tal gehört zu Europas größtem Langlaufkarussell Dolomiti Nordic Ski mit mehr als 1.300 Loipenkilometern und herrlichen Touren inmitten der Dolomiten. Wer seinem Können etwas nachhelfen möchte, der profitiert von der hoteleigenen Langlaufschule. Mehrmals wöchentlich werden Langlaufkurse sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene in der klassischen und in der Skating-Technik angeboten. Die Kurse sind im Zimmerpreis inkludiert. Lediglich

für Skiausrüstung und Loipen-maut ist ein Aufpreis zu bezahlen. Für Skifahrer: Der Shuttle fährt die Skifahrer bequem zum kleinen Dorflift oder zu Südtirols Skigebiet Nummer Eins, den Kronplatz. Für stille Natureroberer stehen Schneeschuhe bereit und auch Skitourengeher finden sich an einem zentralen Ausgangspunkt in die Berge.

Aktiv-Highlights im Winter 23/24

Auch der diesjährige Winter ist wieder voll mit Angeboten, die Lust auf Natur machen. An sechs Tagen in der Woche stehen täglich geführte Outdoor-Erlebnisse auf dem Programm: Schneeschuhwanderungen, Winter-Energiewanderung mit Yoga, Familienwanderungen, Winter-Run, Wanderungen zur Hausalm mit Rodelpartie, Langlaufkurse und geführte Skitage, Energy Walks mit Yoga, Nordic-Walking-Touren, Heimatwanderungen und Fitness-Indoor-Workouts sowie Fitness-Classics und Brotbacken. Die Hotel-Guides bringen mit ihrem Programm Vitalität und Spaß in die Urlaubstage.

Hoteleigenes Kino und neuer Kids Club

Dank der Großleinwand und dem Dolby Surround System wird jeder Kinofilm, jede Dokumentati-on und jedes Sportevent im Ho-

telkino zum Genuss – da finden sich Erwachsene und Kinder gern ein. Der neue Kids Club mit Play-ers Lounge auf 120 m² begeistert mit interaktiven Spielen, Esstisch, Kinderküche und Bas-telecken. Für die Kids gibt es mit ganzjähriger kostenloser Kinderbetreuung viel zu erleben.

Verführerisch

Im Restaurant und Buffetbereich erwartet Feinschmecker ein ge-mütlich-luxuriöses Ambiente. Die raffinierten Südtiroler und medi-terranen Spezialitäten, die im Rahmen der ¾-Verwöhpension serviert werden, wurden bereits mehrfach ausgezeichnet. 12.000 edle Flaschen Wein lagern im Weinkeller. Der Sommelier bringt den kulinarischen Genuss zur Perfektion. Der Barmeister mixt exotische Mai Tais, erfrischende Fizzes oder im Fass ge-reifte Negronis, ... Den perfekten Rahmen für den Zigarren-genuss gibt die Cigar Lounge. Herrlich gemütlich: Ein Adventabend in der neu gestalteten Hotelbar mit Rum-Lounge.

Winter-Aktivwochen in den Dolomiten (07.01.–01.02.24)

Leistungen: 7 Nächte mit ¾-Verwöhpension, Special Active Highlights: Schneeschuhwan-derung, Wintererlebnis pur mit Me-ditation, geführter Skitag Sella-

ronda gegen Aufpreis, Winter-wanderung mit Rodelpartie, Win-ter-Nordic-Walking – Preis p. P.: ab 1.491 Euro

Quelle Fitness-Vitalwochen (03.03.–27.03.24)

Leistungen: 7 Nächte mit ¾-Verwöhpension, Special Active Highlights: Winter-Nordic-Wal-king, Energy-Walk & Yoga, Hei-mat- & Familienwanderungen, Dämmerungswanderung, Power-Training, High Intensity Training, Core Workout, Plank Challenge, Quelle Challenge, Beweglichkeit-straining & Entspannungseinhei-ten – Preis p. P.: ab 1.435 Euro

Timeless & Nature Saunawoche (17.–24.03.24)

Leistungen: 7 Nächte mit ¾-Verwöhpension, Show-Aufgüsse mit Musik und Lichteffekten, me-ditative Aufgüsse und wohltuen-de Aromatisierungen, Dampf-badrituale mit Kräuterpeelings inkl. einer kleinen Kräuterkunde vor dem Aufguss – Preis p. P.: ab 1.435 Euro

SkyAlps bietet Flugverbindungen von Berlin, Hamburg, Düssel-dorf, Kassel, Antwerpen, Rotter-dam, London, Billund und Ko-penhagen nach Bozen an.

www.hotel-quelle.com

Bewegende Momente im winterlichen Montafon

Montafoner Hof



© Patrick Säly (Montafoner Hof)



© Patrick Säly (Montafoner Hof)

Da geht einem das Herz auf: Eine Landschaft wie gemalt, Berge und jede Menge Schnee, um die Natur beim Skifahren, Langlaufen, Skitourengehen, Schneeschuhwandern und Rodeln zu genießen. Im Montafon hat man den Bilderbuchwinter direkt vor der Hoteltür. Der Montafoner Hof in Tschagguns ist ein Hotel, in dem Gäste und Gastgeber gemeinsam das Leben genießen. In den Zimmern und Appartements sorgen hochwertige Naturmaterialien wie Zirbenholz, gewachste Wildeiche, Naturstein und Schafwolle für Wohlbefinden. Urlaubsfreude und Entspannung stellen sich in diesem naturverbundenen, liebevoll dekorierten Ambiente und bei wohlthuender Wellness, Unterhaltung, Volksmusik und interessanten Begegnungen ein. „Bei uns kann man gut Wurzeln schlagen und Bäume in den Himmel wachsen lassen“, philosophiert die Gastgeberfamilie Tschohl. Auf die Teller kommt im Montafoner Hof Gutes und Gesundes von Bauern, aus Wäldern, Wiesen, Flüssen und Fel-

dern. Das familiär geführte Hotel ist Stammgast in führenden Gastro-Guides und wird seit Jahren prämiert – 2023 wieder mit drei Hauben von Gault Millau. Jeden Sonntag empfängt die Gastgeberfamilie ihre Gäste in der Hotelhalle zum gemeinsamen Aperitif und in Begleitung der Hausmusik. Wer dem Winter noch näher sein möchte, zieht in eines der familieneigenen Berghäuser. Von Rundum-Versorgung mit Vollpension bis zur Selbstverpflegung haben Gäste die volle Freiheit. Familie Tschohl sieht ihre Mitarbeiter und Gäste als große Familie, als Freundeskreis, der miteinander lacht und musiziert, das schöne Montafon erlebt und seit mittlerweile über 30 Jahren in einer unvergleichlich beeindruckenden Berglandschaft kostbare Lebensmomente sammelt.

Alles, was Winterurlaub in den Bergen ausmacht

Skifahrer können nur jubeln. 295 Kilometer Pisten – von der Fami-

lienabfahrt bis zur Weltcupstrecke – erwarten sie jeden Tag mit besten Bedingungen. Der Skipass für 79 Bergbahnen liegt direkt im Montafoner Hof bereit und gilt für das Montafon und Brandnertal. Der eigene Hotelskibus bringt Skifahrer kostenlos zu den nahen Bergbahnen und holt sie dort auch wieder ab. Schnee gibt es im Montafon genug. Im „Notfall“ helfen zahlreiche Beschneigungsanlagen. Hütten und Schneebars warten auf den Einkehrschwung, Parks und Freeride-Areas auf die Boarder, das Golmiland und das Kinderland Hochjoch auf die Kinder. Unvergesslich für passionierte Skifahrer ist die Hochjoch Totale, die längste durchgehende Talabfahrt Vorarlbergs mit 1.700 Meter Pistenspaß en suite. Hausherr Stefan, Seraphin und Felix sind mit ihren Gästen gern auf den Pisten unterwegs. Auch Skitourengeher holen sich beim engagierten Team oder der Gastgeberfamilie wertvolle Tipps für Gipfelsiege in der verschneiten Montafoner Bergwelt, und für Schneeschuhwanderer liegt im Montafoner Hof die Ausrüstung bereit. Ein Alpinguide oder die Familie Tschohl führt persönlich durch die unberührten Winterlandschaften. Beim Winterwandern, auf Langlaufloipen, Rodelbahnen oder in der Pferdekutsche – die schneebedeckten Berge des Montafons zeigen sich Naturliebhabern, Genießern, Fa-

milien und Sportbegeisterten in all ihren Facetten.

BergePLUS für sportbegeisterte Gäste

Der Montafoner Hof ist ein Partnerbetrieb von BergePLUS. Somit kommen Hotelgäste kostenlos in den Genuss eines abwechslungsreichen Winterprogramms für Erwachsene, für Familien und Kinder. Besonders beliebt: Schneeschuhwanderungen und Lama-Trekking durch die winterliche Landschaft.

Bergweihnacht (21.–26.12.23)

Leistungen: 4 Übernachtungen mit $\frac{3}{4}$ Verwöhnnpension, auf Wunsch persönlicher Christbaum im Zimmer, am Heiligabend Weihnachtsstunde am Kamin und Festessen, Besuch der Christmette – Preis p. P.: ab 919 Euro

Winterzauber (14.12.23–07.04.24)

Leistungen: 7 Tage Genießer Halbpension, gemeinsamer Apéro mit Hausmusik am Sonntag, Hausmusik, Livemusik zum Tanzen und Träumen, Skirunde mit Familie Tschohl, kostenloser Skibusservice, Teilmassage – Preis p. P.: ab 1.189 Euro

www.montafonerhof.com

Den Winter leise erleben im Allgäuer Naturdorf Parkhotel Burgmühle



(Parkhotel Burgmühle)

Direkt am Parkhotel Burgmühle beginnt der Wintergenuss

Der Winter im Allgäu lockt mit vielen Freizeitaktivitäten in der Natur. Unter blauem Himmel, in klarer Luft und schneebedeckten Landschaften genießen Urlauber eine Auszeit. Das Allgäu kann mit einer Vielzahl klingender Skigebiete aufwarten, dennoch bleiben unzählige unberührte Landschaften den Winterwanderern, den Schneeschuhwanderern und Langläufern vorbehalten. In einer unglaublich schönen Naturkulisse tanken Wintergenießer aktiv Energie. Möglichkeiten gibt es viele: Skitouren, Rodeln, Pferdeschlittenfahrten, Eisstockschießen, Schlittschuhlaufen u. v. m. Mitten in diesem Winterzauber wohnen Gäste des Parkhotel Burgmühle****s in dem Naturdorf Fischen.

Langlaufen und Winterwandern direkt ab dem Hotel Burgmühle

Fischen wartet mit 22 Kilometer gespurten Langlaufloipen auf. Im Verbund mit den Nachbarorten eröffnen sich mehrere hundert Kilometer. Direkt am Hotel Burgmühle führt die Langlaufloipe vorbei. Entspannt langlaufen durch den Fischener Kurpark, von dort geht es weiter zum großen Loipennetz der Hörnerdörfer. Im nahen Balderschwang

lässt es sich sogar vom Balderschwanger Tal bis ins österreichische Hittisau langlaufen. Wer gerne mit Flutlicht unterwegs ist, sollte die Nachtloipe in Fischen erleben. Ebenso starten viele Winterwanderwege vor der Hoteltür. Über 135 Kilometer geräumte und präparierte Winterwanderwege liegen rund um die Hörnerdörfer – und jeder Kilometer enthält schönste Winterimpressionen aus dem Allgäu. Ein besonderes Highlight sind die beiden Höhenwanderwege. Mit der Bergbahn geht es bequem auf eine Höhe von ca. 2.000 Meter. Ein einzigartiger Blick ins Tal begleitet die Wanderer durch die Berge.

Das Parkhotel Burgmühle ist eines der führenden Hotels in der Region. Idyllisch und ruhig liegt es direkt an einem Park und doch zentral in dem beschaulichen Fischen. Ausgezeichnete Gourmetküche und eine exklusive, 2.000 m² große Wellness- und Vitalwelt erwarten den Gast in dem Genusshotel: Im Außen- und Innenpool schwimmen, acht Saunen, Kosmetik und Massagen, Sole, Dampfbad und die Ruhebereichen genießen. Im neuen „Wintergarten“ lassen Wellnessgäste im hellen, einladenden Ambiente die Seele baumeln und die Entspannung auf sich wirken. Ein Sprung in den klaren Gebirgsbach, der am Haus vorbeifließt, bringt die ge-

sunde Abkühlung nach dem Saunagang. Professionelle Trainer bieten täglich ein Bewegungs- und Entspannungsprogramm für mehr körperliche und mentale Vitalität.

Mit viel Leidenschaft und persönlichem Engagement schaffen die Gastgeber in dem familiär geführten Hotel eine unvergleichliche Wohlfühlatmosphäre. Von E-Tankstellen für E-Autos bis zum tollen Weinkeller fehlt es an keinen Annehmlichkeiten. Gemeinsam geht es zu romantischen Fackelwanderungen oder zum Eisstockschießen. Die Woche ist voll sportlicher, gesellschaftlicher und unterhaltsamer Programmpunkte. Ab sieben Übernachtungen ist das Bus- und Bahnticket für die Region kostenlos.

Winter Wander Wochen (18.02.–03.03.24)

Leistungen: 7 Nächte, großes Frühstücksbuffet, Mittagsbuffet, Nachmittagskaffee, Kuchen und Obst, alkoholfreie Softgetränke bis 17 Uhr, 5-Gänge-Gourmet-Abendmenü, Galadinner und wechselnde Themenabende, 2 geführte Schneeschuhwanderungen je nach Schnee- und Wetterlage, 2 Wanderungen im Tal, SPA-Bereich, Tiefgarage, Allgäu Walser Card – Preis p. P.: ab 1.164 Euro

www.parkhotel-burgmuehle.de



(Parkhotel Burgmühle)

Wieder Testsieger auf skiresort.de

Kronplatz



© (Olang)

Der Kronplatz zählt mit zu den größten, beliebtesten und bestbewerteten Südtiroler Skigebieten. Auf skiresort.de, dem weltweit aktiven Testportal für Skigebiete, wird der Kronplatz schon seit 2017 als 5-Sterne-Skigebiet gelistet. Gerade erst wurde die Auszeichnung erneuert.

5-Sterne-Skigebiet mit 19 Auszeichnungen. Bestbewertung bei Pistenangebot, Varianten, Liften und Bahnen, Schneesicherheit, Präparierung, Bergrestaurants und in allen anderen Bereichen 4 von 5 Sternen: Damit zählt der Kronplatz zu den zwei besten Skigebieten Südtirols. Die 120 Kilometer Pisten verbinden Olang mit allen weiteren Talorten um den Kronplatz. Als Teil des Dolomiti Superski-Karussells können Skigäste außerdem auf 1.200 Kilo-

metern Abfahrten „aufstocken“. Durch den GUEST PASS Olang sind für sie alle Skibusse und öffentlichen Regionallinien in Südtirol kostenlos. Innerhalb von nur 40 Minuten ist mit dem Ski Pustertal Express das Skigebiet Drei Zinnen erreicht. Über die Kabinenbahn Piculin und 20 Minuten Fahrzeit mit dem Skibus rücken Alta Badia und die Sellaronda in Reichweite.

Voller Radius zum Skifahren und Boarden

Der Kronplatz mit seinen 120 Pistenkilometern bietet den meisten Urlaubern allerdings schon Radius genug für ihren Skiurlaub. Anfänger finden auf dem traumhaften Aussichtsberg ihre Herausforderungen zwischen besonders vielen blauen

Pisten auf der baumfreien Kuppe des Kronplatzes und ganz unten im Tal. Könner frequentieren rote Technikerpisten wie die Seewiese, auf der die Rennclubs trainieren und tiefschwarzen Abfahrten wie Sylvester, Herrnegg, Pre da Peres und Erta, auf welcher der Damen-Skiweltcup (30.01.24) bereits zum sechsten Mal Station macht. Unter dem Motto #Kronplatzfun kommt auch der Spaß nicht zu kurz, auf Familien-, Skimovie- und Speed-Strecken, in Snow- und Jibparks, Playgrounds und an Photo Points.

Nur mit Bahnen nach oben

In Sachen Infrastruktur und Bahnen ist der Kronplatz ohnehin der König unter den 5-Sterne-Skigebieten. Hier gibt es ausschließlich topmoderne Sessel- und Gondelbahnen. Für die Sicherheit und den Komfort bei kleinen Skiläufern wurden die kürzesten Achter- und Zwölfergondelbahnen weltweit gebaut. Die nur zwei Jahre alte 10er-Kabinenbahn „Olang 1+2“ mit ihren architektonisch ansprechenden Bauten ist das Flaggschiff unter den Innovationen. Außerdem gibt es am Kronplatz zwei Kabinenbahnen mit beheizbaren Ledersitzen. Noch mehr Exklusivität verspricht nur noch die buchbare Zweier-Gondel auf der Alpen Connecting mit weißen Polstermöbeln.

Super Premiere für Schnee-Genießer

Am Südstau der Alpen laden die Mittelmeertiefs im Herbst verlässlich Neuschnee ab, womit die Skisaison am Kronplatz schon Ende November startet. Dann können Genießer besonders weit ausschwingen – auch dank der Dolomiti Super Premiere (25.11.–23.12.23), die Olinger Gästen bei Aufenthalt ab vier Tagen ein Skiurlaubstag gratis beschert. Am Kronplatz wird jede Nacht mehrmals präpariert, was für ausgezeichnete Pisten bis zum Abend sorgt. Dank der Höhenlage zwischen 1.000 und 2.275 Metern – und auch weil das komplette Skigebiet am Kronplatz beschneit werden kann – läuft der Olinger Skiwinter verlässlich bis in den April.

www.olang.com

Dolomiti Super Premiere (25.11.–23.12.23)

4=3: Bei Aufenthalt ab vier Tagen ein Skiurlaubstag gratis (Hotelaufenthalt sowie Skipass Kronplatz oder Dolomiti Superski), 20% Preisnachlass auf den Verleih der Skiausrüstung, 15% Ermäßigung auf Skikurstunden bei teilnehmenden Skischulen.

www.kronplatz.com



© Harald Wisthaler (Olang)



© (Oberjoch - Familux Resort)

Oben auf dem Kronplatz ziehen Skifahrer und Boarder ihre Spuren in den frischen Pulverschnee – unten im Tal werden die Lichter angezündet und weihnachtliche Weisen angestimmt. Advent ist in der Dolomitenregion Kronplatz noch „a bsundere Zeit“ – aber auch mit einem gewissen Drive.

Im Herbst lassen die Adriatiefs ihren Ballast über der Alpensüdseite besonders früh fallen und am Kronplatz laufen die Bahnen schon am letzten November-Wochenende an. Early Birds dürfen sich am Kronplatz über herrliche Pulverpisten und freie Fahrt freuen – und zur „Premiere“ auch über einen Gratis-Skitag. Schneebühne frei für die Premiere

Dank der Dolomiti Super Premiere (25.11.–23.12.23)

schneit es Gästen in der Dolomitenregion Kronplatz bei Buchungen ab vier Tagen in Partnerbetrieben einen Gratis-Skiurlaubstag. So lassen sich die 120 Kilometer traumhaft präparierten Pisten und 31 Bahnen auf dem Kronplatz voll auskosten. Südtirols Skiberg Nr. 1 sorgt mit seinen breiten, fast baumlosen Hängen um den Gipfel für viel Platz zum weit Ausschwingen und weiter unten für Pisten „aller Couleurs“ und für jeden Fahrstil. Auf dem Gipfelplateau des Kron-

platzes gibt es außerdem noch mehr zu erleben als „nur“ Sonne und den atemberaubenden Ausblick auf die frisch angezuckerten Dolomitengipfel ringsum: Reinhold Messners Bergmuseum MMM Corones etwa, das Haus der Bergphotographie „Lumen“ und die eindrucksvolle Glocke Concordia 2000. Die etwa drei mal drei Meter große Friedensglocke ist über 18 Tonnen schwer und hat einen 500 Kilogramm schweren Klöppel. Ihre lateinische Inschrift lautet übersetzt „Gott schenke den Völkern Frieden“. Sie wird jeden Tag um 12.00 Uhr geläutet.

Lebkuchenduft liegt in der Luft

Nichts als Frieden umgibt im Advent auch die Orte der Dolomitenregion Kronplatz. Hier am Glühwein nippen, dort die schönen Basteleien für den Christbaum inspizieren, das eine oder andere kleine Geschenk erstellen, und gegenüber beim Krippenspiel zusehen dabei: Dazu lädt Niederrasen im Antholzerthal mit seinem „Weihnachten im Park“. Olang glänzt in der Adventszeit in einem stimmungsvollen Licht, einem Lichterzoo und der Ausstellung „holzART“. Im „Winterwald“ gibt es Nigglan, Glühwein und Apfeltee zu verkosten, während man den Weisensängern lauscht. L'Advent San Vigilio wärmt mit Glühwein,



© wisthaler.com (Dolomitenregion Kronplatz)

Punsch und kleinen Leckereien, stimmungsvoller Musik und einem schönen Rahmenprogramm. Vergleichsweise groß ist der Christkindlmarkt in der mittelalterlichen Altstadt von Bruneck. Auch hier steht das regionale Handwerk im Vordergrund. Es gibt Krippenfiguren, Kerzen, Gestricktes, Gedrechseltes und Laubsägearbeiten, Naschereien und Glühwein zu erstehen.

Perfekt zum Stöbern, Gustieren und Plaudern ist außerdem die historische Stadtgasse mit ihren schönen Läden, Vinotheken und Cafés. Lust auf eine kleine Überlandpartie durch das Pustertal? Mit der Pustertalbahn sind von hier auch die „Drei Zinnen-Märkte“ in Innichen und Toblach nicht weit. Mit dem Holidaypass im Anorak sind Fahrgäste auf der Pustertalbahn und im gesamten Regionalverkehr Südtirol kostenlos unterwegs.

Christkindlmärkte in der Dolomitenregion Kronplatz

Brunecker Christkindlmarkt: 24.11.23–06.01.24

Weihnachtsmarkt im Antholzerthal: 08.+09.12.23, 16.12.23, 26.+27.12.23, 05.+06.01.24

Natalis in Mitterolung – weihnachtliche Winterklänge im Winterwald: 08.12. + 29.12.23 + 05.01.24

L'Advent San Vigilio: 06.–23.12.23

Dolomiti Super Premiere (25.11.–23.12.23)
4 Tage Unterkunft zum Preis von 3 / 8 Tage zum Preis von 6 in teilnehmenden Betrieben
4 Tage Skipass zum Preis von 3 / 8 Tage zum Preis von 6 für Skipass Kronplatz oder Dolomiti Superski

www.kronplatz.com

Endlich Winterspaß! Bayrischzell



© Dominik Cini (Familotel Bayrischzell)

Pisten, Winterfreuden und Spaß im Schnee für die ganze Familie liegen ganz nah: Nur eine Stunde ist es zum Beispiel von München nach Bayrischzell. Wer dort im „Das Bayrischzell Familotel Oberbayern“ wohnt, ist mittendrin in der Flockenwelt der Alpen. Ein guter Tipp: Direkt von München fährt die BOB nach Bayrischzell. Gäste des Das Bayrischzell Familotel Oberbayern mieten ihr Wintersport-Equipment praktisch mit 10 Prozent Preisnachlass vor Ort.

Das Bayrischzell Familotel Oberbayern liegt herrlich zentral, um die beliebtesten Skigebiete der Region zu genießen. Das Auto kann stehenbleiben, denn der Skibus mit Haltestelle direkt vorm Hotel ist kostenlos. Ohne Park-

platzsuche und mit dem Ski-Ticket bereits bequem an der Hotelrezeption gelöst, geht es schnurstracks auf die Piste. Am Sudelfeld verbringen Kinder, Anfänger und Könnler traumhaft schöne Skitage. Kinderareale, wo die Jüngsten ihre ersten Schwünge üben, gibt es hier genauso wie einen coolen Snowpark, Freeridecross-Strecken und eine Actionwelt. In den Almhütten lassen sich die Skigäste köstliche Gerichte schmecken. Schließlich gehört das gemütliche Hüttenfeeling zu einem gelungenen Skitag mit dazu. Ebenso groß ist die Schneegaudi am Tannerfeld in Bayrischzell. Wenn der Zauber Teppich die Schneezwerge „wie von Geisterhand“ den Hügel hinaufbringt und der lustige Kinder-

Parcours wartet, dann macht das Skifahrenlernen gleich noch mehr Spaß. Familien erleben rund um Das Bayrischzell unvergessliche Gemeinsam-Zeit und sportliche Tage in den verschneiten Bergen.

Im Das Bayrischzell Familotel Oberbayern fühlen sich alle pudelwohl. Das Move & Relax Programm des Hauses ist einzigartig und bringt frische Energie für die ganze Familie. Ein durchdachter Mix aus Bewegung, Regeneration und gesunder Ernährung macht Groß und Klein fit für die Challenges des Familienalltags. Die Kids können sich auf jede Menge Ferienspaß und Unterhaltung im Hotel freuen. Was brauchen Mama und Papa? Eine Extra-Portion Erholung. Die Kin-

derbetreuer:innen kümmern sich gerne um die Kinder und schaffen für die Eltern Freiraum, den sie nach Herzenslust mit Wellness, Fitness und vitaler Kulinarik gestalten können.

Wer sich schon auf das Move & RelaxFeeling im Winter freut: Das Bayrischzell Familotel Oberbayern begeistert auch im November und Dezember mit einem besonderen Wochenendprogramm für unvergessliche Familienmomente. Early Check in und Late Check out sind dann kostenlos, damit Genießer das Wochenende voll auskosten können. Immer mit dabei ist die ganztägige Kinderbetreuung und das wissenschaftlich fundierte Move & Relax Angebot.



© Daniel Waschnig (Familotel Bayrischzell)

Pletzi's Happy Family Time (03.10.-14.12.23, 07.01.-02.02.24)

Leistungen: 3 Übernachtungen = 4 Tage Family Time, All-Inclusive alkoholfrei für die ganze Familie, Pletzi's Baby-Ecke mit hochwertiger Babynahrung, Fläschchenwärmer u. v. m., Begrüßungsgeschenk für Babys (0-2 Jahre), qualifiziertes Babysitting, kostenloser Leihservice für Baby-Ausstattung, Kinderbetreuung mind. 60 Std./Woche, u. v. m. – Preis p. P.: ab 494 Euro

www.dasbayrischzell.de

Bergseen, Gipfel, klare Sicht... AMONTI & LUNARIS



© Filippo Galluzzi (Wellnessresort Amonti & Lunarisi)

... und ein erlesenes Spa-Erlebnis im herbstlichen Ahrntal

Schritt für Schritt aufsteigen, der Herbstsonne entgegen marschieren die Stille und Schönheit der Natur wahrnehmen: Über 850 Kilometer Wanderwege machen im Ahrntal den Weg zum Ziel. Jeder tankt auf seine Art und Weise Energie – beim Erlebnis-trekking, auf Kulturwanderungen und Gletschertouren, bei familienfreundlichen Ausflügen, Routen zu Bergseen und uralten Hütten – die Berglandschaft in dem Südtiroler Tal ist ein Geschenk. Das Wellnessresort AMONTI & LUNARIS setzt auf authentische Experten.

Alpinführer Sepp Steger begleitet Gäste des AMONTI & LUNARIS sechsmal wöchentlich in die Ahrntaler Bergwelt. Er „bahnt“ Naturbegeisterten den Weg durch das erlebnis- und variantenreiche Bergparadies mit 85 Dreitausendern, acht glasklaren Bergseen und über 80 Schutzhütten und Almen im Naturpark Rieserferner Ahrn. Wanderungen, Bergtouren und Spazierwege gibt es in allen Schwierigkeitsgraden. Mit den drei Bergbahnen kommen Gipfelstürmer bis auf 2.400 Meter hinauf (bis Oktober). Für die Mountainbiker bietet das beeindruckende Resort einen ebenso exklusiven Service. Fünf geführte, kostenlo-

se Mountainbiketouren pro Woche in verschiedenen Schwierigkeitsgraden mit den professionellen Bike-Guides des Hauses lassen die Biker motiviert in die Pedale treten. Neue, qualitativ hochwertige Mountainbikes gibt es im Hotel zum Ausleihen.

Wellness „in the sky“ in der milden Herbstluft

Das AMONTI & LUNARIS Wellnessresort krönt den Südtiroler Herbst mit Wellness und Spa im gehobenen Luxussegment. Das gesamte Rooftop wurde zur Wohlfühl-Area erklärt. Architektur, Design und die Natur gehen Hand in Hand. Panorama-Ruheräume und Sonnenterrassen schließen sich an Saunen und Pools, an Living Room und Dampfbad, an Sunset Sky Pool und Sky Bar. Einziger Zaungast in der „adults only“ area hoch über den Dingen: Die Berge. Im über 1.000 m² großen Sky Garden auf dem Dach stehen Ruhesuchende über den Dingen. Himmlische Cabanas und romantische Zirm-Tipis laden in luftiger Höhe zum Entspannungsgipfel ein. Wer sich auf den exklusiven Liegeplätzen ausstreckt, der lässt sich von einem faszinierenden Bergpanorama durch seine Me-Time begleiten und genießt einen 360-Grad-Rundblick auf die Ahrntaler Bergwelt. Was in einer ästhetischen Welt für Wellnessenthusiasten seinen Anfang



© Filippo Galluzzi (Wellnessresort Amonti & Lunarisi)

nimmt, findet in den Zimmern und Suiten seine Fortsetzung. Erlesene Details und zeitgenössisches Design ergänzen sich zu stilvollen Wohlfühlräumen. Penthouse-Suiten mit Whirlpool auf der Dachterrasse, Chalet-Suiten für Familien, Wohnwelten mit Privat Spa und Fireplace definieren Hotelkomfort neu.

Bewegung macht glücklich

Sport und Bewegung sind im AMONTI & LUNARIS inklusive. Outdoor Sport ist im Herbst besonders schön. Wer gerade nicht auf den Gipfeln unterwegs ist, packt die Laufschuhe oder genießt beim Nordic Walken frische Luft und Bergpanorama. Andere gewinnen Kraft bei Yoga oder powern sich beim Gerätetraining im AMONTI & LUNARIS Sport- & Fitness-Center aus. Große Fensterfronten lassen viel Licht in die Trainingsbereiche – die Natur motiviert von außen. Der Fitness-Coach des Hauses begrüßt zum täglichen Bewegungs- und Entspannungsprogramm.

Die Welt des AMONTI & LUNARIS dreht sich um Wellness, Design und Fining Dining. Im Gourme-

restaurant LUNARIS 1964 setzt Matthias Kirchner 10-Gänge-Fine-Dining-Highlights. Von Gault Mil-lau und Feinschmecker erhalten die Gaumenfreuden im AMONTI & LUNARIS nur beste Kritiken. Eltern können sich in dem Belvita Leading Wellnesshotel getrost zurücklehnen: Kinderbetreuung ab zwei Jahre, Mini Club und Junior Club machen es möglich. Im „Blue Planet“ kommt gemeinsame Familienwellness groß heraus.

Urlaubstage geschenkt 7=6 (26.08.–23.12.23)

Leistungen: 7 Tage buchen, 6 Tage bezahlen – Preis p. P.: ab 1.650 Euro

Urlaubstage geschenkt 4=3 (05.11.–01.12.23)

Leistungen: 4 Übernachtungen mit A & L Premium inclusive Pension, Wellness und Spa auf 6.000 m², Fitness- und Entspannungsprogramme u. v. m. – Preis p. P.: ab 660 Euro

www.wellnessresort.it

Herbst-Urlaub bei den Spezialisten des Hotel Sand



© Florian Andergassen (Hotel Sand)

Perfekt für Wanderer und Biker! Jetzt startet die Wander- und Bikesaison so richtig durch. Outdoor-Genießer können die Spätsommertage kaum erwarten. Wenn sich langsam der Herbst ankündigt, dann gibt es für sie nur noch eines: Raus in die prachttvolle Natur. Das Hotel Sand****S im Vinschgau ist ein perfektes Ziel für alle, für die Wandern und Biken das Höchste der Gefühle ist. Mit drei Bergkristallen ist das Mitgliedhotel der Wanderhotels in Südtirol prämiert. Dies bestätigt, hier sind echte Wander-Experten zur Stelle, die sich um Wanderurlaub auf höchstem Niveau kümmern. Zwei Mal in der Woche begleitet die Gastgeberfamilie persönlich ihre Gäste in die einzigartige Landschaft im „sonnigsten Tal der Alpen“. Von der Familienwanderung bis zur ausgewählten Wanderung zu einem Bergsee ist alles mit dabei im Aktivprogramm. Das Hotel Sand liegt ideal am Fuße der beeindruckenden 3.000er Gipfel, dem Ortler-Cevedale-Massiv, dem Naturpark Texelgruppe und dem Nationalpark Stilfserjoch. Bergsteiger lieben die frische Herbstluft und die klare Sicht auf ihren Touren in die Höhen. Bis in den November hinein kann das milde Klima ausgenutzt werden, um gemütli-

che Spaziergänge und Panoramawanderungen zu unternehmen. Die Waalwege beginnen direkt an der Hoteltür.

Ran an die Bikes. Das Hotel Sand ist ein zertifiziertes Mountainbike-Hotel und Mitglied der Ötzi Bike Academy. Ob Biker, Genussradler, Mountainbiker, Rennradfahrer, Familien oder E-Biker – rund um das Hotel Sand wird in die Pedale getreten. Ausgebildete Bike-Guides begleiten die Radfahrer zu den schönsten Aussichtsplätzen und Mountainbike-Trails in Südtirol. Der Service im Hotel ist umfangreich – von einem kostenlosen Verleih von Trekkingrädern und Helmen über einen Online-Bike-Verleih bis hin zu einem Bikeraum sowie einer großen Auswahl an Tourenvorschlägen und Kartenmaterial ist für alles gesorgt. Der Radweg führt direkt hinter dem Hotel vorbei. Vom Hotel geht es zu Almen und Trails. Bike in – Bike out macht den Herbsturlaub besonders unkompliziert.

Aktiv- und Genussurlaub, das ist die große Passion des Hotel Sand. Wer vom Wandern und Biken zurückkommt ins Hotel, der freut sich auf Wellness und Entspannung. Das 25-Meter-Sportbecken ist ganzjährig beheizt.

Durch das Wasser gleiten, tief durchatmen, das lockert müde Muskeln. Dank des mediterranen Klimas ist es auch im Herbst noch möglich, im Naturschwimmteich in der wunderschönen Gartenanlage zu baden. Wenn die Tage kürzer werden, sind der Indoorpool und die Saunawelt die richtigen Relax-Plätze. Das Wellness-Team verwöhnt mit vielfältigen und tiefenentspannenden Massagen.

Im Hotel Sand kann man sich wohlfühlen. Die Wohnraumstile Classic, Tradition, Zirm und Design erfüllen jeden Geschmack und spiegeln die Geschichte der Gastgeberfamilie wider. Die bereits vierte Generation der Familie Bernhart lebt im Hotel Sand leidenschaftliche Gastfreundschaft. Der moderne, puristische Neubau, in dem der Wellnessbereich, die Pools und Zimmer untergebracht sind, schlägt gekonnt die Brücke zwischen Tradition und Moderne. Alles ist auf eine genussvolle Auszeit ausgerichtet. So auch die Feinschmeckerküche, die mediterrane und herzhaft Südtiroler Gerichte auf die Teller zaubert. Küchenchef Florian Volgger und sein Team kümmern sich täglich persönlich um die frischen und regionalen Zutaten für eine abwechslungsreiche und gesunde Kulinarik. Am Abend bringen verführerische Fünf- bis Siebengänge Genießer-Menüs die Ho-

telgäste zum Schwärmen. Herbstabende in der alten Stube sind herrlich gemütlich. Wenn dann noch die edelsten Südtiroler Tropfen aus dem Weinkeller geholt werden, ist das Urlaubsglück perfekt. Ein Tipp für Weinliebhaber: Die beliebten Weinwanderungen des Hotel Sand führen entlang der Waalwege zu Weingütern in der Region, wo verkostet und probiert werden kann.

Aktivwochen (bis 07.10.23), Anreise Sa. oder So.

Leistungen: 7 Übernachtungen inkl. Genießerhalbpension, 2 geführte Hotelwanderungen mit der Gastgeberfamilie, 3 geführte Biketouren mit Ötzi Bike, VinschgauCard, Wellnessanlage mit Sauna, Dampfbad, Infrarot und Ruheräumen, 25-Meter-Sportbecken (ganzjährige beheizt), Hallenbad, Fitnessraum und Naturbadeteich – Preis p. P.: 7 Nächte ab 1.001 Euro

Vorteilswochen Goldener Herbst (04.–13.11.23), An- reise täglich möglich

Bei einem Aufenthalt von 5 Nächten 6 % Skonto – Preis p. P.: 5 Nächte ab 658 Euro

www.hotel-sand.com

Ein besonders feines Plätzchen im Meraner Herbst Luxushotel Golserhof****s



© (Hotel Golserhof)

Wenn der Herbst ins Land zieht, ist im Meraner Land Genuss-Saison. Allem voran das berühmte Törggelen und viele Traditionen mehr bereichern die Zeit der Naturbegeisterten. Die Wanderer und Biker erleben nun die prachtvolle Herbstnatur und lassen sich auf ihren Wegen von der mediterranen Sonne begleiten.

Inmitten der Weinberge oberhalb von Meran empfängt das kleine Luxushotel Golserhof****s seine Gäste mit einem traumhaften Ausblick, mit Herzlichkeit und niveauvoller Gastlichkeit. In den neuen Komfort Suiten und auf den großen Balkonen und großzügigen Terrassen mit kuscheligen Himmelbetten lässt sich eine traumhafte Herbst-Auszeit genießen. Schließlich ist das Meraner Land mit 300 Sonnentagen im Jahr gesegnet! Die Umgebung des Golserhofs bietet eine unvergleichliche Wanderregion. Hausherr Patrick und die Wanderführer sind durch und durch Südtiroler Bergfexe und laden viermal in der Woche zu geführten Wandertouren ein. Auf den hervorragend ausgebauten Radwegen sind die Radfahrer durch eine vielfältige Natur- und Kulturlandschaft, durch Apfelgärten und bunte Wälder unterwegs. Als Gründerhotel des Golfclubs Passeier-Meran bietet der Golserhof ab sieben Tagen Aufenthalt eine Ermäßigung von 20 Prozent auf

das Spiel auf den Golfplätzen Passeier und Lana. Der Herbst ist eine gute Zeit, um Kraft zu tanken. Am Rooftop des Golserhof erleben Hotelgäste traumhafte Wellness mit freiem Blick über die Weinberge und Obstgärten. Im beheizten Panorama-Pool ist es wohlrig, ebenso auf den Sonnenterrassen, in den Kuschelnestern und Himmelbetten. Der Indoor-Pool lädt zum Entspannen im exklusiven Ambiente. Das Wellness-Angebot widmet sich dem ganzheitlichen Wohlgefühl mit heilsamen Bade- und Schönheitsritualen. Der Golserhof****Superior ist ein ex-

klusives Wellness- und Genussrefugium mitten in den Weinbergen. 2021 wurden Hiltrud Gufler und Patrick Mair von Gault & Millau als Hoteliers des Jahres ausgezeichnet. 2023 erhält der Golserhof erneut den Holidaycheck-Award und darf sich somit zu den besten zehn Hotels in Italien zählen.

Golserhof Special 3 bis 6 Nächte (22.-27.10.23)

5 % Ermäßigung (auf den Logipreis der Vollzahler) bei 3 bis 6 Nächten Aufenthalt – Preis p. P.: ab 576 Euro

Wellness pur 3 bis 6 Nächte (22.-27.10.23)

Inklusive Wellnessgutschein für Behandlungen nach Wahl im Wert von 50 Euro – Preis p. P.: ab 591 Euro

Gourmet Special 3 bis 6 Nächte (22.-27.10.23)

Inklusive: Ein Abend nach Wahl mit Highlight-Hummer (Di. bis Fr., die anderen Tage nach Verfügbarkeit) oder T-Bone-Steak – Preis p. P.: ab 596 Euro

www.golserhof.it



© (Hotel Golserhof)

Weil es am Meer einfach so schön ist.

Hotel Portixol



© J(Hotel Portixol)

... verlängern Genießer den Sommer auf Mallorca. Wer einen kleinen Spaziergang aus dem Zentrum von Palma de Mallorca in Richtung des pittoresken Hafens von Portixol unternimmt, entdeckt das kleine, feine Hotel Portixol. Exklusiv im schönsten

Viertel von Palma gelegen, nur zehn Autominuten vom Flughafen entfernt, ist das Boutiquehotel ein besonderer „Place to be“ auf der spanischen Mittelmeerin- sel. Nur 25 Zimmer bietet das Portixol.

Das Flair hier ist unverwechsel- bar und berührt die ästhetische Seele. Highlights der regionalen Kunst- und Designszene fügen sich im Portixol zu einem Interieur zusammen, das begeistert. Dieses Haus beweist Stil und Individualität. Beinahe „nahtlos“

schließt das Restaurant an den eleganten Pool an, der Infinity-Blick schweift hinaus aufs Meer. Fast hat man hier das Gefühl, auf einem Boot zu sitzen und in See zu stechen, derart raffiniert ist die Restaurant-Area konzipiert. Ein Aperitif auf der Terrasse der Bar, unter üppigem Grün, anschließend im Restaurant Platz nehmen: Das Portixol ist ein Feinschmeckertreff, den Gourmets von nah und fern auf der Bucket-List haben. Während andernorts schon die Herbstnebel ins Land ziehen, lassen es sich Gäste des Portixol auf der Sonnenterrasse so richtig gut schmecken und erfreuen sich der schönsten Seiten des Lebens.

An den Outdoor-Pool mit Blick auf das blaue Meer schließt ein feines SPA an. Fahrräder und E-Bikes stehen bereit. Damit sind Hotelgäste umweltfreundlich und flexibel in Palma und im Hafen von Portixol unterwegs – zum Bummeln, zum Shoppen, zum Sightseeing u. v. m. Nur 20 Autominuten trennen die Golfer von sechs first-class Golfplätzen rund um das Portixol, die das ganze Jahr über Saison haben (ermäßigte Greenfee für Hotelgäste). Sport und Leisure in der Meeresbrise, Strandleben, Kunst, Kulinarik und Kultur versüßen die Herbstmonate.



© J(Hotel Portixol)

www.portixol.com



Schmuddelwetter nein danke Hotel Espléndido

© Johanna Gunnberg (Hotel Espléndido)



© Johanna Gunnberg (Hotel Espléndido)

Sommerfeeling im Vintage Strandhotel auf Mallorca bis spät in den Herbst

Die Sonne, der Strand, das Meer – und das wunderschöne Mallorca: Genießer halten den Sommer noch lange fest. Denn bis November hält das Hotel Espléndido in Puerto de Sóller geöffnet. Das besondere Boutique-Hotel ist rundum erneuert, liegt in einer traumhaften Bucht direkt am Meer und bietet alles, was zu einer exklusiven Herbst-Auszeit

unter der Sonne gehört.

Die fabelhafte Aussicht, das besondere Design mit seinem skandinavischen Touch, das geschmackvolle Farbenspiel und das handverlesene ausgesuchte Interieur fügen sich zu einem besonderen Wohlfühlambiente zusammen. Urlaubstage im Espléndido stecken voll unbeschwerter Genussmomente: Im mediterranen Garten dem Rauschen des Meeres lauschen, Sonnenbaden am Pool, barfuß am Strand während andernorts

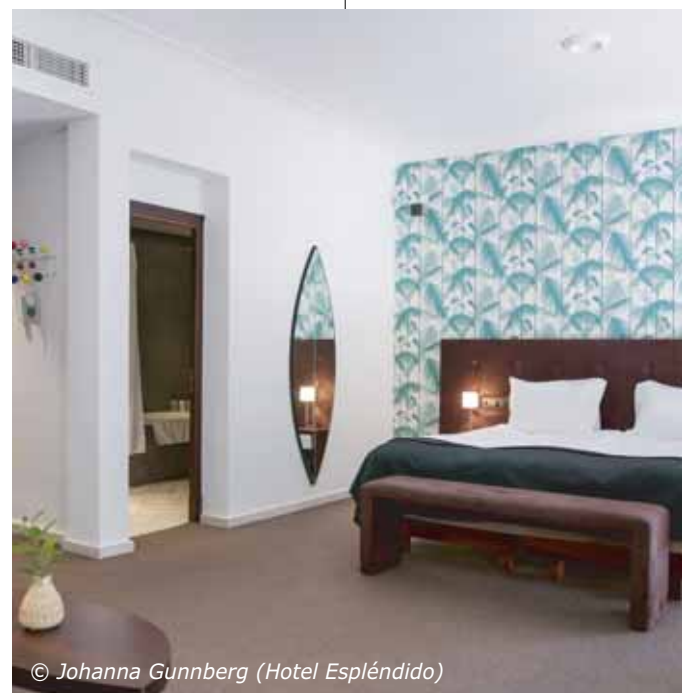
schon die Regentiefel Drescode sind, ein leichter Snack und ein erfrischendes Getränk aus dem Chiringuito zu Mittag oder ein kühles Glas Rosé am Nachmittag.

Köstlichkeiten aus der Mittelmeerküche und internationale Spezialitäten kommen aus der Küche. Täglich stehen die SPA-Experten zur Verfügung, um die Gäste zu verwöhnen. Das milde Herbstklima lässt es zu, sich wohltuende Massagen, Maniküre und Pediküre unter freiem Him-

mel mit Meerblick zu gönnen. Sóller ist eines der entzückendsten Städtchen der Baleareninsel, nur eine halbe Stunde von Palma entfernt.

Die Region ist wie gemacht, zum Wandern und Radfahren, zum Canyoning und Tauchen oder für eine spritzige Ausfahrt mit der Vespa. Das Hotel Espléndido erwartet Genießer, die das Besondere suchen und noch lange Sommer-Vibes spüren wollen.

www.esplendidohotel.com



© Johanna Gunnberg (Hotel Espléndido)

Heinrich del Core

Renitenztheater Stuttgart

29. und 30. November

